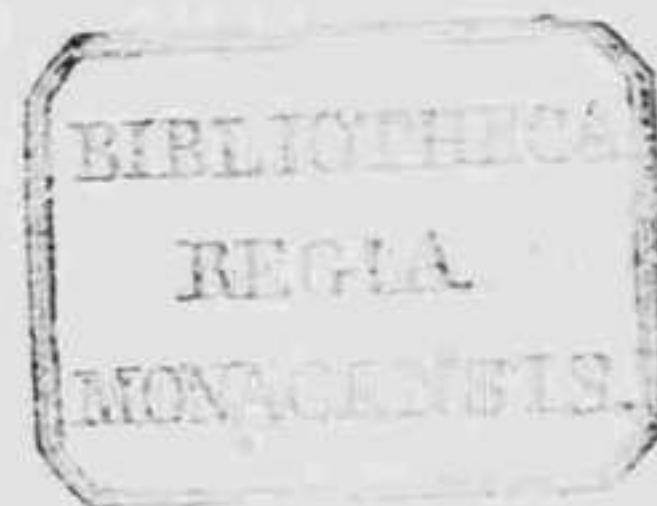




Mus.
N^o 1719



iscantus.

Ir Kneblin vnd ir Meidlein rein
Ewer stimlein schallen also fein
Den Discant lernent vnbeschwert
Kein ander stim euch zu gehört.

Bayr. Staats-
Bibliothek
München

Register der liedlein des ersten teyls.

A		E.		Freundtliche zier.	
Ach hertzigs hertz	7	Ein meidlein sagt mir.	25	G.	74
Ach hochste zier.	14	Ein beumlin zart.	27	Gar wunderbarlich.	21
Ach edles M.	37	Ein wechter gut.	32	Gesell wiß vrlaub.	20
Ach vnfalls neyd.	39	Ein A. freundlich.	94	Gee wie es wöll.	73
Ach höchster hort/du.	45	Elend pringt pein.	92	Glück wider stell.	9.
Ach höchster hort/vernym.	55	Elend ich ruff.	100	Glück mit der zeit.	41
Ach B. mit brich.	54	Entlaubet ist der walde.	61	Gut ding muß habē weil.	115
Ach meidlein rein.	62	Erweckt hat mir.	6	B.	
Ach vnfal groß.	83	Erst wart erfreut.	75	Hertz liebste bildt.	63
Ach lieb mit leid.	97	Erkennen thu.	81	J.	
Ach e'er hert.	117	Eren werd/aufferdt.	107	Ich weis ein hubsches.	10 —
Ach hertzigs M.	126	Ernstliche flag für ich.	112	Ich habs gewagt.	16
Ainiges hertz.	17	Es ist ein frag.	3	Ich stell leicht ab.	18
Als ich nun hab.	38	Es dringt daher.	5	Ich armer flag.	28
An dich auff erd.	12	Es hat sein gestalt.	11	Ich flag den tag.	33
Artlich vnd schön.	23	Es mit vil leut.	80	Ich bin versagt.	40
— Aus grundt verwundet.	70	Es lebt mein hertz.	96	Ich hab heimlich.	49
S.		Es ist gemacht.	99	Ich flag vnd rew.	84
— Der hundt.	44	Ey wie so gar freundlich.	101	Ich setz dahin.	88
Der mey wil sich.	47	F.		Ich weiß nit wie ichs.	106
Des spilens ich gar fein.	89	Frav ich bin euch.	22	Ich gewarts noch gut	116
Sich als mich selbs.	1	Freud ich offt mach.	56	Ich beut dir da.	118
Sie mich erfreut.	2	Freundlicher gruß/ mit.	68	Ich rew vnd flag.	121
Sie weil vñ sonst.	120	Freundlicher gruß/zu al.	77	Ich hoffes sey vast woll.	122

Jetz manchen tag. 90
 In liebes brunst. 76
 Irs gleichen lebt. 65
 Ich brugt ich muß. 36

R

Kein ding auff erd. 79
 Kein freud anff erd. 114
 Rundschaft mit dir. 87

M.

Mars dein gefert. 50
 Mag ich vnglück nit wid. 51
 Mag ich vnglück. 102
 Mag ich hertz lieb. 60
 Man sieht nun wol. 64
 Man sieht nun wol. 69
 Maß zucht verstande. 111
 Mag ich zuflucht in erē. 113
 Mein höchste zier. 13
 Merck scheidens flag. 26
 Mein ainigs A. 29
 Mein hertz hat sich. 78
 Mein gemüt vnd blüt. 85
 Meine trawrens ist. 91
 Mein fleiß vnd müß. 105
 Mit allem sin. 46

Mich jammert ser. 93
 Mich wundert seer. 124
 Mit willen gern. 125
 Möcht ich gunst han. 52

N.

Nach willen dein. 43
 Nit lang an einē tanz. 58
 Nie grösser lieb. 109
 Nun grüß dich got mei fein. 71
 Nun grüß dich got mei tru. 82

O

On ehr vnd gunst. 19
 O weiblich art. 108
 O hertzigs S. 127
 Oftt wunsch ich jr. 128

P.

Patientia. 104

S.

So ich hertz lieb. 8
 Sie ist der art. 57
 Schwer langweilich. 98
 Sey Flug mit fug. 110
 So wunsch ich ir ein. 130

T.

Tag vnd nacht ich sicht. 59

Tröstlicher lieb. 123

V

Vergangen ist mir. 15
 Von edler art. 35
 Vergebens ist all. 53
 Vil freud nert mich. 67
 Unfal wil yetzund. 72
 Vil haß vnd neid. 86
 Von hertzen gern. 95

W.

Was wirt es doch. 24
 Wann ich betracht. 31
 Was nit sol sein. 48
 Was ist die welt. 103
 Wer edel ist. 4
 Wem gelt gebrist. 119
 Wer sehe dich für. 129
 Wie kumpt das mich. 34
 Willig vnd trew. 42
 Wol kumpt der mey. 66

Z.

Zucht ehr vnd lob. 30

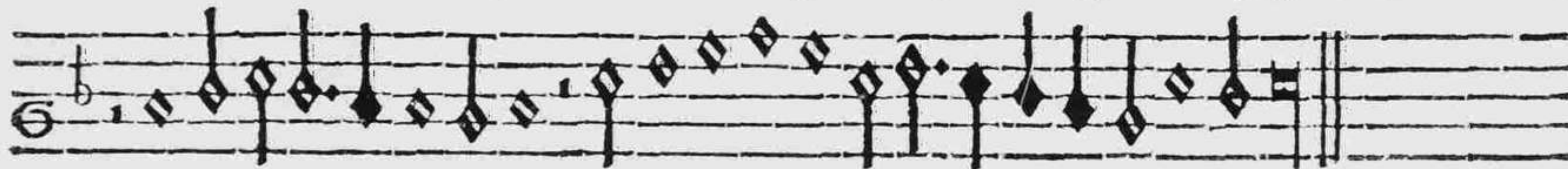
AA 2



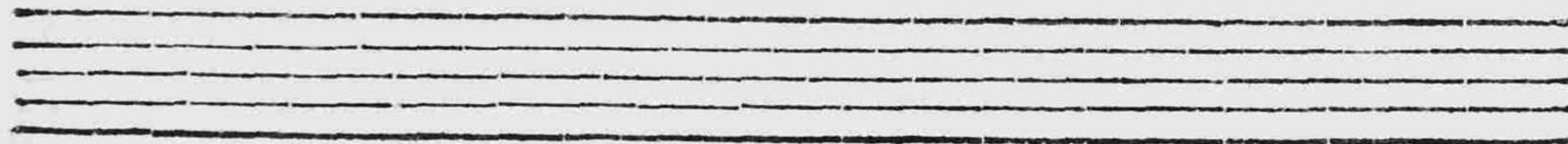
Ich als mich selbst/hertzlieb allei/ich warlich mein/in rechter trew/mein



lieb wirt new/gen dir al tag/drüb ich nit mag/ vergessen dein/



das hertze mein/ sol vnd wil stetz dein ey gen sein.





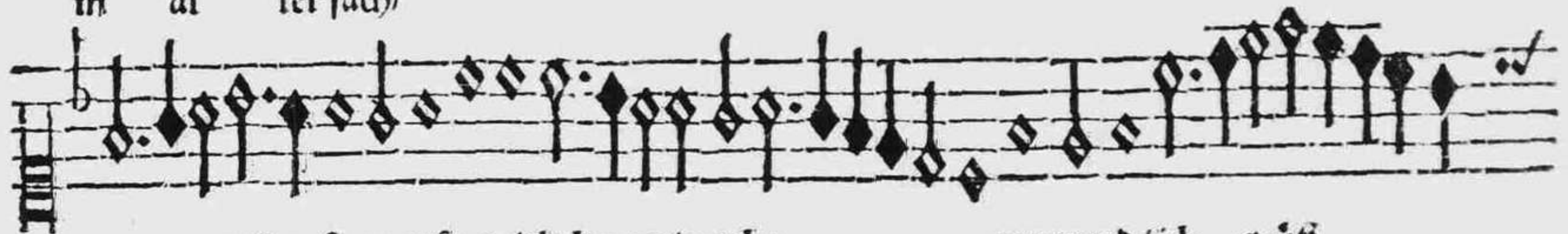
Ze mich erfreut/
Kein stund verget/

ist lobens werd/für alles so
ir wird begert/su meinem lust



ich ye gesach/Wan sie ist
in al ler sach/

schön/getreuer art/ so lieblich lustig



vnd so zart/freundlicher nie gebo

ren ward/ich grüß



die fein/von we

gen mein/in j

rem grünen

ró

efelem.



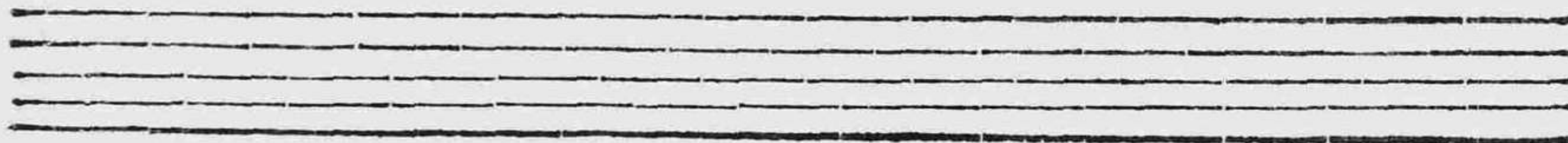
Ich als mich selbst/hertzlieb allei/ich warlich mein/in rechter trew/mein

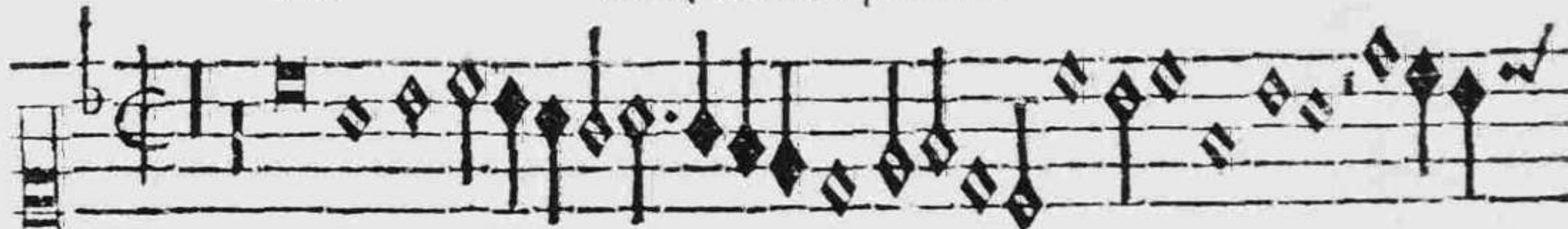


lieb wirt new/gen dir al tag/drüb ich nit mag/ vergessen dein/



das hertze mein/ sol vnd wil stet dein ey gen sein.





Je mich erfreut/
Kein stund verget/

ist lobens werd/für alles so
ir wird begert/gu meinem lust



ich ye gesach/Wan sie ist
in al ler sach/

schön/getreuer art/ so lieblich lustig



vnd so zart/freundlicher nie gebo

ren ward/ich grüß



die fein/von we

gen mein/in j

rem grünen

ró

cfelem.



Sist ein frag/vnd grosse flag/ wieß gelt köbt auß dem lande
Solich frag loß/darff nit vil gloß/ man gibts vmb seiden gwande



auff dem lan de/ Der wel te bracht/ ist ü ber macht/die hof/
sei den gwand de/



sart bricht her füre/ ein yeder wil/ on maß vñ zil on maß vñ zil/ sich kleidē üs



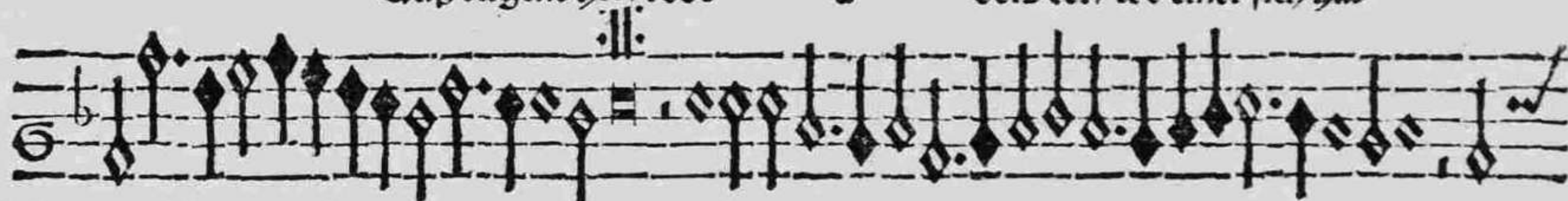
ber bñ re über bñ re/ rein treten über qui re.



Er edel ist / zu
Aus tugent her / köbt

di
a

ser frist sol adels an funfft
dels eer / wo einer sich hat

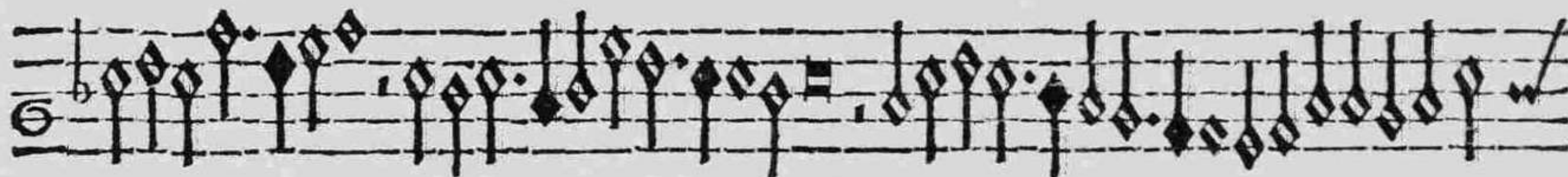


wis
geflis

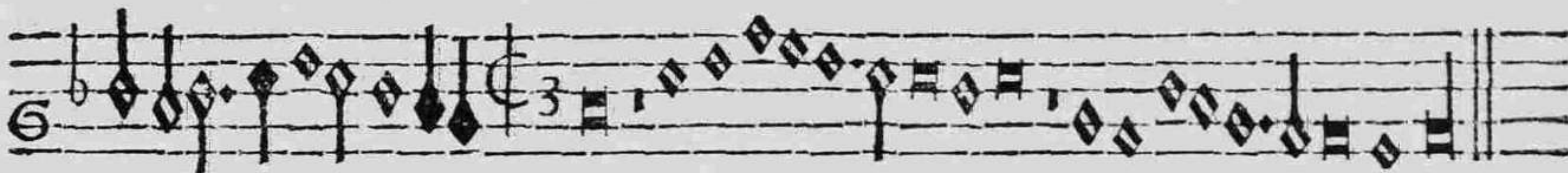
sen / Der tugēt groß / mit
sen /

iren

genosß nach

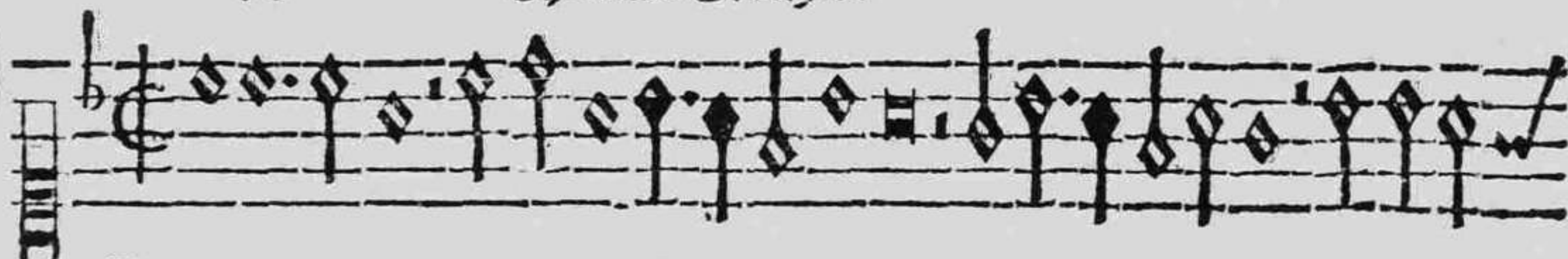


eren hat thun hat thun stre ben / ein solchē man / hat man nit lan / e. s. m. b.



man nit lan / da hindē stan /

schilt wapen vnd pferd geben / eer gut bey seinem le ben.



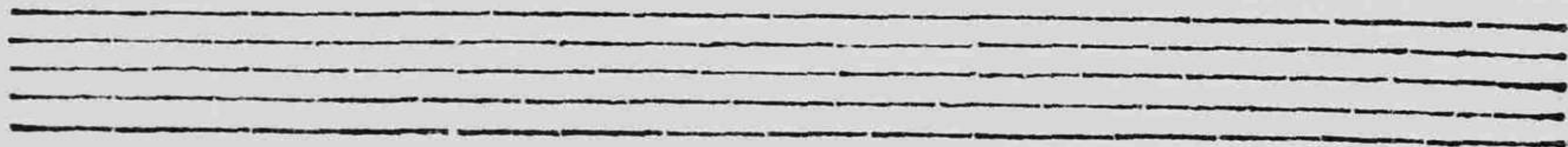
S deingt do her/ do her mit so: g vñ gfer/ ein ne wes jar/ das gantz vnd



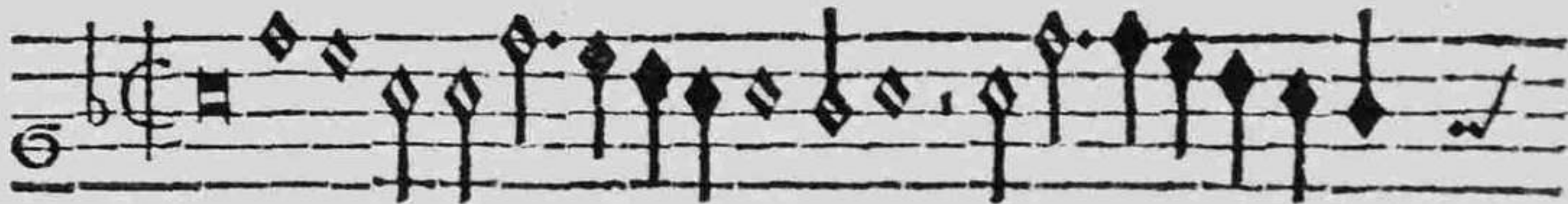
gar das gantz vnd gar/ durch seinen fal/ durch seinen fal/ verke ren sol/ der



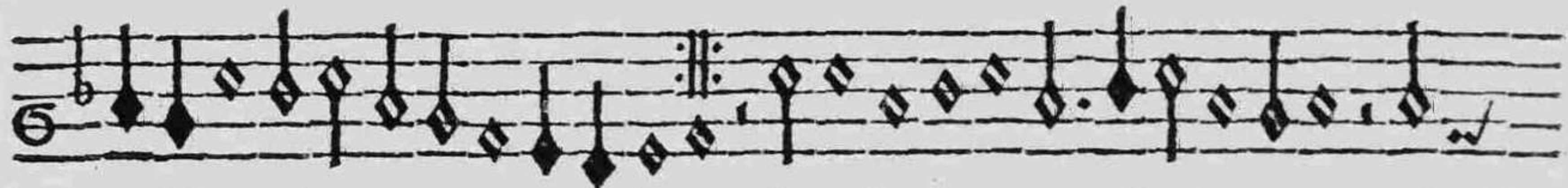
wel te lauff/ darumb so schaw ein ye der auff.



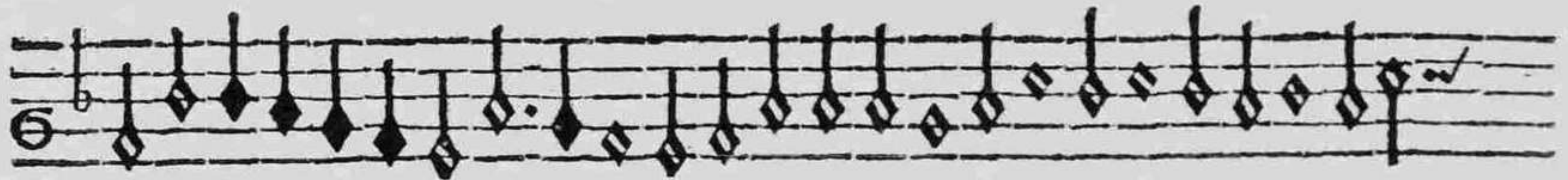
VI. G. Forsterus.



K weckt hat mir/das hertz zu dir/ mein Got dein wort
Das ich nun mich/frey laß auff dich/ wer kan mir etz



der gna den/ Was sol ich mer von Got begern/ so
was scha den/



er mein sünd' thut tra gen/ darumb wil ich/ gantz sicher lich/ auff



seine güt mich wa gen.

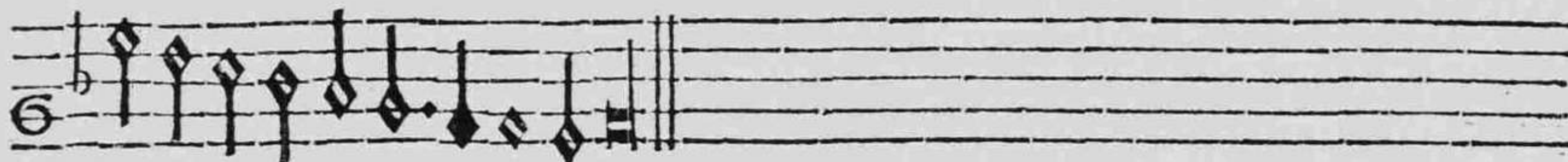
VII.



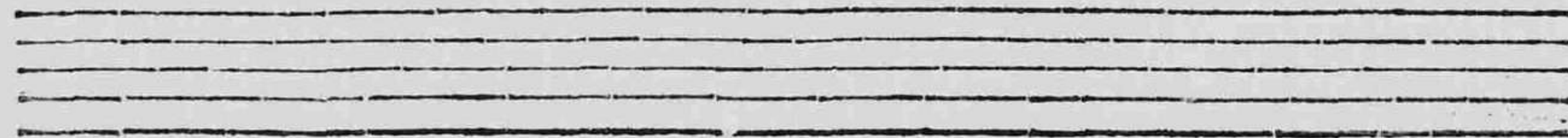
Oh hertzigs hertz mein schmerz/ erken nen thu/ ich hab



kein rhü/ nach dir steht mein ver langen/ ist wüder nicht/ dein freundlich gsicht/ hat



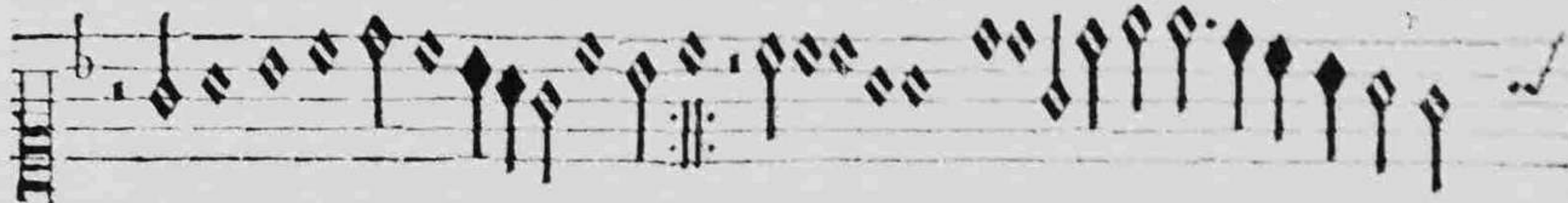
mir mein hertz gefan gen.





O ich hertzlich nun von dir scheid/
Das mach das ich dein lieblich geseh/
den/

bringt mir groß leyd/
so manigfalt/
den/



Dich freundlich bild zu mei-
ge sehen hab in freu-
den/

Deß mich und dich hat oft ergetzt/ und doch zu
den/



legt/ thut mir erst trauern wincken/
den/

Durch scheidens not durch scheidens not/ hertzlich gib
den/



rat/ mein hertz wil mir mein hertz wil mir versin-
den.

den.



Lück widerstell/was vn

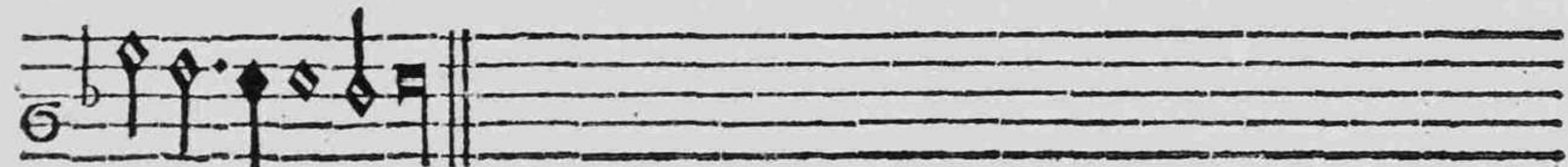
gefell/bißher vers



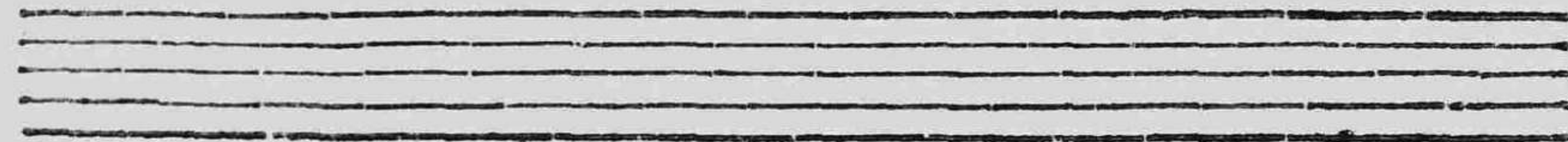
wendt/ beschließ

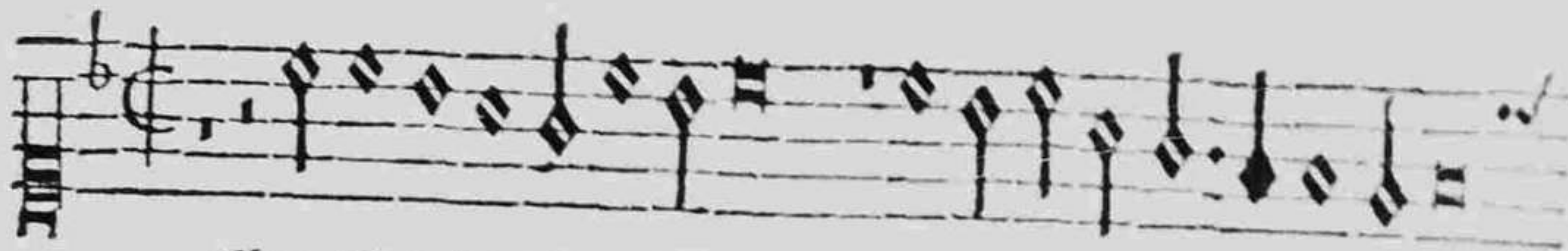
das endt/

mit reichem sal/das ich mich freu



zu tausent mal.

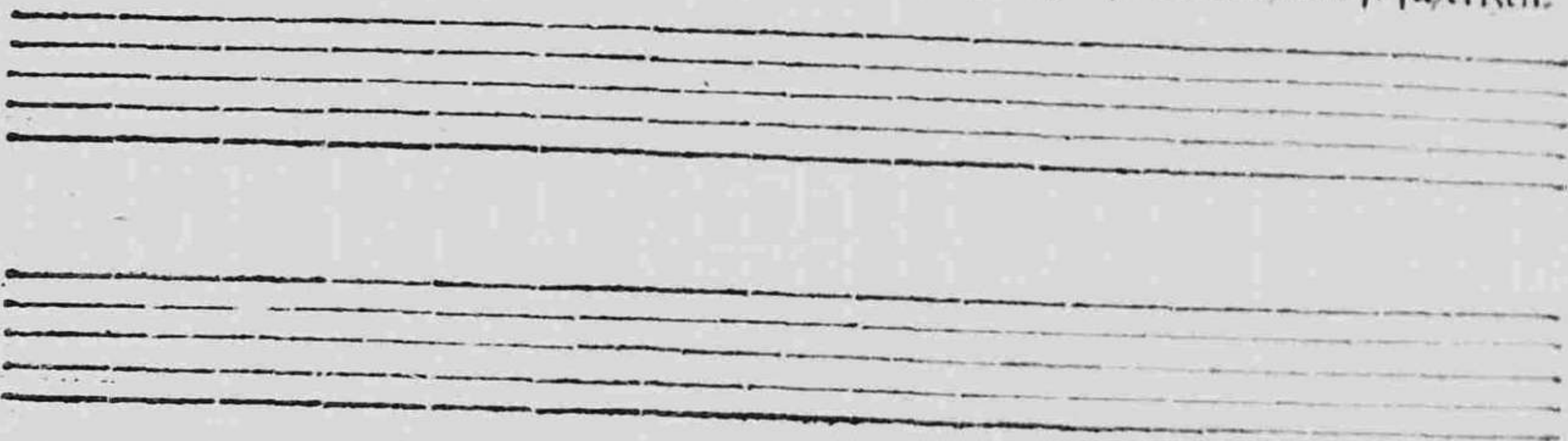




Ich weiß ein hübsches frewelein/das ligt mir in dem hertzen mein/



ach das ich solt/wie gern ich wolt/nach lust meins hertzen/gar freundlich mit jr schertzen.





hat sein ge stalt/ in irem gewalt/ er/



zeig ich mich/ vnd sprich/ ob gleych jr sijn/ ob gleych jr sijn stehend an/



derst hin/ vnd hoch gericht/ das sicht/ mich gar nichts an/ ich bleib



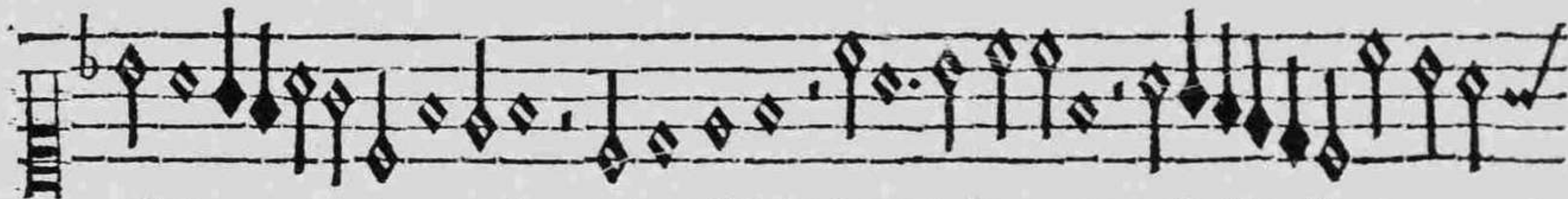
ir trew er vnter than.

XII.



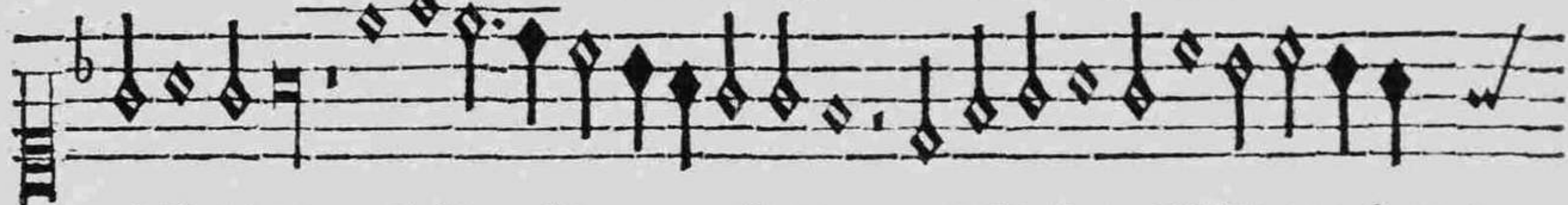
Si dich auff erd/ Fein freud

so werd/ di: mir bringt frucht/



allein

dein zucht/ vnd weiblich güt/ mein hertz vnd gmüt/ für all



dich grind/ erzind/ gen dir

so gar

gen dir so gar/ ich bit mein freuntz



lichs B

nim war.



Ein höchste zir/ ich hab mich dir/

gantz eygen zwar/ er/



ge

ben gar/ das niemands wend/ bis auff mein end/ darumb halt hart dars



umb halt hart/ hertzlieb ich wart/ der gnaden dein der gnaden dein/ denn ich wil ye dein

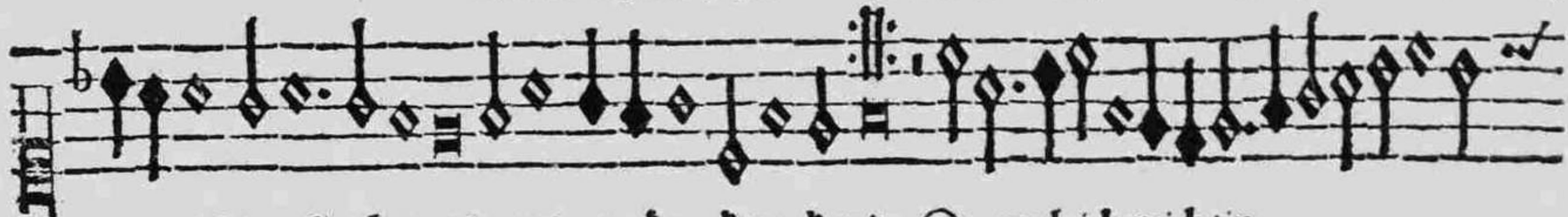


si

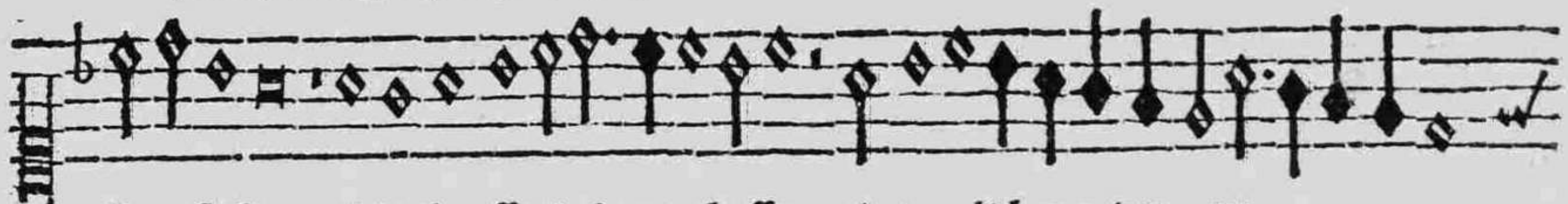
gen sein.



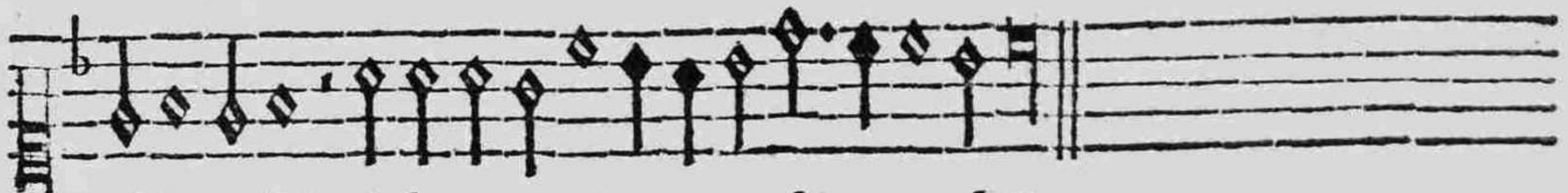
Eh höch ste zir/ auff all mein girt vnd rechte lieb/so
Wann ich der zeyt/ so mir an leidet/ mein hertz befrencet/auch



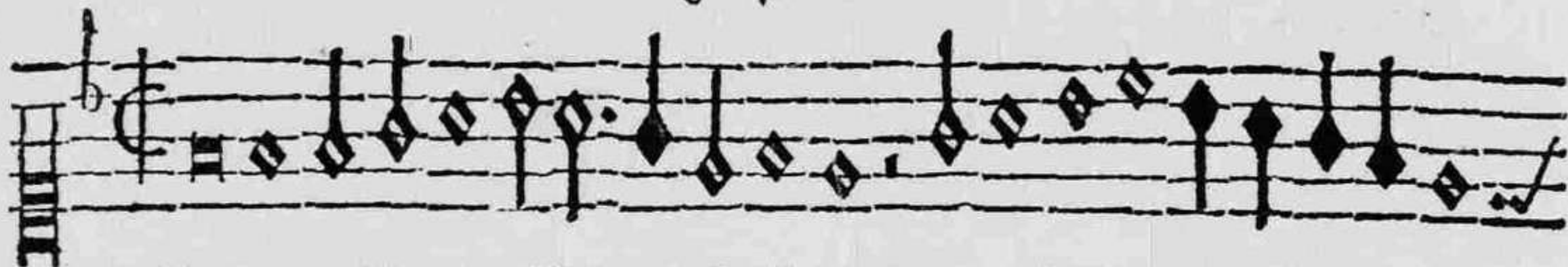
zu dir yeb/ thut mir mein gmüt erfrencen/ Darumb ich mich/in
senlich drenget/ gantzlich thu ge dencken/



aller pflicht/gen dir als offte/ ja het verhofft/ vnd gantzlich gemeint/ zu



dir vereint/ in steter trew zu le ben.



Ergangen ist mir glück vnd heyl/
 Elend bin ich verlassen gar/

vnd alle freud auff er/
 mir mag nit besser wer/



den/
 den/

biß in den todt/ leid ich leid ich groß not/

so ich dich lieb muß



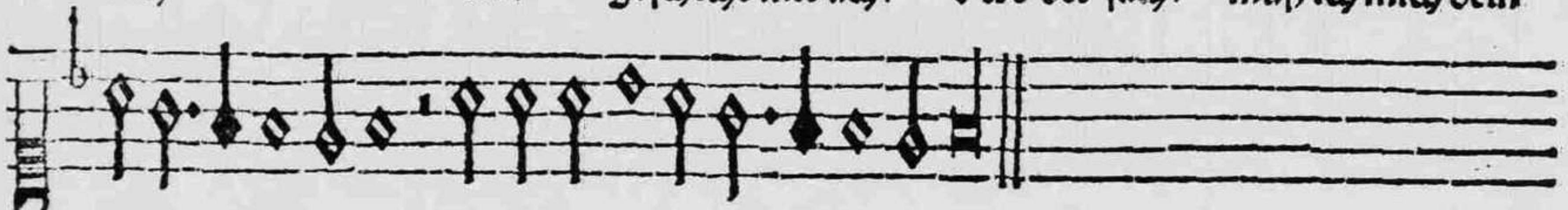
mey

den/

geschicht mir ach/

o we der sach/

muß ich mich dein



ver

ichen/

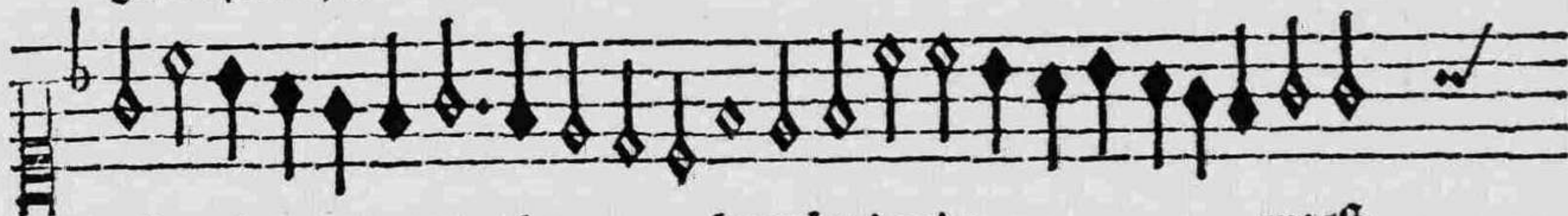
groß leid wirt mir geschehen.



Ich hab's gewagt hertz lieb ste meidt/ auß rechter lieb/ auß
 Ich bit halt vest/ was du mir best/ geredt sol dich



rechter lieb vnd trewen/ Ich wil al lein/ dein eygen sein/ sey drauff bes
 geredt sol dich nit rewen/



dacht/ vnd wol betracht/ das du magst

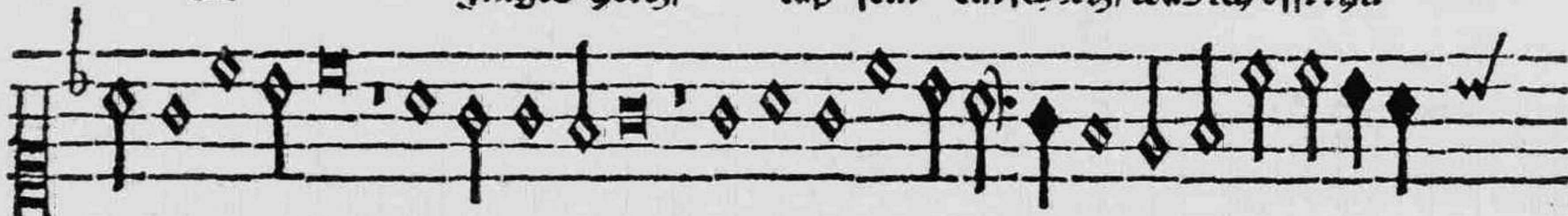


sein/ ja stets die aller liebste mein.

XVII.



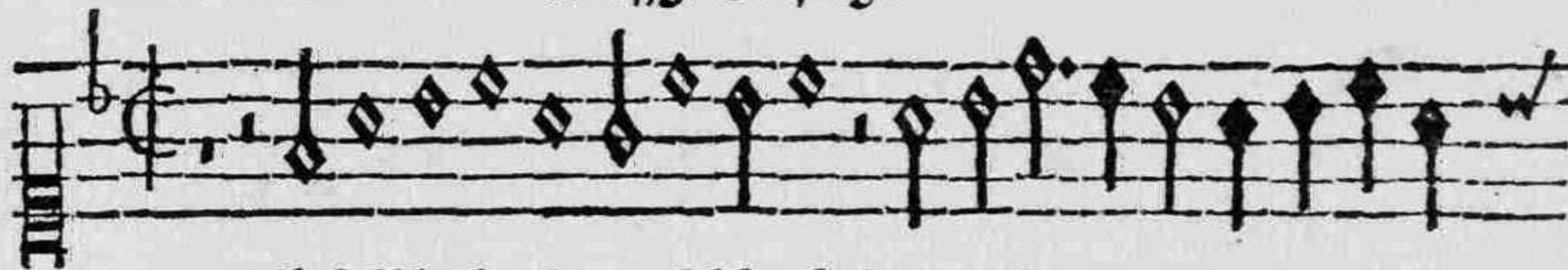
yniges hertz/ laß sein einscheitz/was ich offt thu



on argen list/ der feyner ist/ in meinem gmüt/wie wol ich wüt/vnd bin



entriüst/ macht alß das du nit bey mir bist.



Ich stell leicht ab/ von solcher hab/ der ich nit weyß zu
So ich versteh/ das ir seind meh/ die zu dem syl thunt



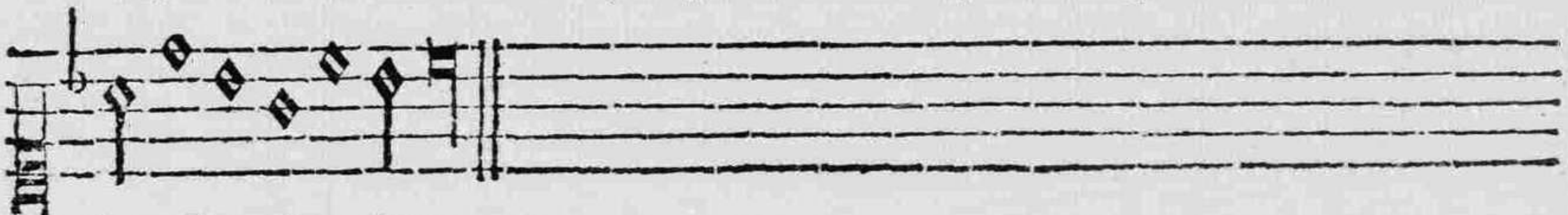
genies
schies

sen/
sen/

In Venus spil/ ist sie zu vil/ mit frembder lieb



bela den/ das macht böß blut/ vnd ist nit gut/ in al



len pfützen ba den.

XIX

Go. Forsterus.



N eer vnd gunst/
Darumb sich hat/

lebt
die
y^{tz} welt



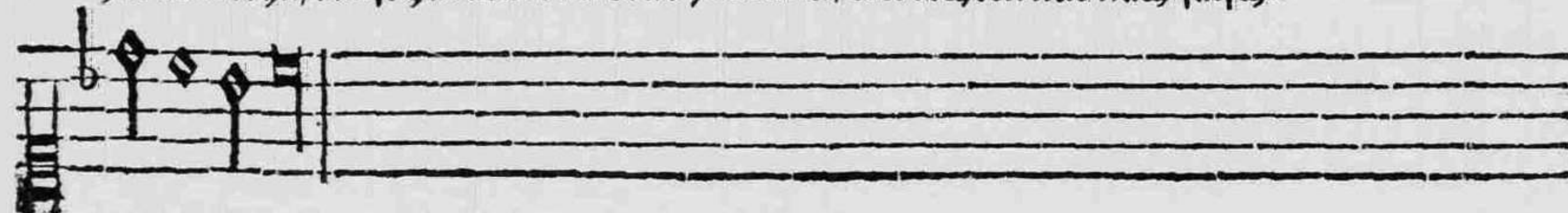
der glert/
verfert/

allein betracht wirt ayg
erhelt das ir mit gwalt

ner nutz/ Kunst
vnd trug/



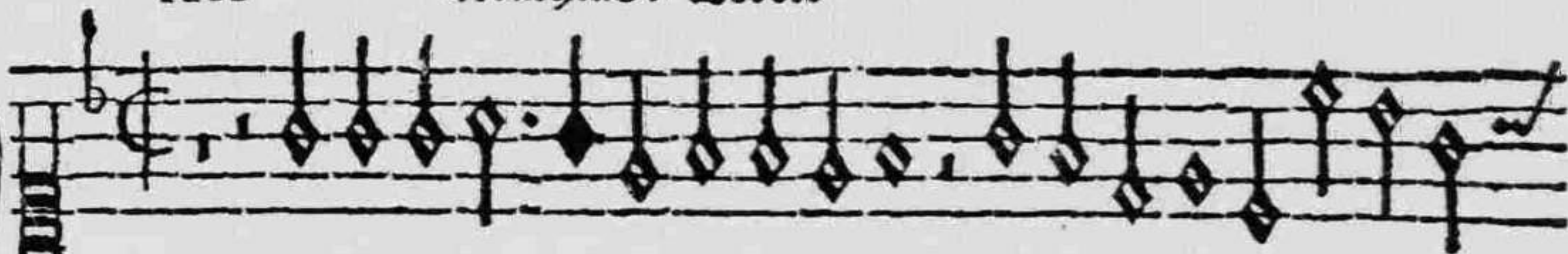
hat kein lohn/ Kunst hat kein lon/ drüb yedermā/ wil richten nur nach falsch=



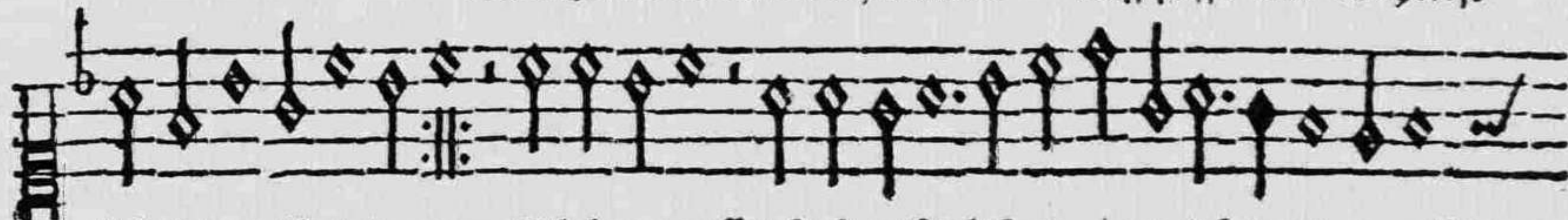
em wohn.

XX

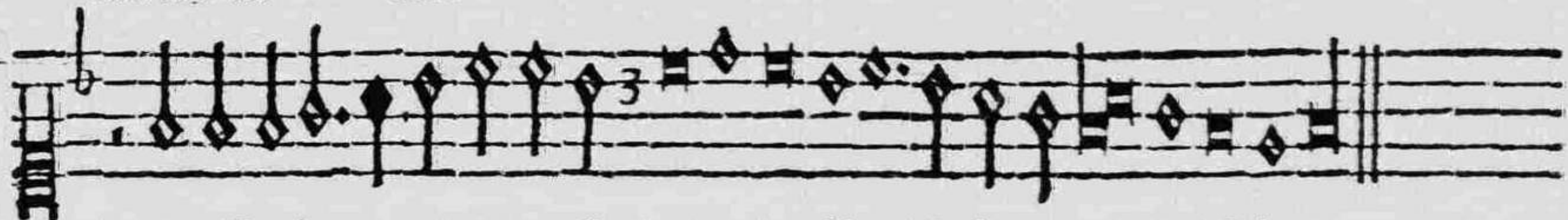
Matthias. Zefel.



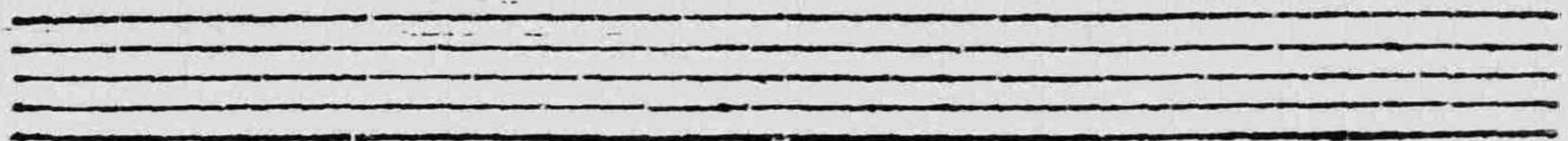
Ich sell wiß vrlaub/ saumb dich nit/ vmb einen drit/ von freud
 Als ich mein treu/ dir teylet mit/ auff süsse bit/ do thetest

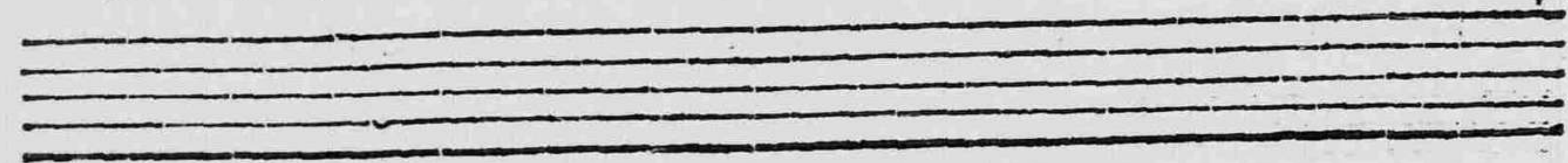


solt sein geschei den/ Ich bauet auff dich/ so vestiglich/ der grund hat mir gewichē/
 mir nit lei den/



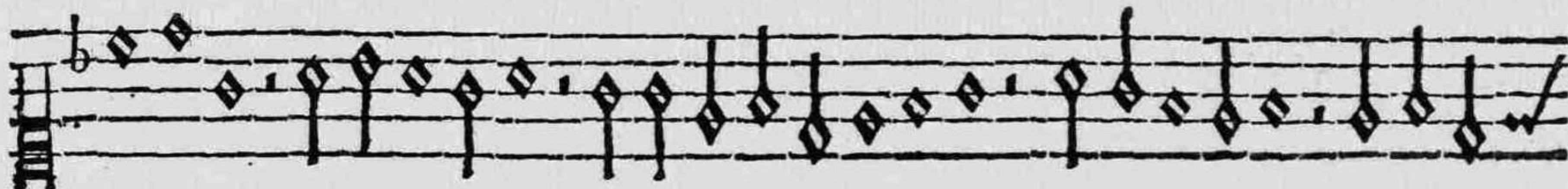
dein geschwartz was gut/ es gab mir mut/ das flag ich iā merlichen.



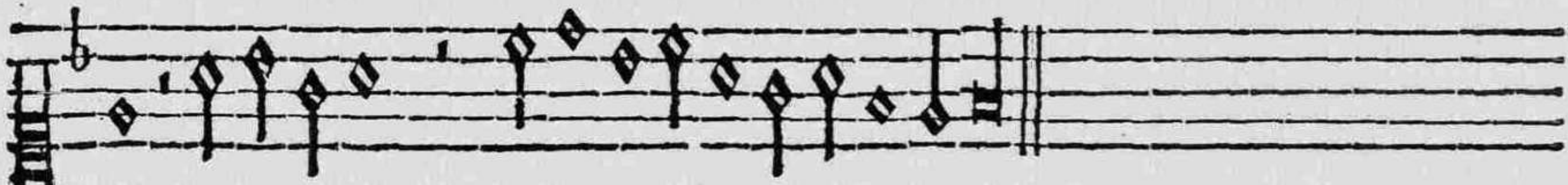




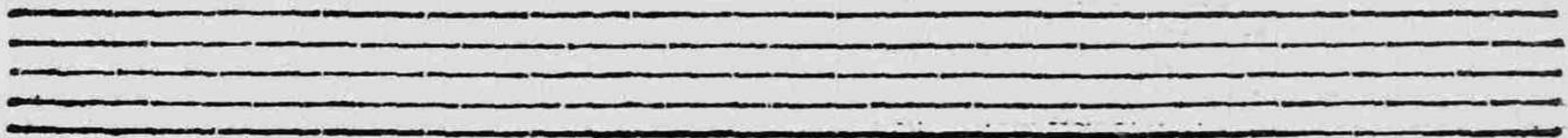
Naw ich bin euch von hertzen hold / o mein o mein / ich thet euch gern



was ich solt / o mein o mein / wann jrß von mir annemê wolt / o mein o mein / bin ich doch



dein / möchts möglich sein / ich geb mich dir inß hertz hinein.





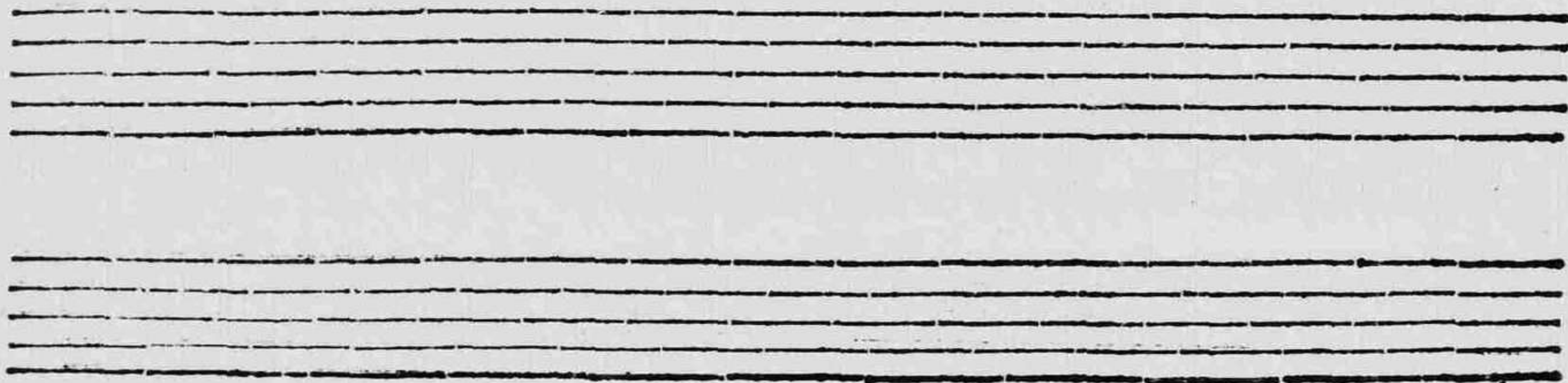
Ktlich vnd schon

gantz wol

gestalt / mit gwalt hat



sie / mit gwalt hat sie den preys / darumb mir gefelt jr geperd vnd weiß.





Als wirdt es doch/ des wun

ders noch/ so gar ein sel

Als yetzundt ist/ all welt

vol list/ mit vntrew



zams leben/ Gut wort
gantz vmbgeben/

arg tück/ vil gruß

böß stück/ ist



yetz gemein auff er den/ es günd keiner mer/ dem andern eer/ was wil



noch dar auß wer

den.
22 2

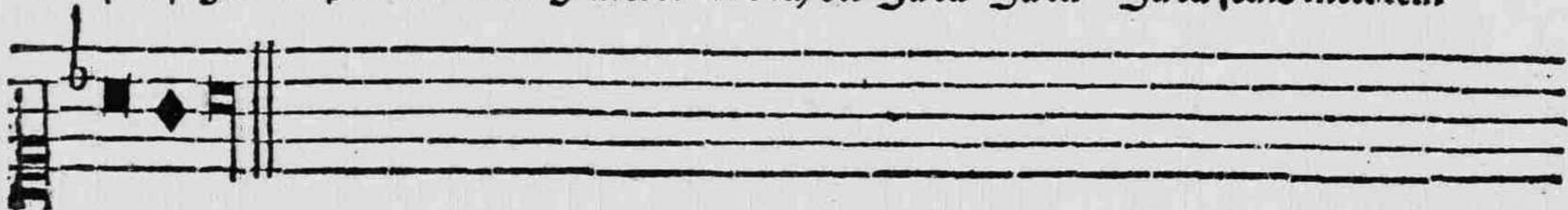


In meidlein sagt mir freundlich zu/ wie sie mich liebt im hertzen/
 Ich sich sie nit der gleichen thun/ allein mit mir zu scherzen/

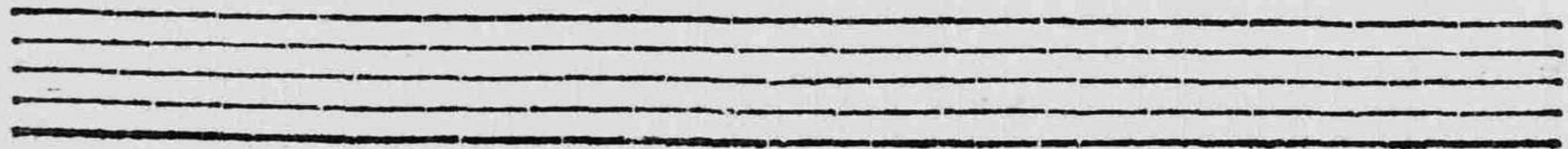
Sat

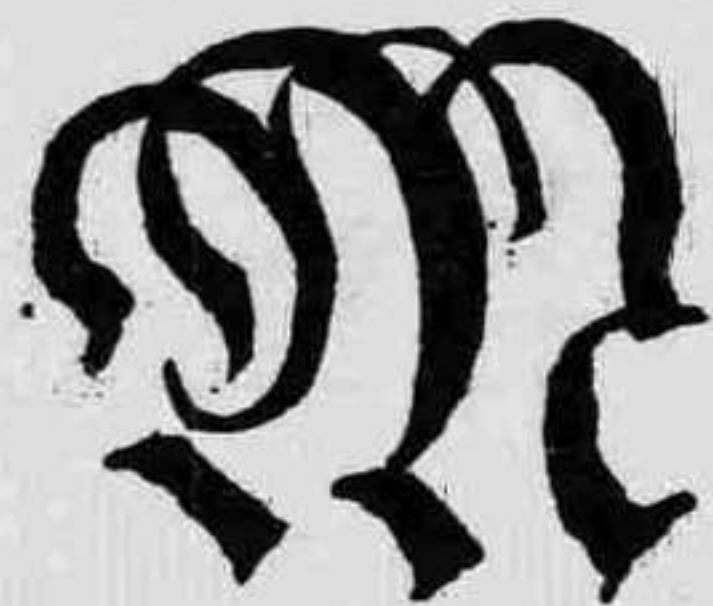


wol sein fug/ braunß meidlein Flug/ merck was ich bit/ Zu in Zu in Zu in feins meidlein



mur nur nicht.





Erck scheidens flag/ee ich
Hilff mir zu dir./aus her

verzag/so ich dich lieb
zen gir/groß kummer muß

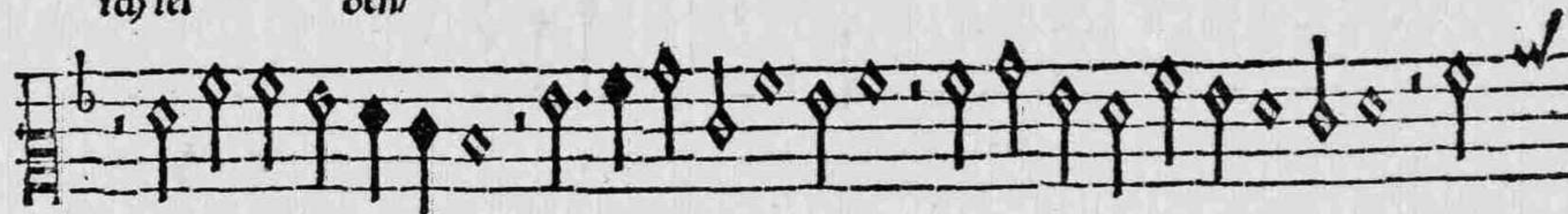
lieb
muß



muß mei
ich lei

den/Darumb ich bit/darumb ich bit/du wen
den/

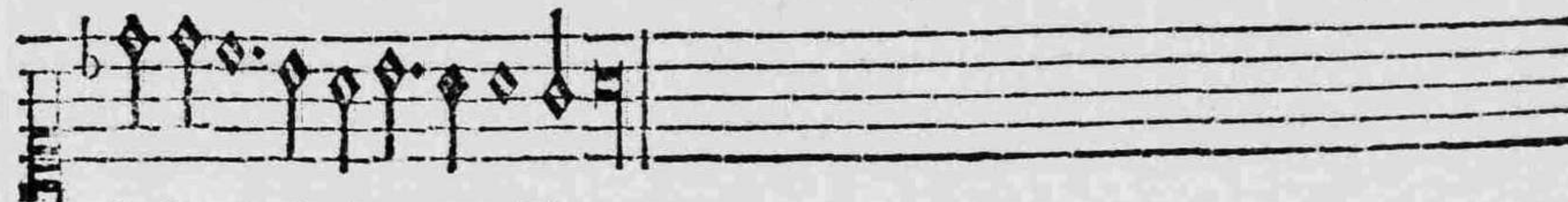
dest nit/



dein treu von mir/

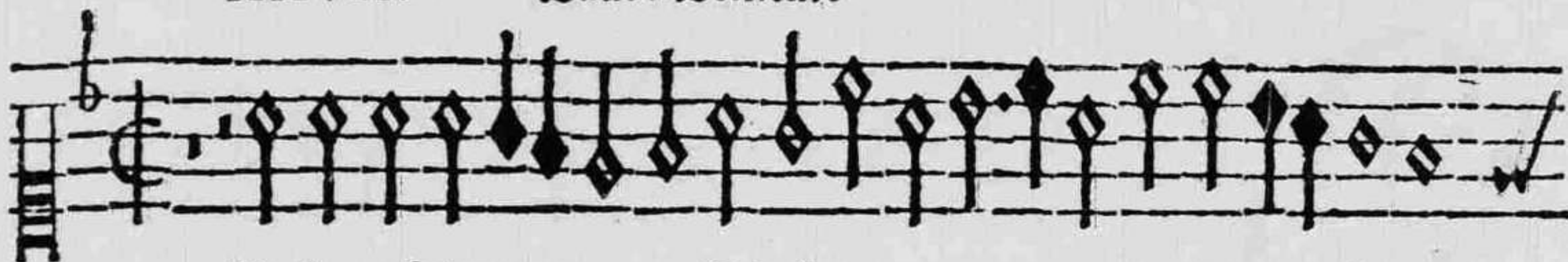
er

wart bey dir/ dann sunst in grosses leid ich kum/dann



sonst in grosses leyd

ich kum.



In beumlein zart/ geschlach ter art/von ed lem



stam/vñ guttem nam/nach sei ner natur/ gantz rein vnd pur/ Fein süßer frucht/nie



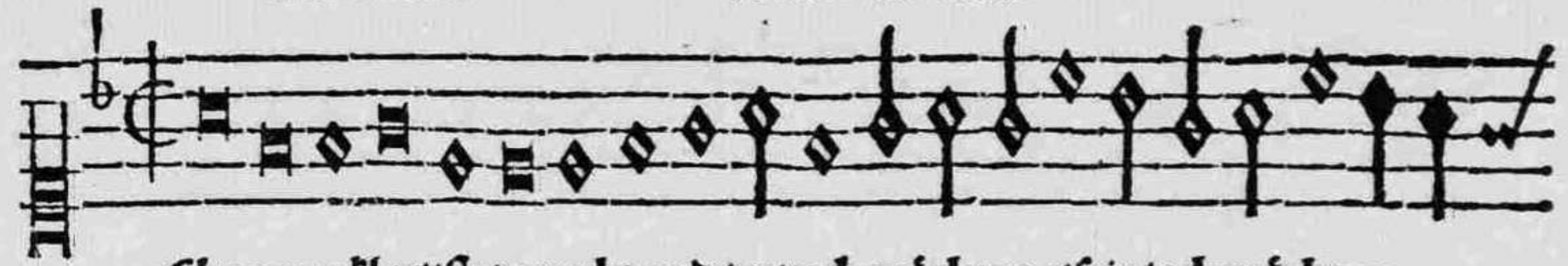
mensch versucht/ die wechset daran/ wer möchte! ge lan/vnd nicht be/



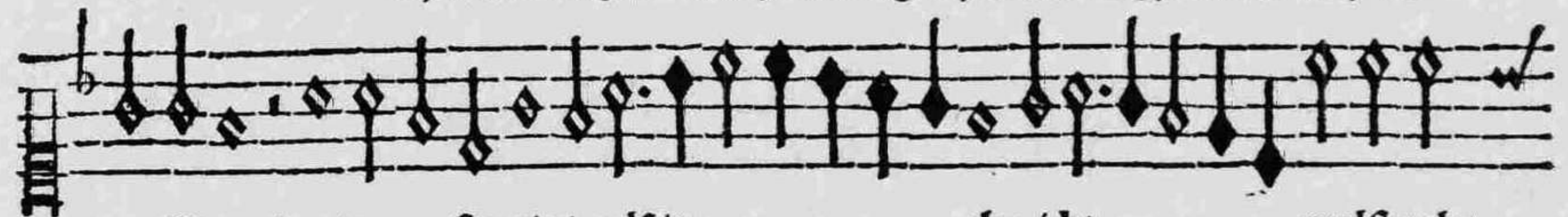
ge ren vnd nicht begern ein frucht daruan.

XXVIII.

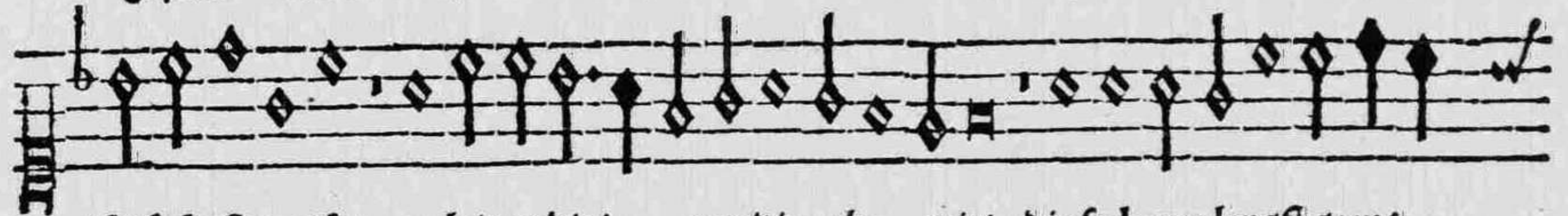
Laur. Lemlin



Ch armer Klag/stets nacht vnd tag/ach möcht es gsein/ach möcht es



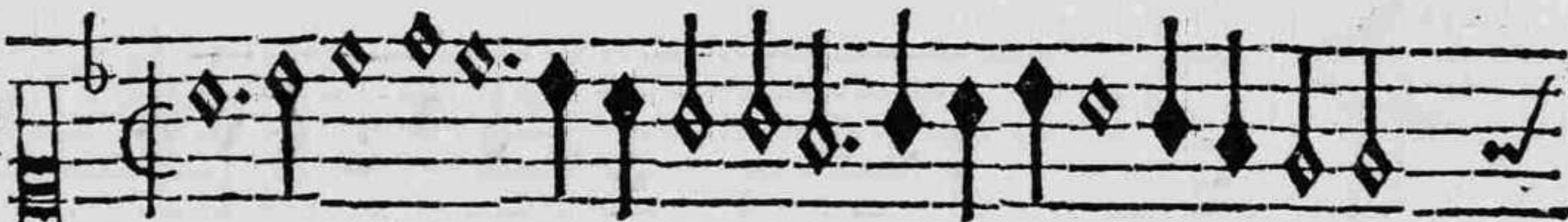
gesein/ das du werst mein/wolst du als ich/ wolstu als



ich/ so hastu mich/ es leit an dir/ wer dir als mir/ die sach wer lengst geenz



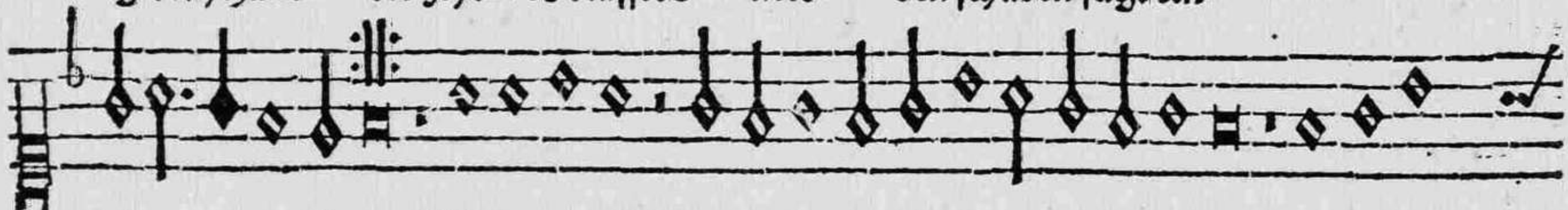
det zwir.



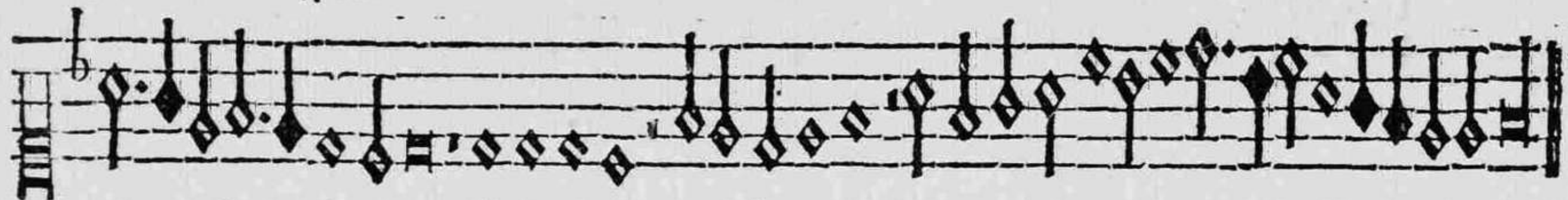
Ein eings A. mein ey nigs
A wie das gibt A. wie das



A/ich dein beleib/ vnd mich verschreib/ alweg dienstlich an
gibt/ ytzund die zeyt/ des klaffers neid/ den schaden fűgt ein



deim gebot/ Mein zuuersicht/ nicht kummer dich/ mein lieb hab ich/ in rechter
zu dem spot/



trew zu dir gefert/ vñ pleib gantz frey/ glűck wñ vns bey/ zu freuden stets gantz vnuerfert.



Vcht eer vnd lob jr wonet bey/ gantz frey / on alle reu / bin ich verz
 Sie hat fürwar das feinst geperd / beschwert / vnd höfflich mert / sich hertzlich



pflcht
 flag

zu
 vnd

die
 sehn

nen jr / Seid ich nun weiß zukünfftig
 lich gir /



not /

kein rhat /

auff

erdt mich

helffen mag / es leit am tag /

er hö:



mein flag / die ich stetz trag / send gnad mein glück / sendt gnad mein glück ee ich verzag.

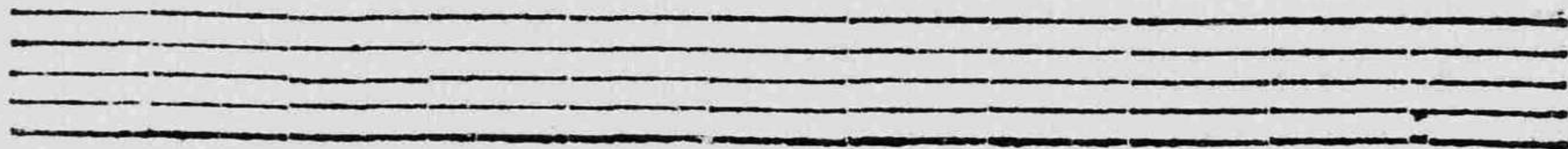
EE

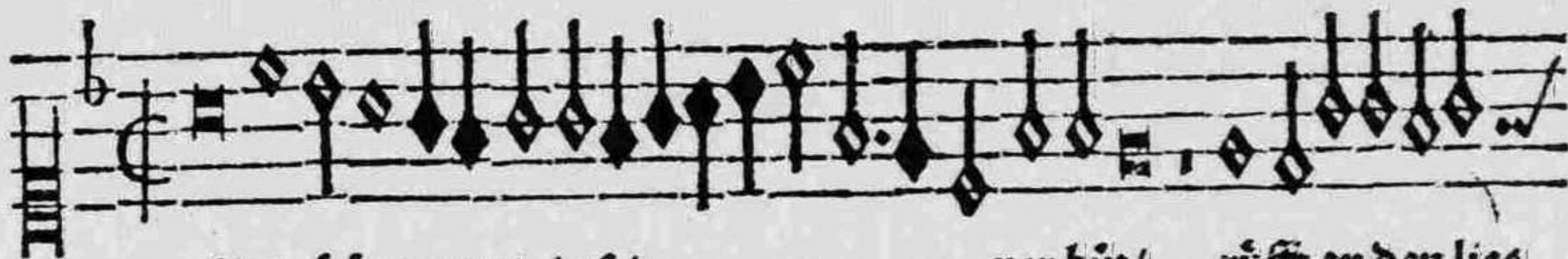


nefart/ so hat sich
gespart/ mir werde



Das lustes spil/heymlich vnd still/mit freuden vil/bald





In wächter gut/ in sei
Wo lieb bey lieb/ in Ve

ner hüt/ rüfft an den lies
nus üb/ beyligen on



ben mor
e for

gen/ Die sehen auff/ verlast den schlauff/ das
gen/

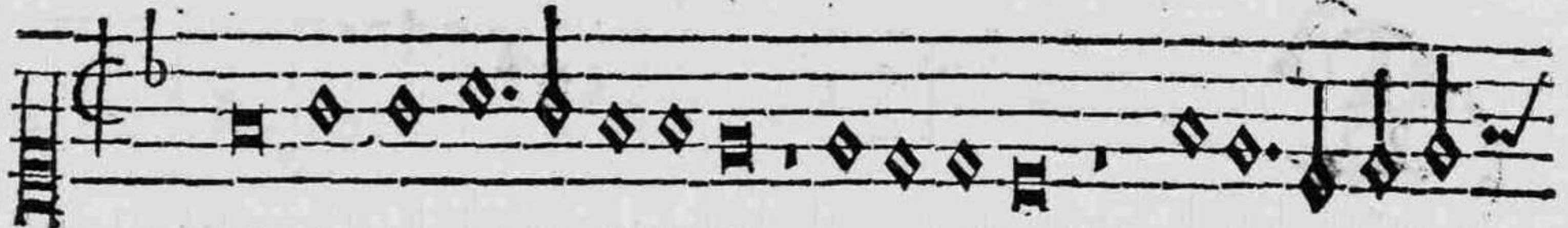


ir nicht kombt in ley den/die nacht die weycht/d tag herleucht/wil lieb von liebe scheidē



schei den/wil lieb von liebe schei den.

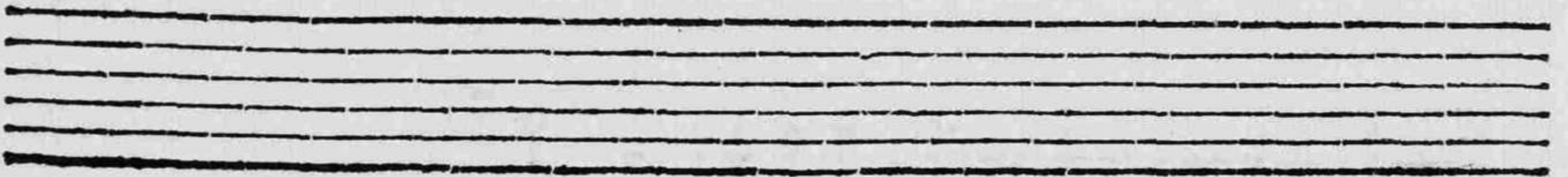
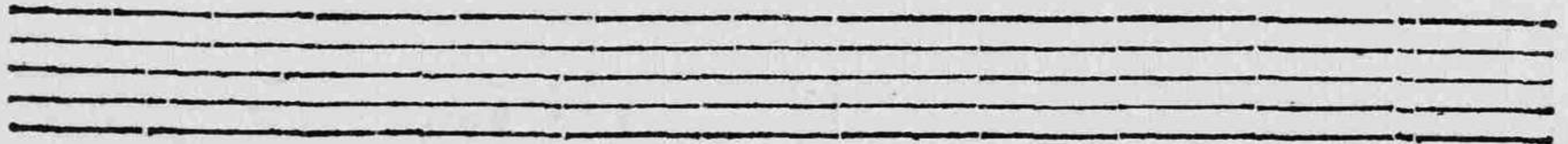
S



Ch Klag/den tag/vnd alle stund/das mein außbund/nicht hat



sein gsundt/derhalb verwund/mein hertz in leyd/auß gu tem grundt.





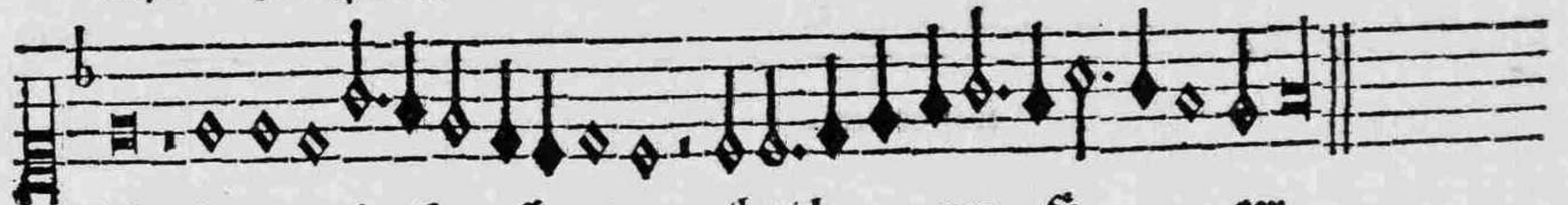
Je kumbts das mich/so heffz
Ich weiß mit nicht/wie mir



riglich/ anſichtet yetz das bü len/ Alß ob ich iung/ ges
geſchicht/ das blut thut in mir wü ren/



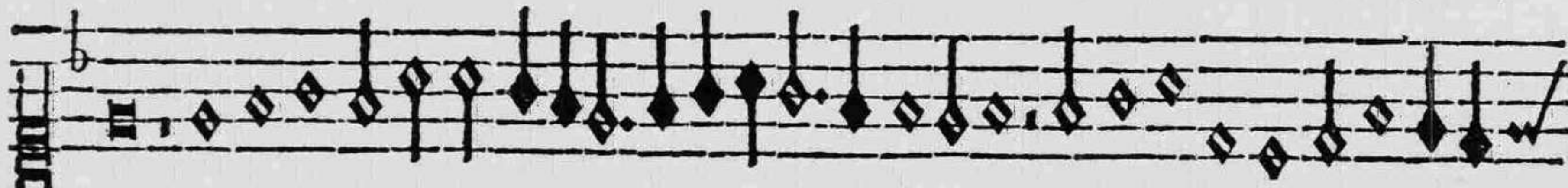
richt zum ſprung/künt den weiblein hoſieren/ nach irem will/ geben die



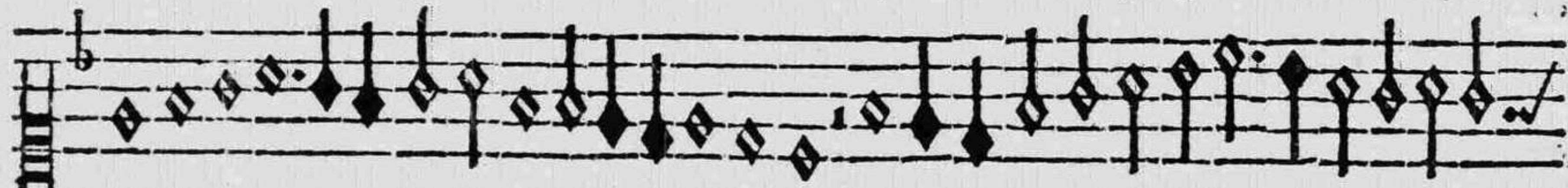
fül/ fürwitz wil mich verführen/ wil mich ver fü ren.



On edler art/ auch rein vnd zart/ bistu ein Fron/ der ich mich



han/ ergeben gar/glaub mir für war/ das hertz in mir/ frencft sich



nach dir/darumb ich ger/auff al dein eer/ hilff mir ich hab ich



hab nit trostes mer.

S



Eruck ich ~~muß~~ dich lassen/ich far do hin mein strassen/in fremde lād do



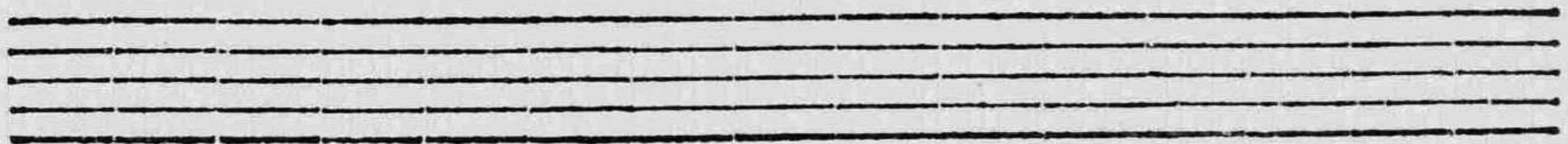
bin/mein freud ist mir genomen/die ich nit weiß bekummē/wo ich im e

lend



bin/ wo ich im e

lend bin.





Edles V. mein eyniger trost/ nach dir mich thut verz
Ein artlich wesen an dir hast/ das hat mich gar ge-



lan gen/ Hertz mit vnd sin/ hertz mit vnd sin/ stent zu dir hin/ on vnterlas muß
fan gen/

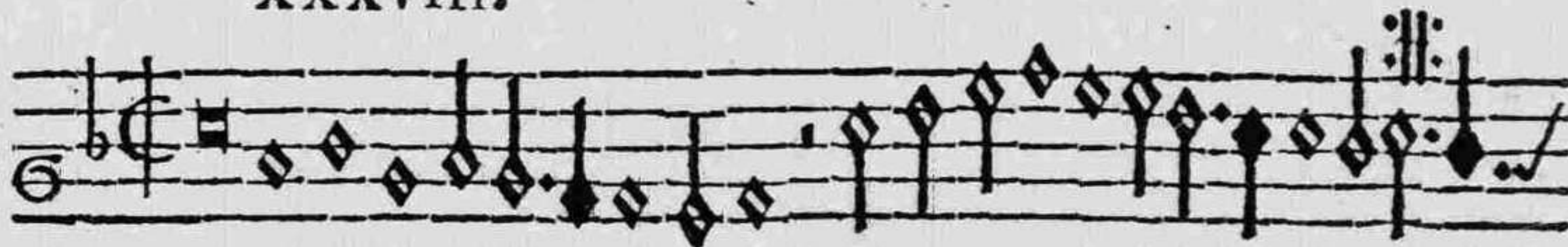


dencken/ an dein schön gstat/ an dein schön gstat/ die thut mit gwalt/ mich ellen den

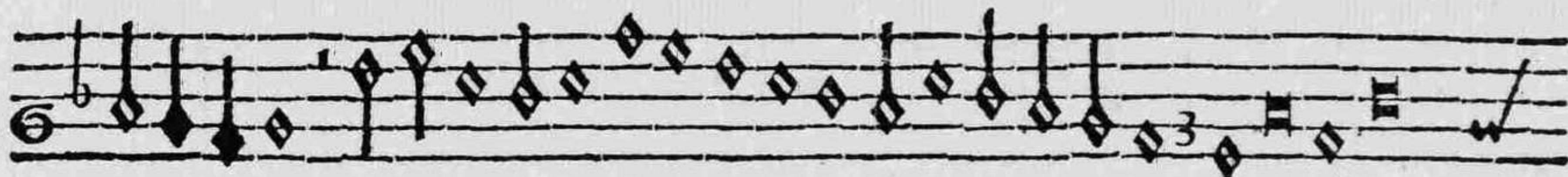


ser frencchē/ zu dir vmb hülff/ schrey ich vñ gülff/ send trost mein schwachē hertzen/ sunst an

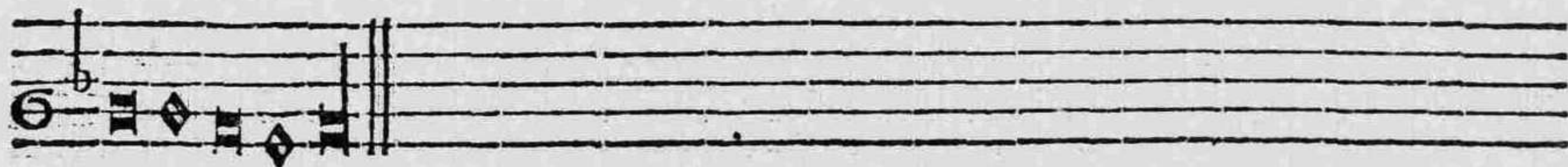
XXXVIII.



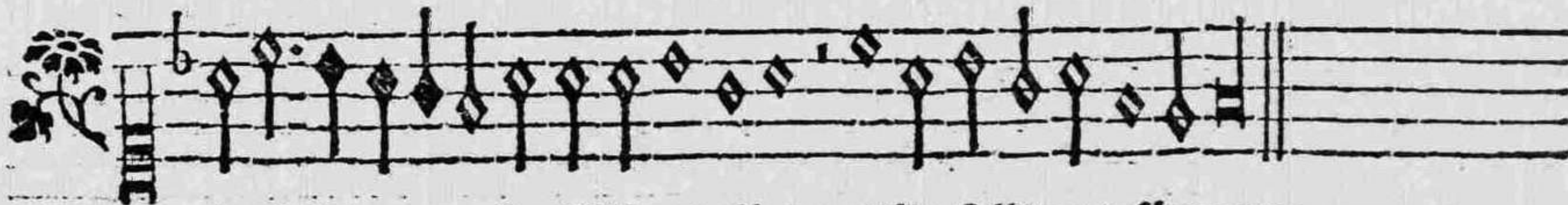
Es ich nun hab vernomen/ was Klaffers vntrew
 So es dar zu würdt kummen/ darnach ich yetz vast sey/
 schrey/



Das ich an jm würdt rechen/ wie er mich yetz thut stecken/ glück stand mir

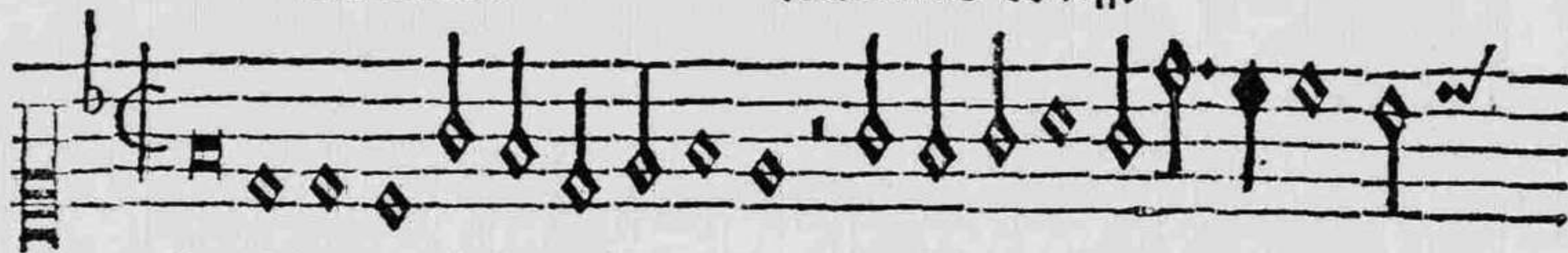


al zeyt bey.



Dre kein/

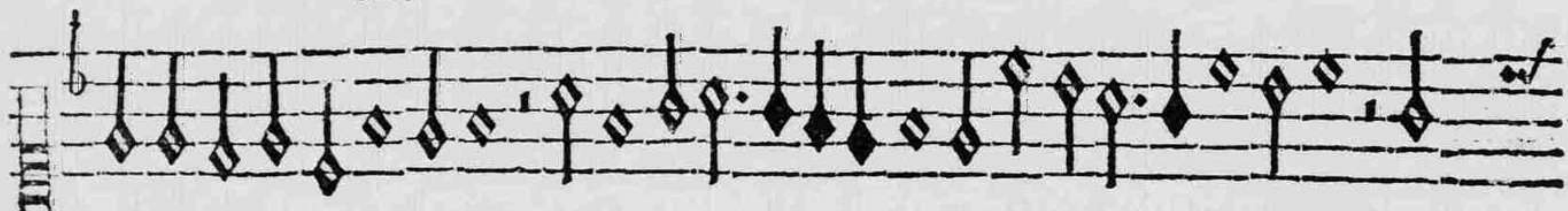
Kan stillē mein schmerzē/ Kan stillē mein schmerzen.



Ch vnfsals neid/ beleng lich zeyt/ hab ich manch stundt geduls
Nacht das du glück von mir zu ruck/ dich wendest vnuer schuls



det/ Sardurch mein hertz/ leid sendlich schmerz/ allein dir
det/

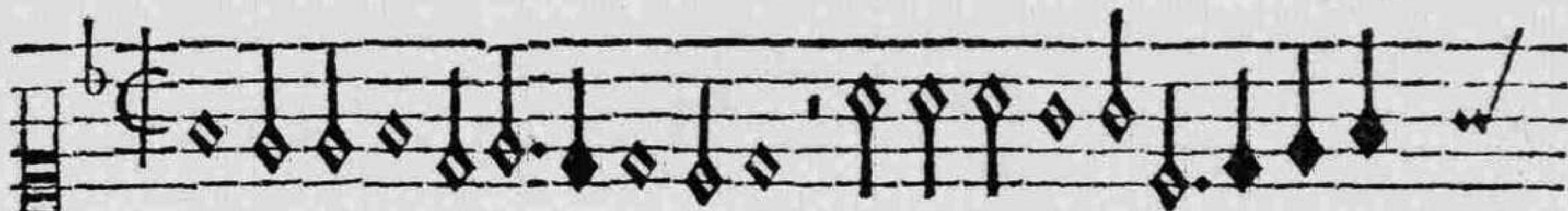


zu gefal len/ glück licher stund/ auß hertzem grund/ gwardt



ich mein lieb/ gward ich mein lieb ob allen.

S



Ich bin versagt/gen einer magt/
Vnd do er mich/so listiglich/

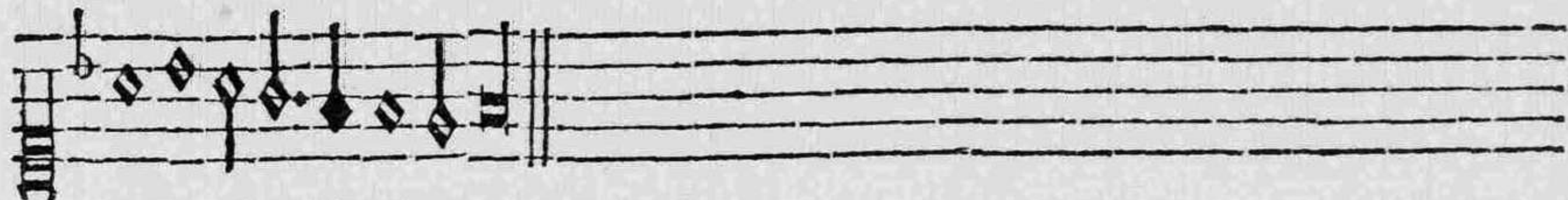
das sie mich nimmer has
vertrungen hat auß di/



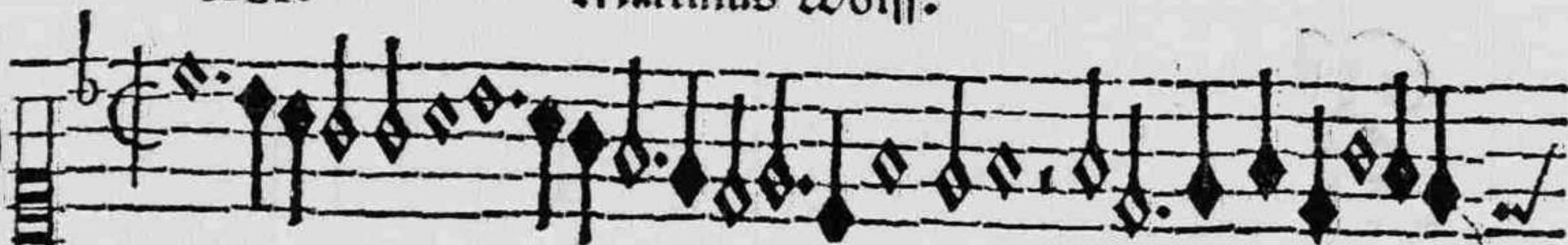
ben wil/
sem spil/

Stet noch darauff/ mein wider kauff/

den ich mit füg/vergolten



hab dunckt mich nit gnug.



Lück mit der zeyt/
Die ich nun lang/

hat mich er frewdt/ sich zu
mit hertzem zwang/ auß ganz



mir fert/
zem

darzu gewert/
gmüt/ das hoch geplüet/

mir gfügt ein Fron der e
mir hab begert zu wer

ren/ Sie thut
den/



all stund/ auß hertzem hertzen grund/ meingmüt al les erfre wen/ drum ich die



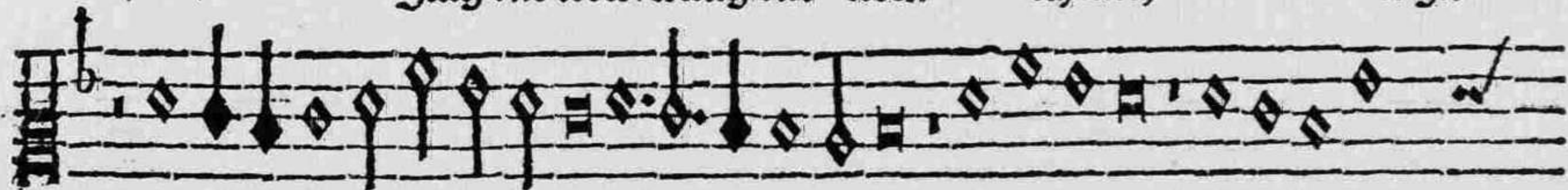
schon/ im hertzen Frön/

ein zir mit allen tre

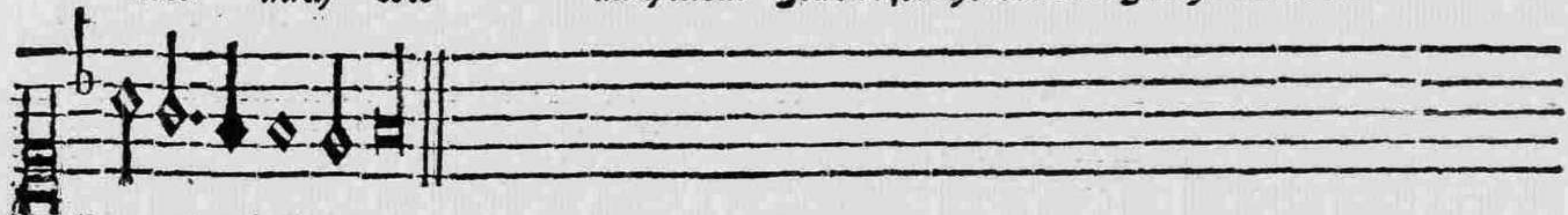
wen mit allen trewen.



Willig vnd trew / willig vnd trew / ich mich er gib!



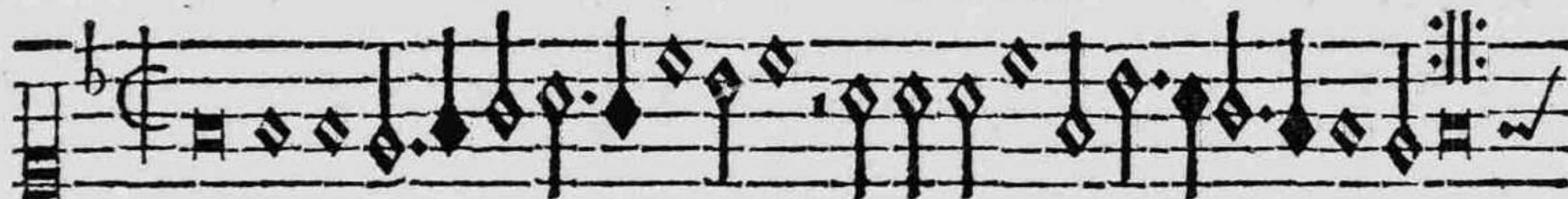
wil auch wil auch mein glübd / stet halten dir / ganz vnuerfert



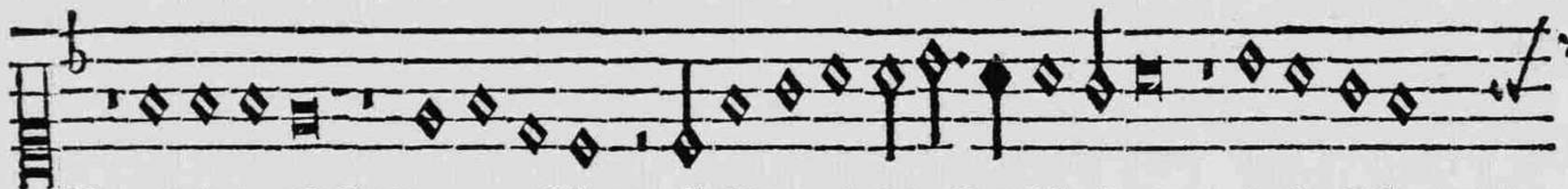
das glaub du mir.

XLIII.

Paulus Hoffheymer.



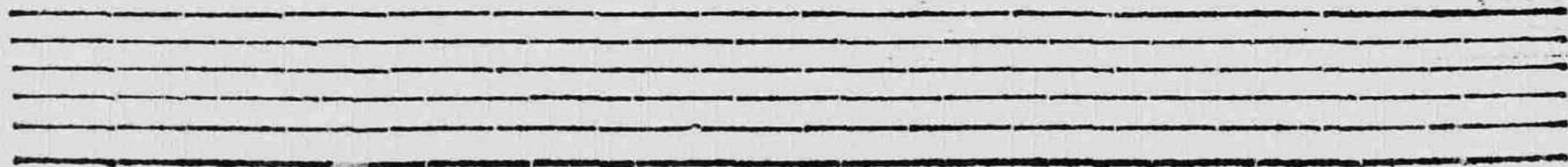
Ach willen dein / mich dir allein / in trewen zu erzey
für all auff erdt / bistu mir werd / vnd gib mich dir für ey gen/ gen/



Gantz in dein pflicht / der zuuersicht / last dir mein dienst gefal len / daß glaub für war /



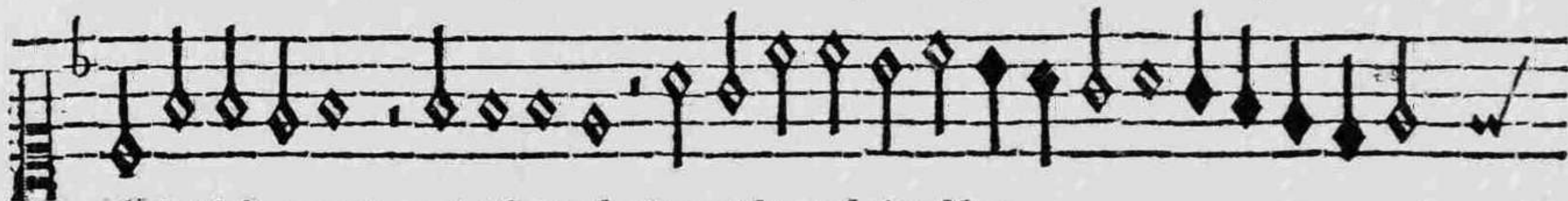
in frans en schar / liebstu mir ob in al len.



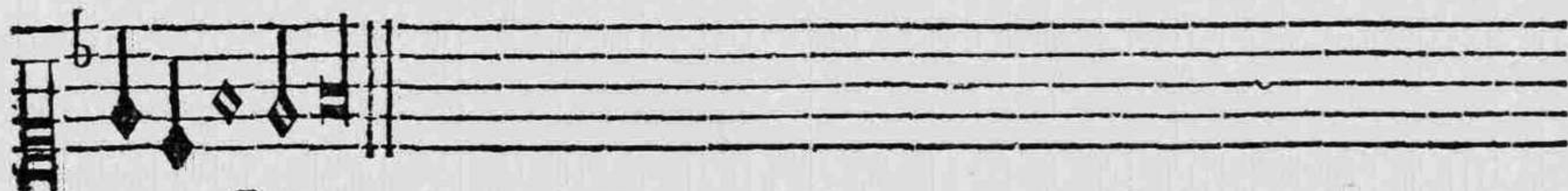
XLIIII.



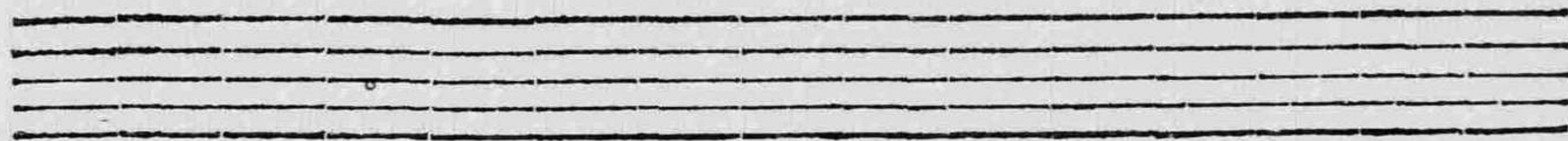
Er hund mir vor dem liecht vmbgat / frů vnd auch spat /

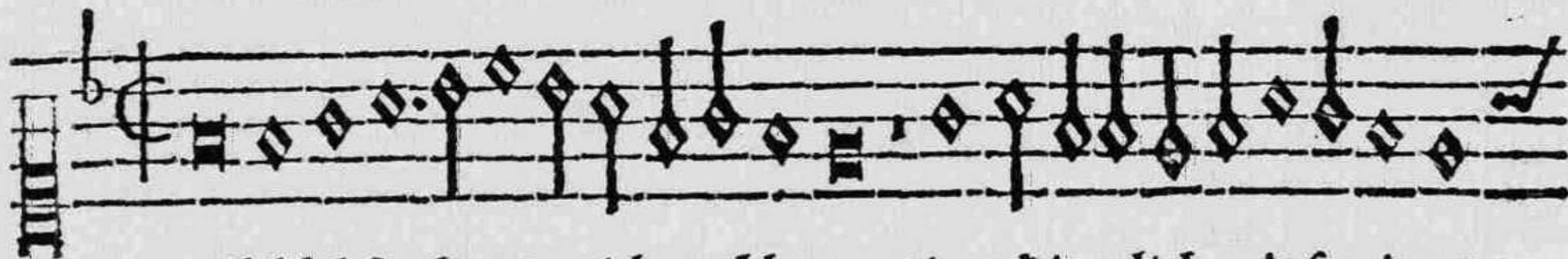


hab ich kein rwo / wie ich im thu / das richtet als der klas

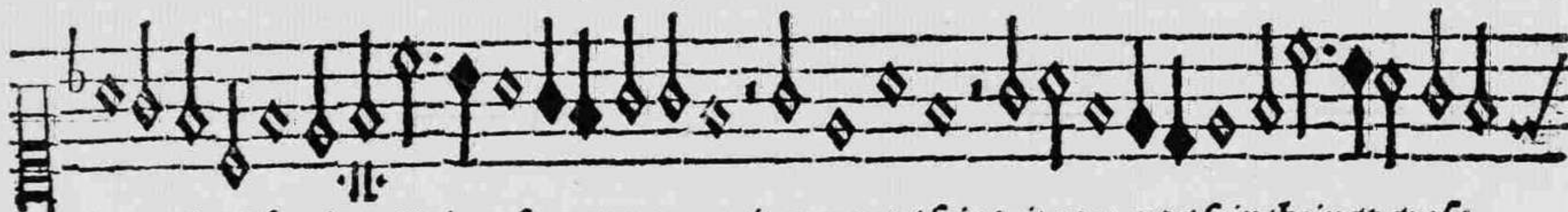


ffer zu.





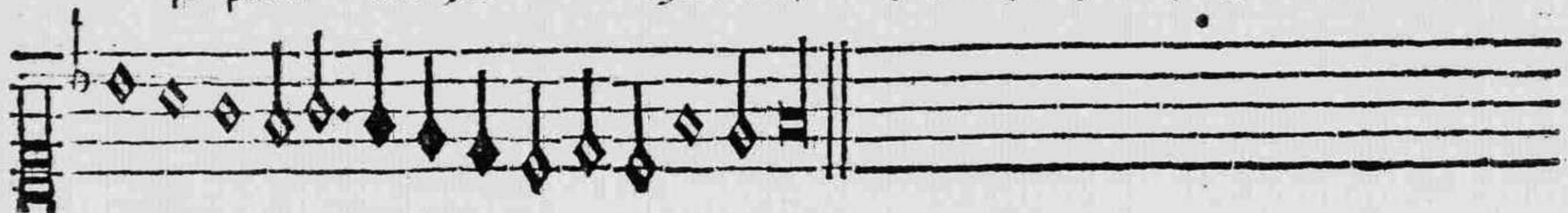
Oh höchster hort du edles blut/ gedencck der lieb vnd freuden/
 Die wir so lang in stiller hut/ in wollust theten trei ben/



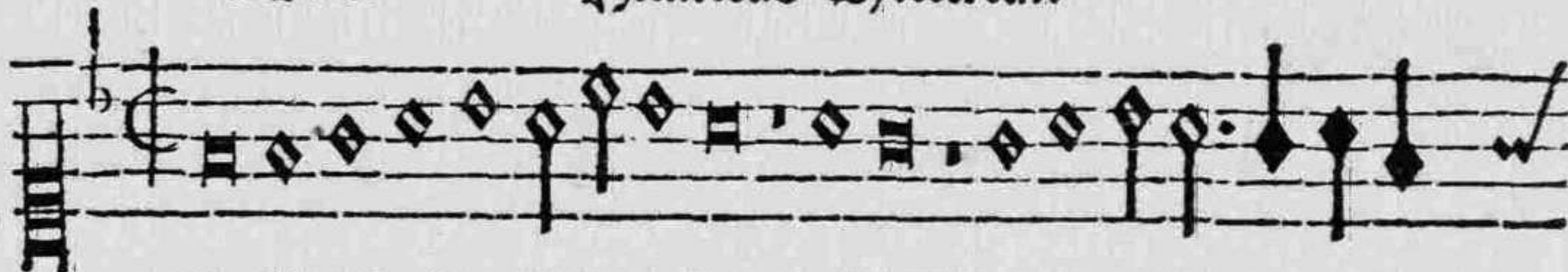
der lieb vñ freuden/ Vnd so es yetz nit mer mag sein/ nit mer mag sein/ bringt gros
 theten dreyben/



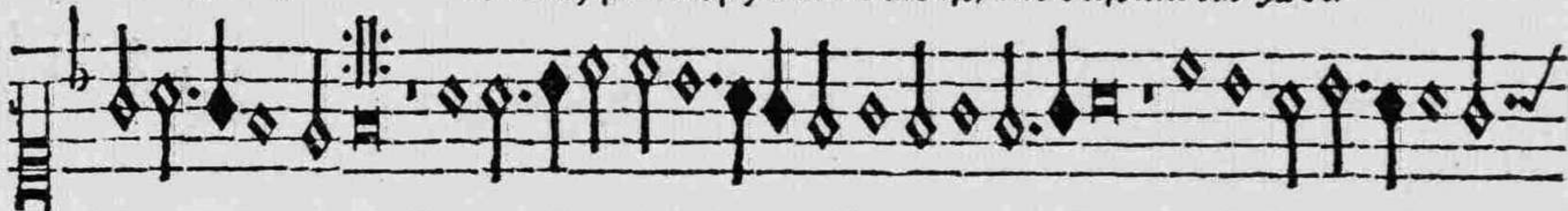
se pein/ dem her tzen mein/ so bit ich dich/ du eynigs mein/ bes



tracht mein grossen schmer tzen.



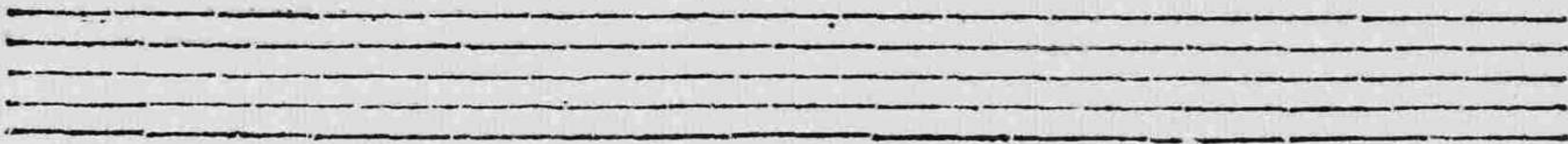
It allem sin/bin/ich behaff/: dz schafft/in mir der lies
Was ich für fer/schwer/es als ist/vnd bust mir rat zu dir



be bund/ Da mit ich bit vnd schrey/ ver zeyh hertzlieb dein
fer wund/

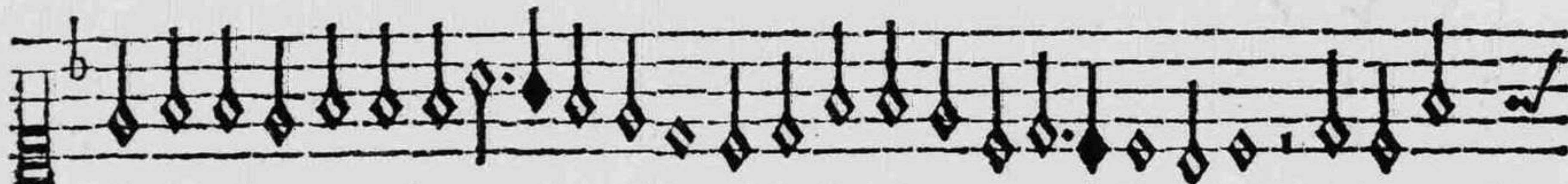


gunst/al kunst/ ist sunst/ an mir ver lorn mein lieb lichs M.

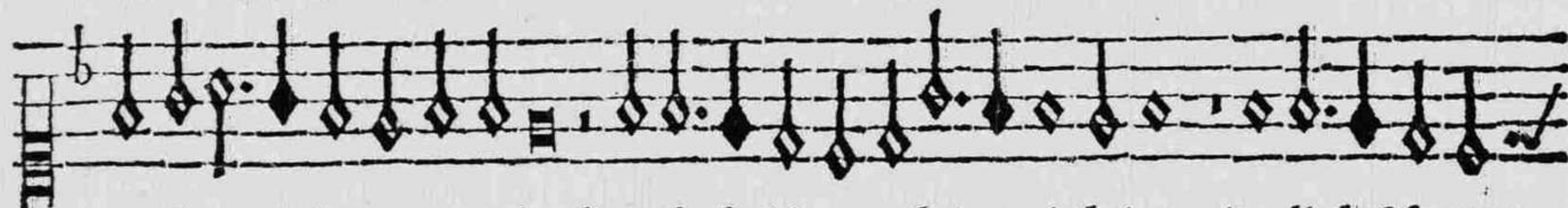




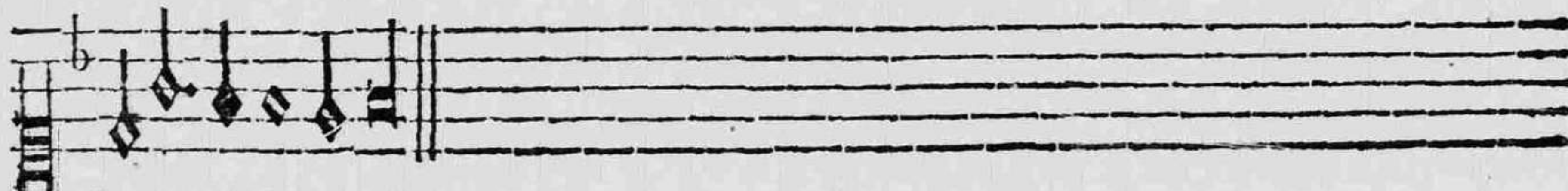
Er mey wil sich mit gunsten mit gunsten beweysen/daß ich on aller



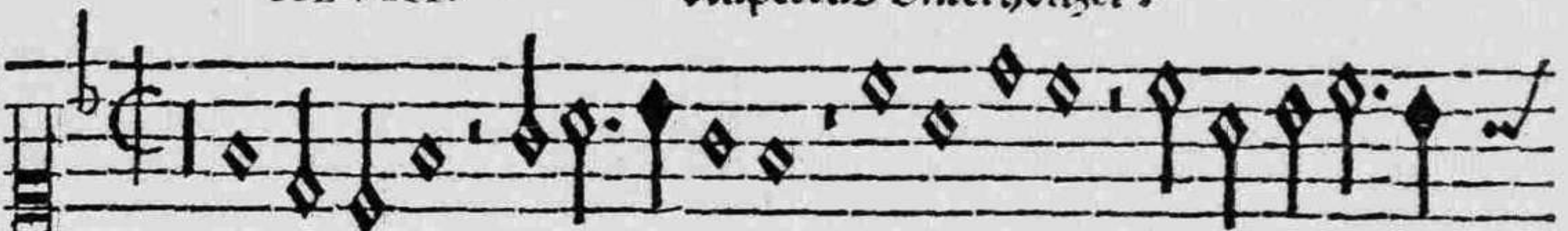
vögelein gesang/bringt vns den somer manigfalt ich hort die nachtigal singē/sie singt recht



wie ein seyten spil/der mey vnß wil den liechtē sommer bringen ja bringen/ den liechtē sommer



bringen ja bringen.



I



Ich hab heimlich heimlich/ergeben mich/eim
In ehr vnd trew/vnd trew/on alle rew/seins

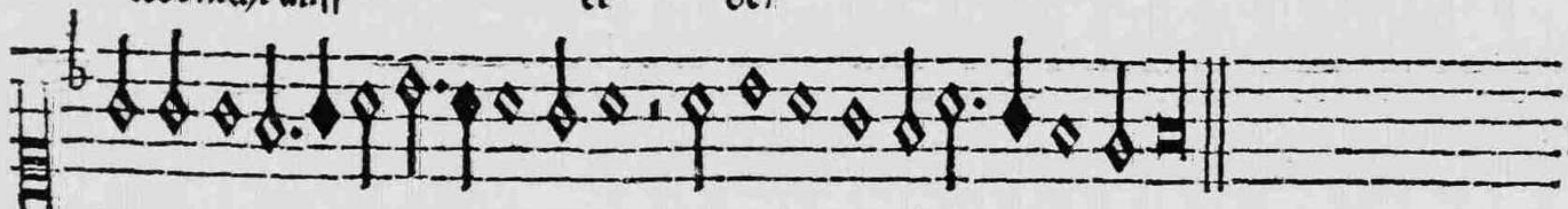
schö nen helden
gleichen lebt nicht



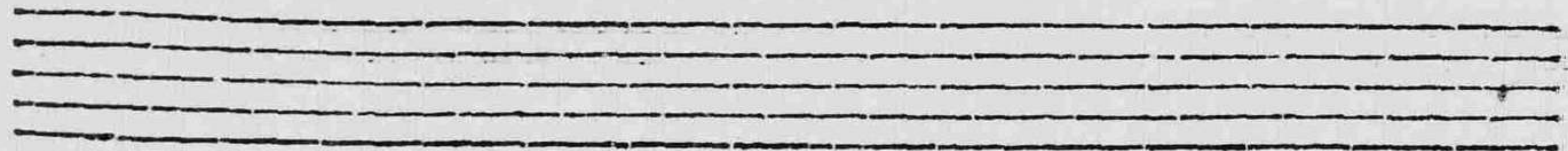
ein schönen
lebt nicht auff

hel den werde/
er de/

An wol gestalt/findt man kein bald/ schön



Absolon muß wei chen/ Salmon ist er zu ver glei chen.



L. Johan. Froesch.

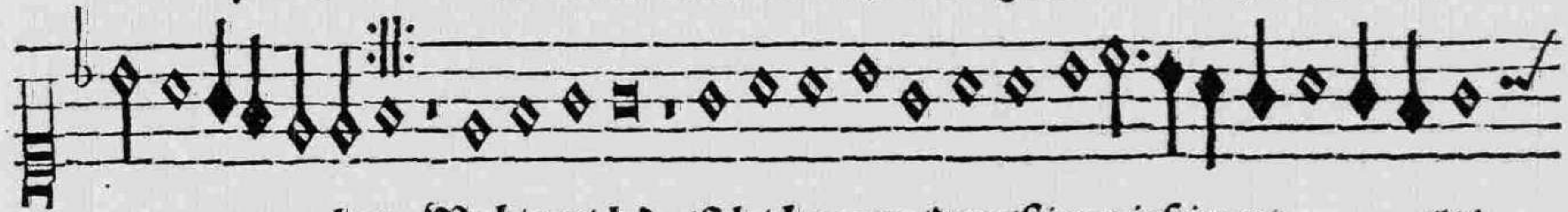


M

Ars deine ge
Saturnus bracht/veracht/mein glück/

fert/ist hert/
vnd zuckt/veria/

on schuld/geduld/mich

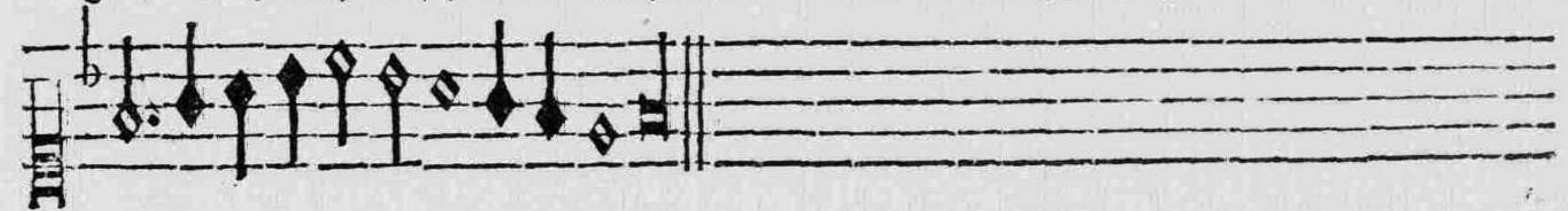


tra gen macht/ Wo hin mich fer/sich ich ye mer/das gstim mir sein ent

gen tracht/ ges



gen/ doch werß noch frü/ fündt ichs on müe/ von haß zu gnad bes



we gen.



Als ich vnglück nicht wi
So weyß ich doch/ Got ist

der stan/ muß
mein künst/ sein



vngnad han/
huld vnd gunst/

der welt vmb mein recht glauben/
die muß man mir er lauben/

Got ist nit weit/ ein kleine



zeyt/er sich verbirgt/ biß er erwürgt/ biß er
würgt/ die mich seins worts die



mich seins worts be

rau ben.



das fan/ich nit



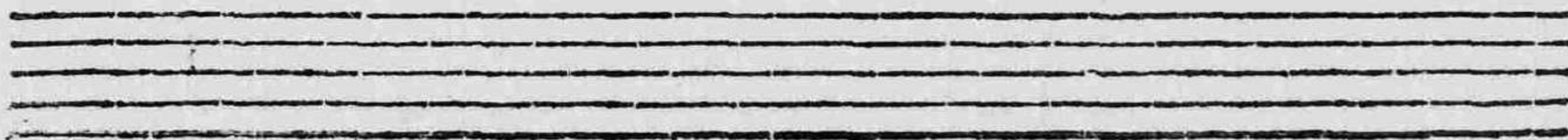
verstan/der halb bit ich/ du wellest mich/das selb gantzlich/berichten gar/ dann ich dich



zwar/ lieb hab

für war/in

trewen.





Ergebens ist
Also find auch

all müe vnd kost/ wo nit Got selber baut
der mensch kein trost/ wo er sein/ eygnen freß



das haus/ Dann wo die stat Got
ten trawet/

mit

seem rhat/

nit selbs erhelte



vnd schutz/ man wach vnd hüt/ an Got

tes



güt/ ist gewiß das es

nit

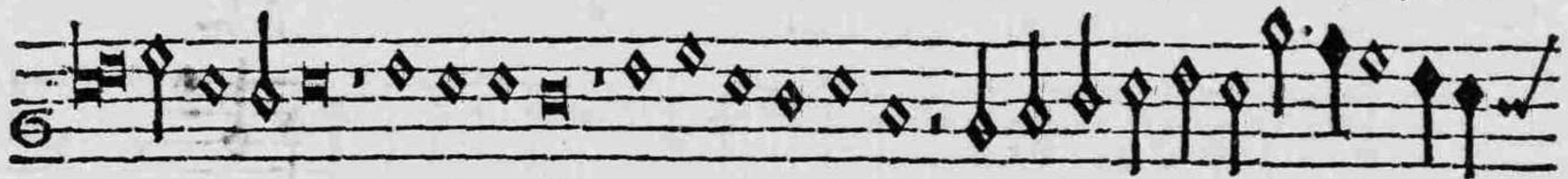
nu

get.

LIIII.



Ich b. nit brich/ durch klaffers stich/dein



trew an mir/denck vor dein zir/wie du mich grecht/alzeyt dein knecht/trewlich befinst/in



deinem dienst/ sol nun vntrew/ mir werden new/ so wirdt erst groß



mein leid von new.



Ich höchster hort/ vernim
Ach frewlein zart/ biß nit

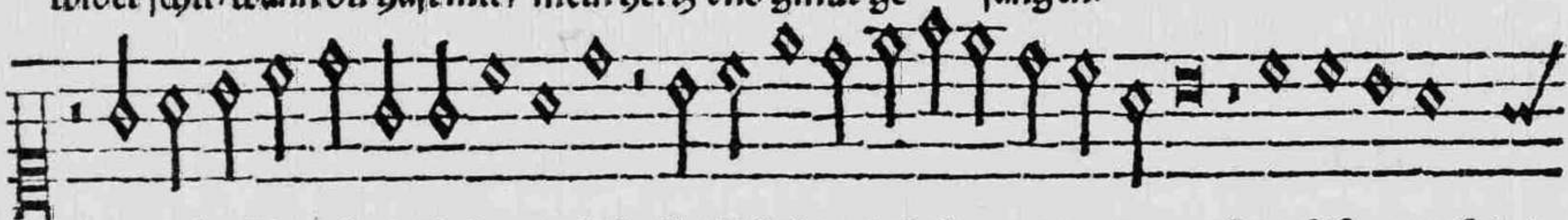
ver
biß

nim
nit

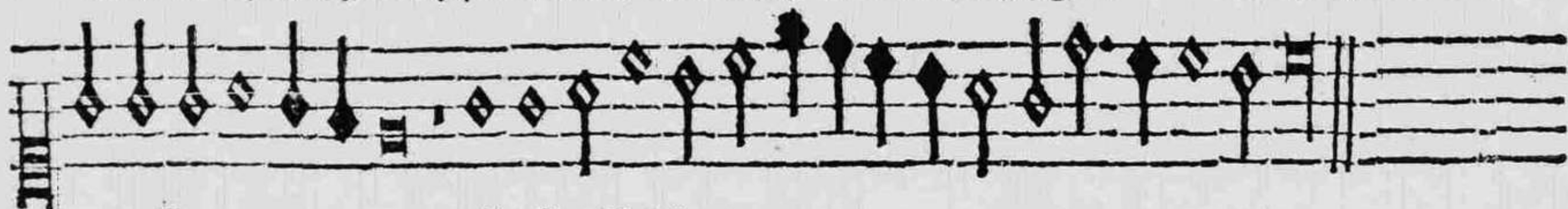
mein wort/ all
so hart/ fer



mein gedanc/ vor leid sind franc/ nach dir thut mich verlangē/ Das zweif fel nit/
wider schir/ wann du hast mir/ mein hertz vnd gniut ge fangen/



darumb ich bit/ thu dich freundlich thu dich freundlich erzeygen/ hertzliches weib/



zu aller zeyt/

gib ich mich dir zu

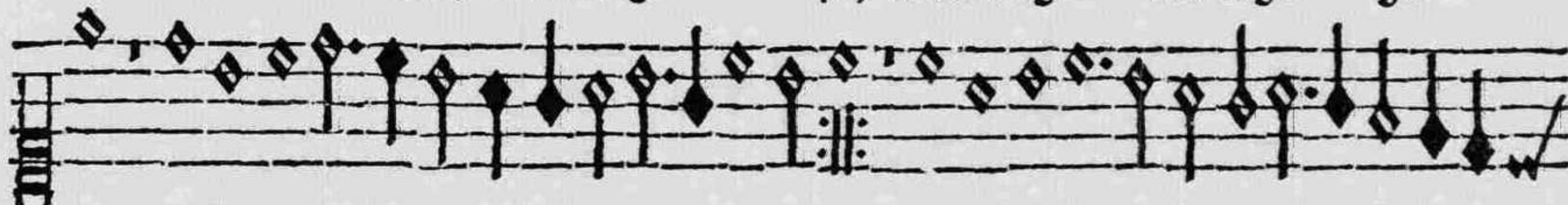
ey

gen.



Reud ich oft mach!
Sich nit all ding!

freud ich oft mach! in mir selbs
sich nit all ding! vnd wigs ge



lach/der selzamen berich
ring/achts Flein vnd halts für mich

te! So kumbts dae ch mich freud
te!

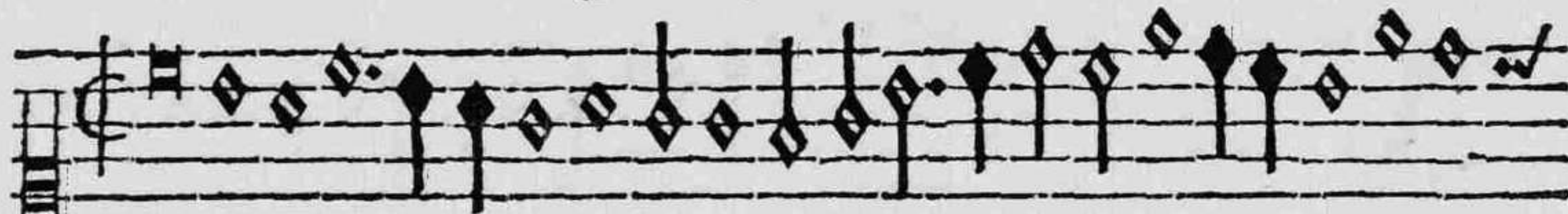


ver sich/ was über pleibt was über pleibt ich daū ent pfach,



alweg bin ich der hin

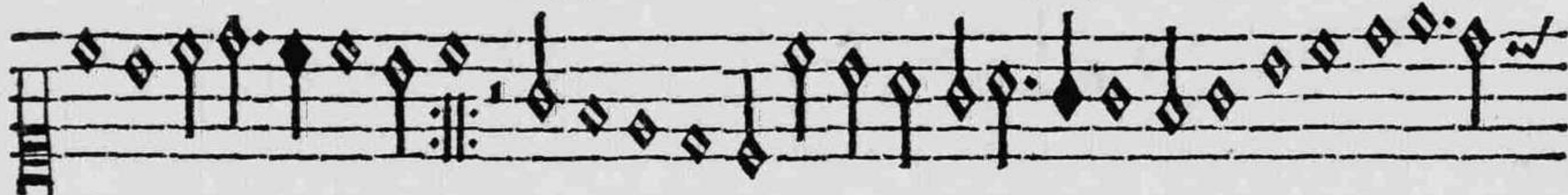
den nach.



Se ist der art/
Darumb ich jr/

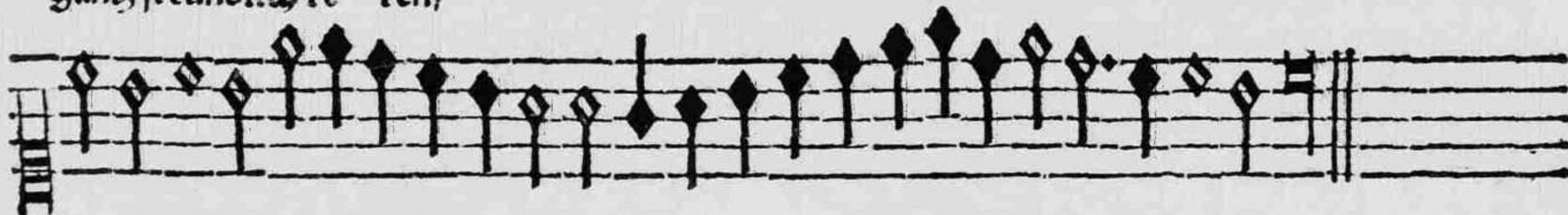
von tugent zart/trewlich bewart/
bin mit begir das hertz in mir/

die mich
thut sich



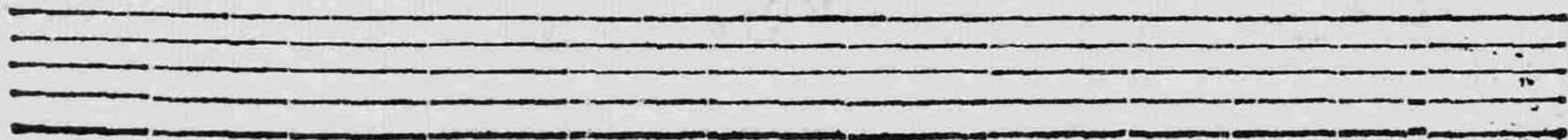
erfreuet in e
gant; freundlich fe ren/

Zu jr mit fleiß mit fleiß/ dan zucht vnd weiß/waiß sie vnd fan/



seid ichs nun han/thu ich als an

ders fa ren lan.





Icht lang an einem
Ireuglein braun vnd

dantz ich
schwarz aug

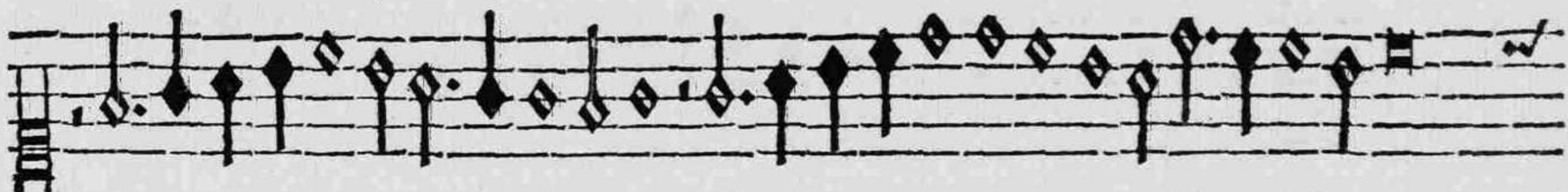
sach/ ein juncfraw zart vnd
brav/ für war bey meiner trew



seuber
ich

lich/ Das ich sie fröñ/ mit al
sprich/

ler schön/ für Venus ward der apfel



der apfel schön/ auff

diser erdt/ mein hertz begert/



mit mer dann sein jr

vn

terthon.



Ag nacht ich ficht/
Dein gut weiß ber/

nach dein ge
villeicht on

sicht/
gfer/

zart aller
mir zlieb er

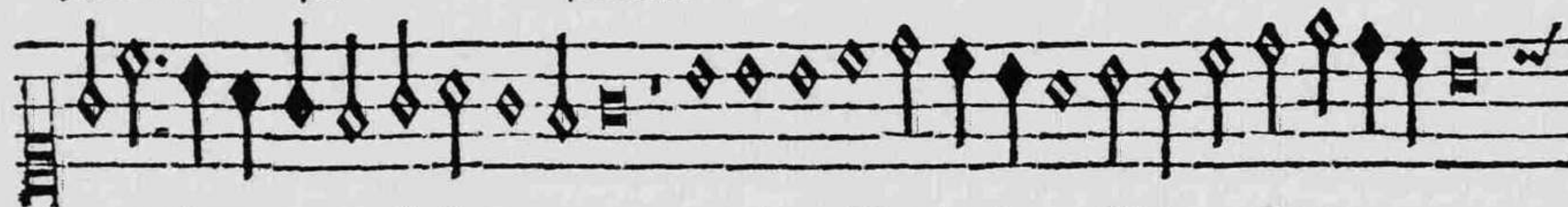


liebste
schein am

mey
fen

delein/
sterlein/

Dañ ich mich yeb/nur dir zu lieb/ mit sinz



gen vnd

hosi

ren/ vor deiner thür/glaub

sich

er mir/



mein ich alles

mein ich alles

in

ehren.

LX.

Ludo. Senfl.



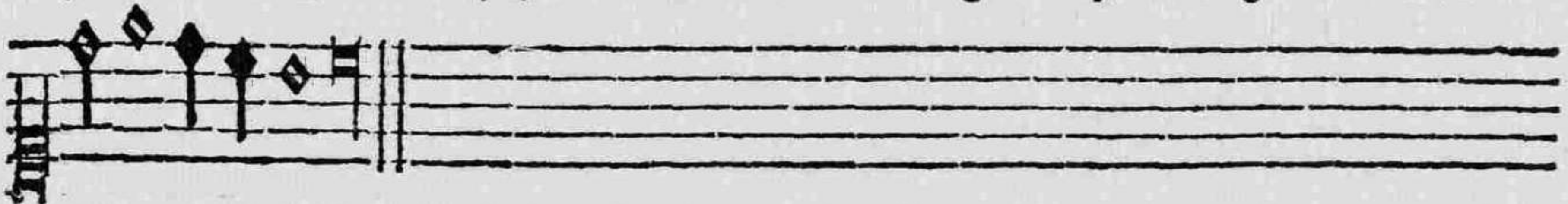
Ag ich hertzlieb erwer

bendich/ erwer bendich/so

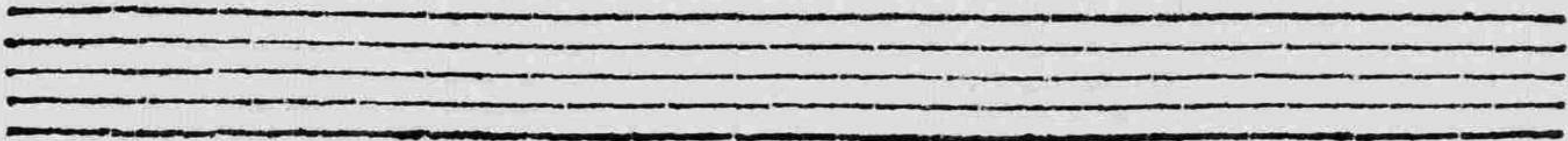


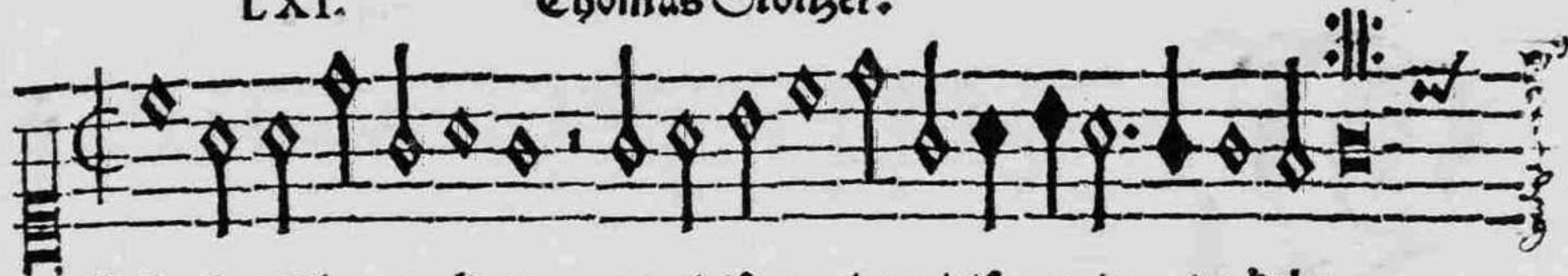
spriech/ es darff nit wort/so hat ein ort/verlan

gen/ thu nit lang mit mir bians

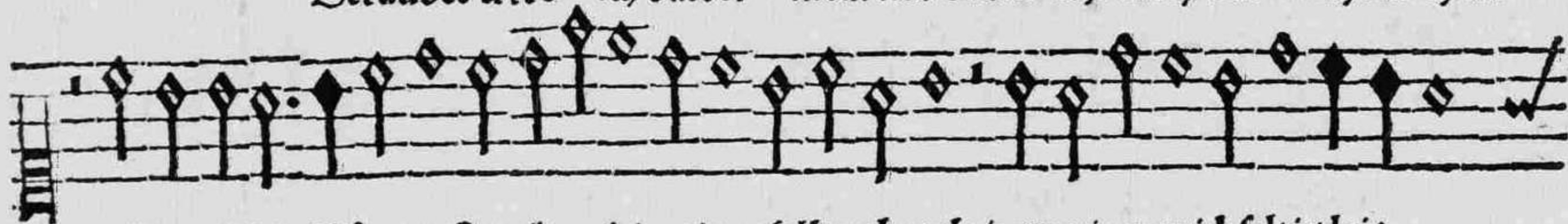


gen.

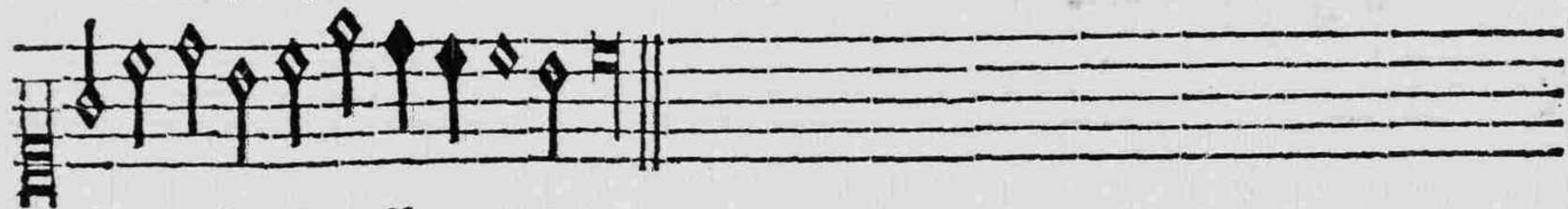




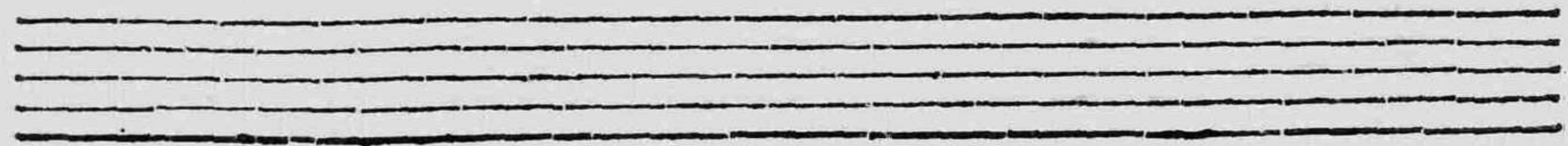
Als laubet ist der walde/ gen disem winter disem win ter kalt/
Beraubet wird ich balde/ mein lieb das macht mich/das macht mich alt/



Das ich die schön muß meiden/die mir gefallen thut/bringt mir manichfeltig leis



den/macht mir ein schweren mut.





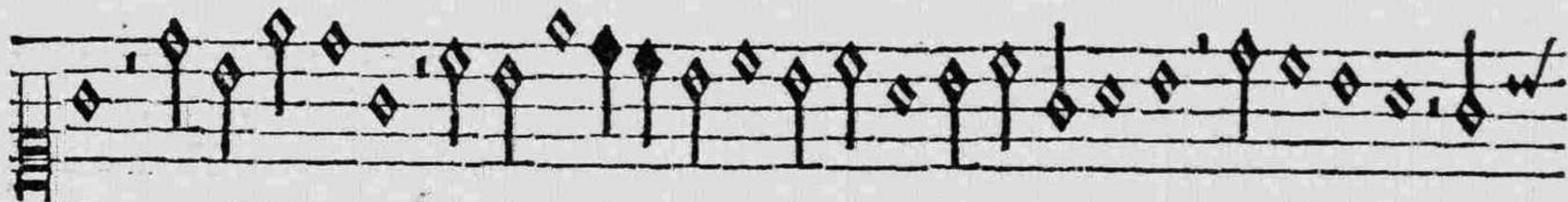
Ch meydelein rein/ich hab
Darumb ich wil/in gheim

allein/cygen mich dir ei
vnd stil/ dir zu gefallen



ge ben/ Daß frey darauff/das dich der Kauff/mit reu
le ben/

en



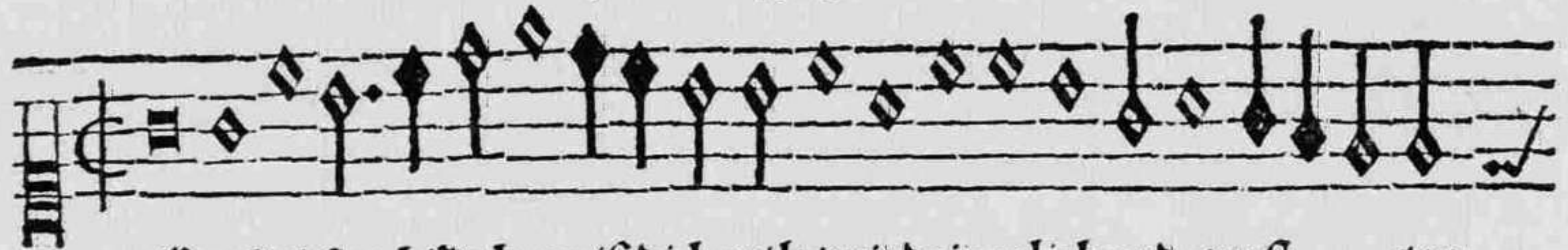
sol/ yedoch wie wol/ wie wol/ ich yetzundt scheid/mit schmerz vnd leid/so hoff ich doch/es



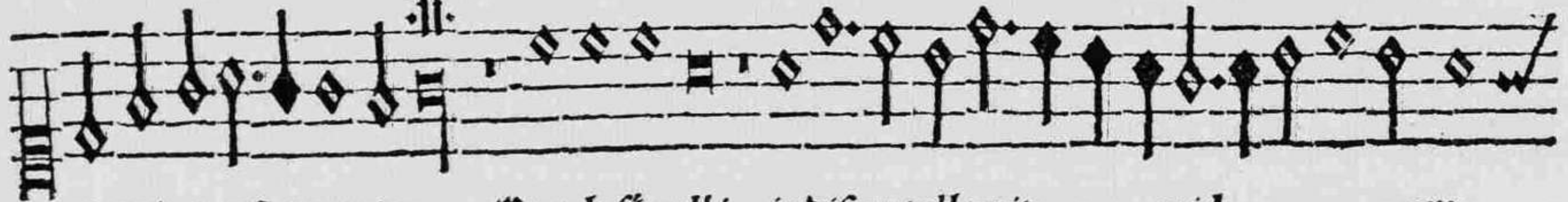
werd mein noch/vergessen

nit/ erbarm dich mein das ist

mein bit.



Erz liebste bild / beweiß dich milt / mit deiner lieb vnd gunst gen
Des gleych wil ich / wan ich han dich / nach lust vnd wunsch meinß hertzen

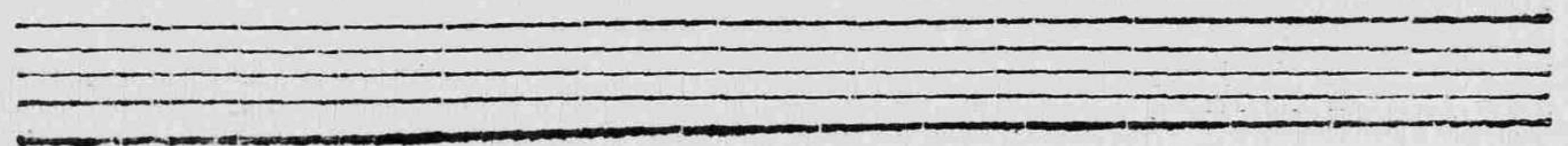


mir vnd gunst gen mir /
gir meinß hertzen gir /

Erwelt für all / in disem tall / mit reich em



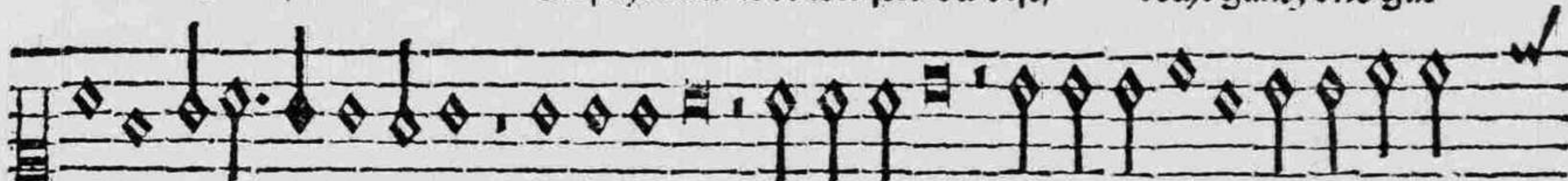
schal / frey ich mich dein in ernen / frey ich mich dein in ernen.



LXIII.



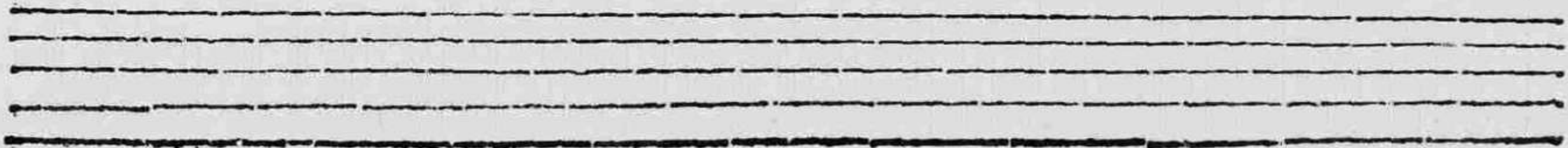
An sicht nun wol wie stet du bist/ recht ganz vnd gar



on ar gen list/ schön helstu dich/ das frey ich mich/ verste mich recht/ ij meinß



hin dersich meinß hin dersich.





Es gleichen lebt irs gleichen lebt auff erden nicht / der ich mit lieb ver/
 Ir züchtig geberdt / ir züchtig geberdt / vñ freundlich gsicht / ligt mir al augen.



bun
blyck

den bin/
im sijn/

Sey wo ich wöll / thu was ich sol / thu was

ich sol /



so ist sieß noch vnd pleibts

allein /

biß in mein grab / laß ich nit ab / zu



lieben sie

vnd andre

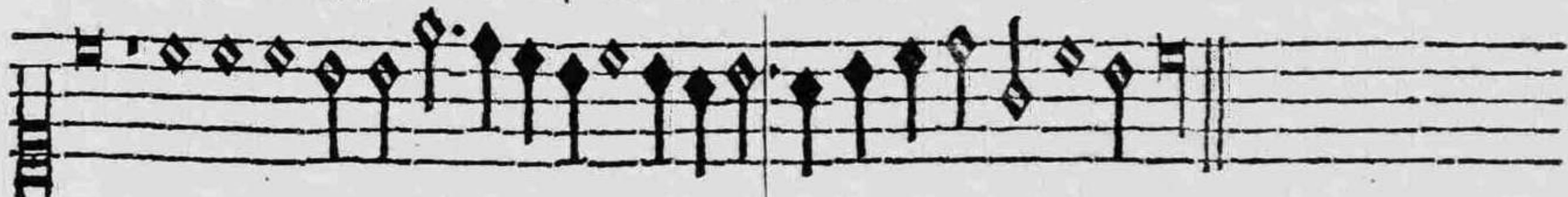
fein / die ich mit gantzen trewen mein.



Ol kumbt der mey / mit mancherley mit manch erley / der

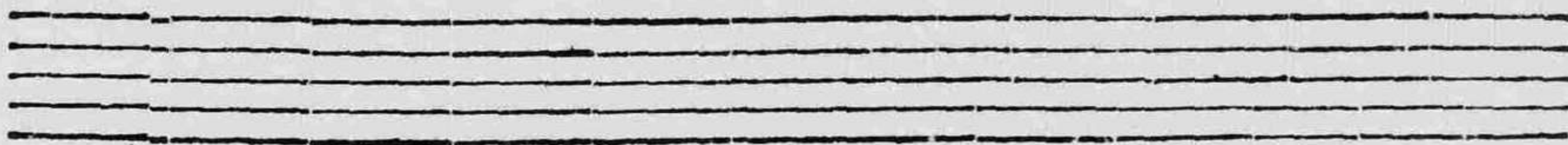


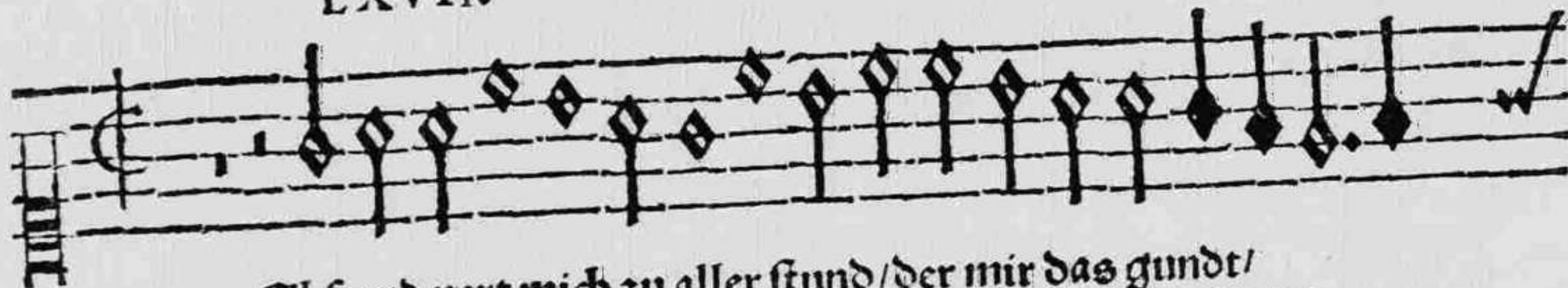
blümlein zart / nach seiner art / erquicket das / verdorben was / durch win ters



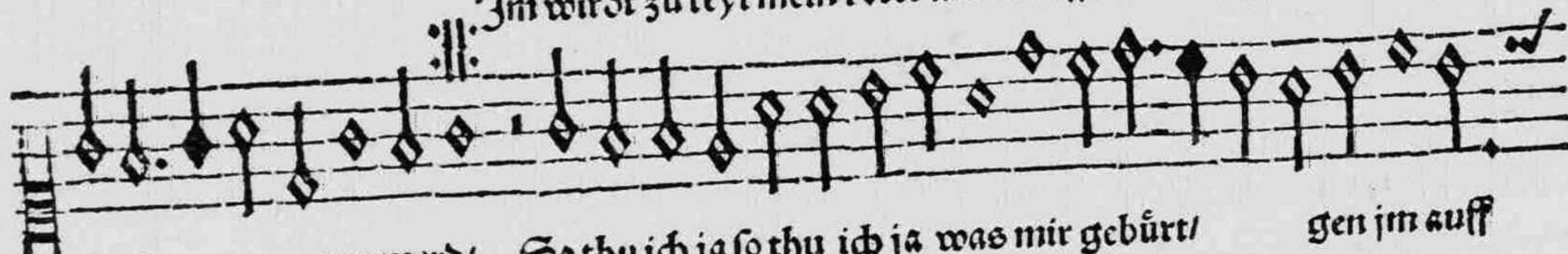
gwalt / das frewet sich ganz ma

nigfalt.





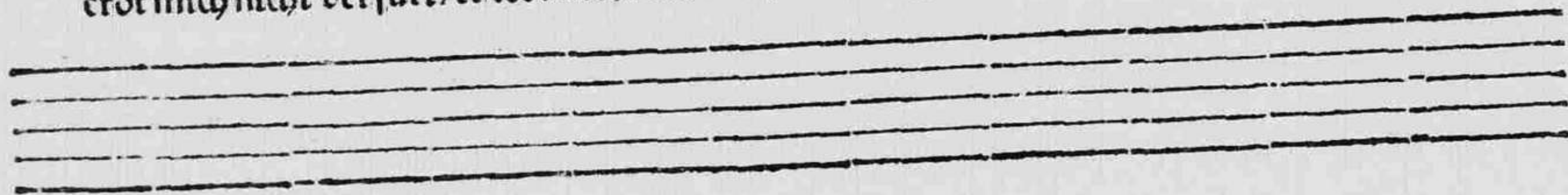
Al freud nert mich zu aller stund / der mir das gundt /
Im wirdt zu teyl mein roter mund / oft wirt ich gsund /



ist e ren werd / So thu ich ja so thu ich ja was mir gebürt / gen im auff
wann er meingert /



erdt mich nicht verfür / er lebt nicht der mich anders spürt.



LXVIII:



Keundtlicher gruß / mit püs / erfrewt mir hertz vnd sin

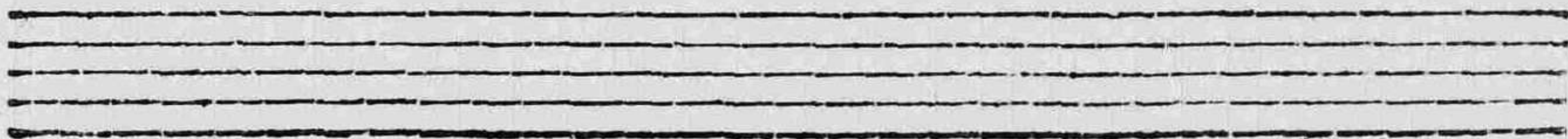


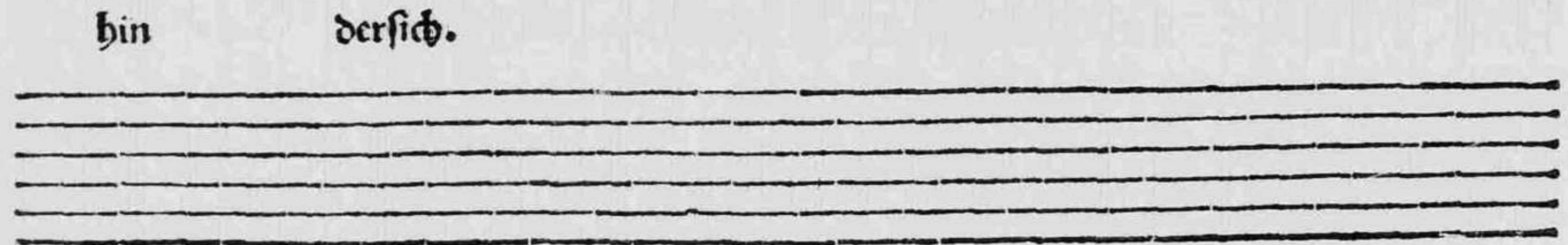
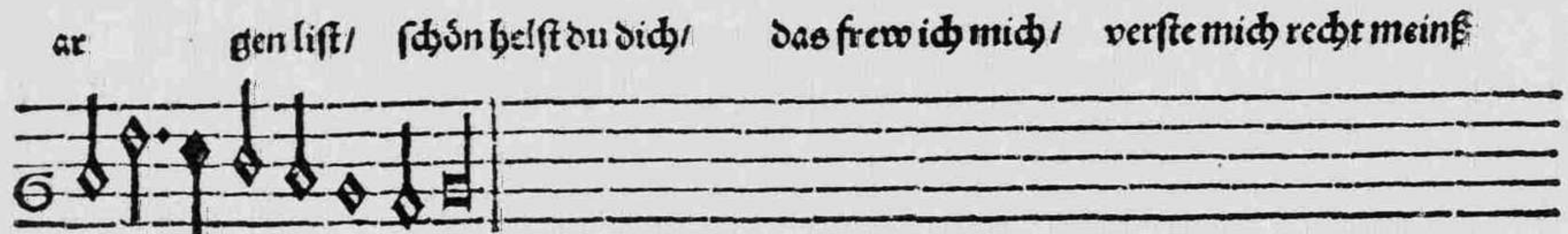
ne / im augen plick / mit schrick / must scheiden ich von hins



nen / groß Flag / ich trag / vnd zweiffel ser / ich sech sie nir

mer mer.





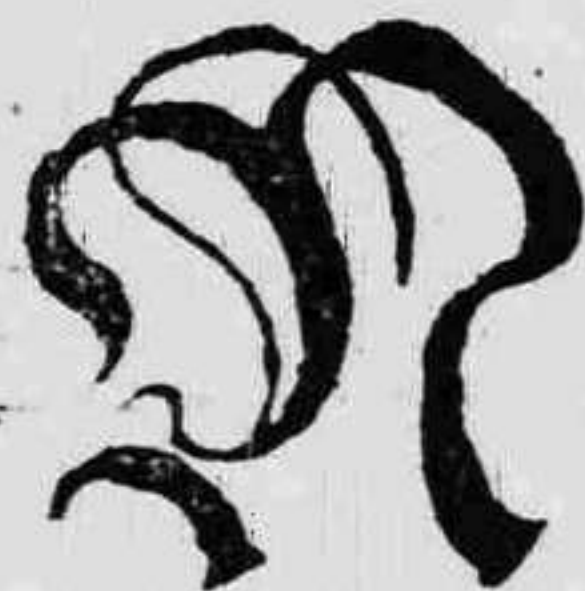
LXX.



Es grundt/verwünd/bin ich alzeyt/ macht neid/vnd Flatters haß/



Der mich verfolgt on al le maß.

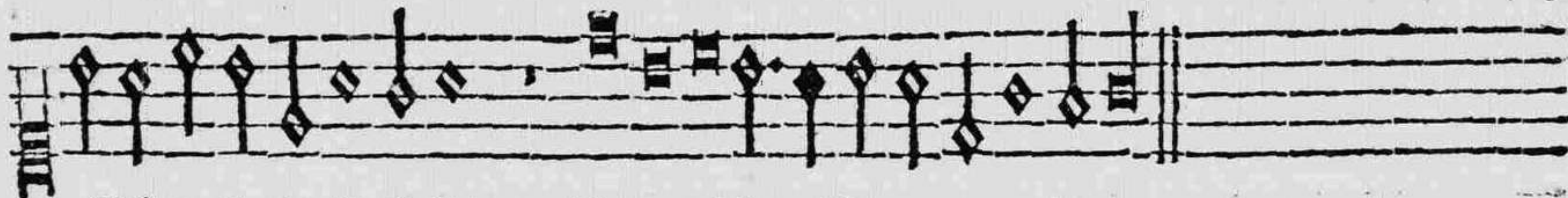


Vn grüß dich Got/mein feine Krot/du liebest mir im hert
Ich bin dir hold/o das ich solt/freundtlichen mit dir scherz



Gen/
Gen/

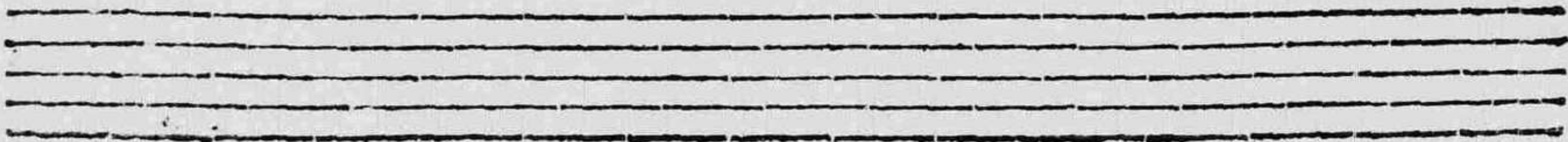
Darzu zwingt mich/gar gwaltiglich/dein züchtig weiß vnd perde/kein

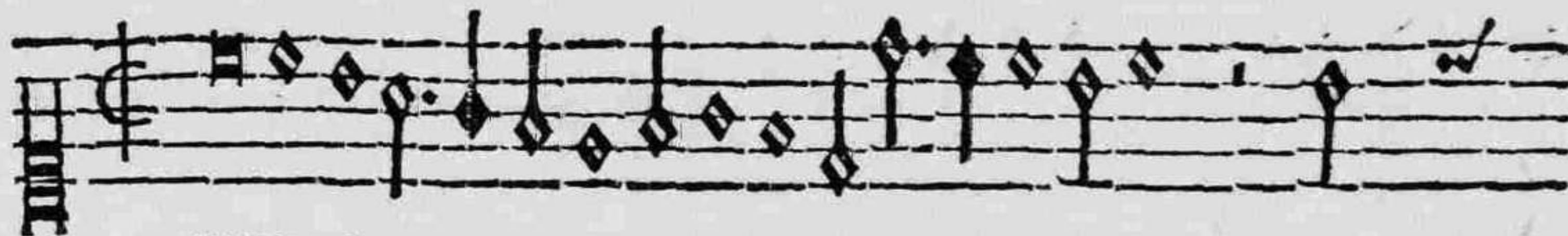


schöner ist/zu diser frist/

die yetzt lebt auff er

den.



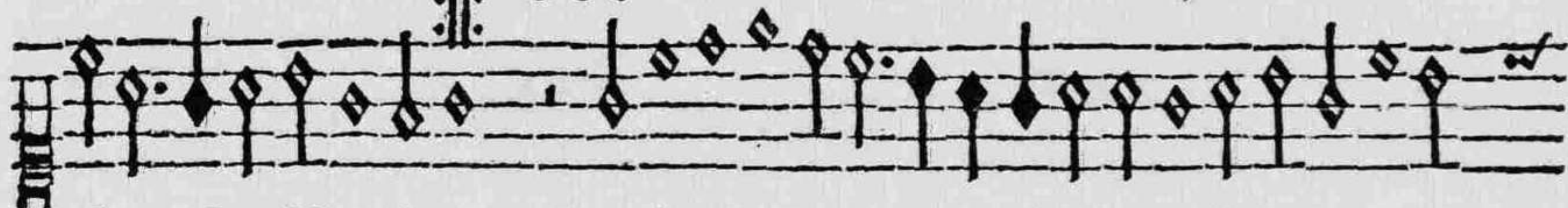


Als wil ye
Setzt gegen mir

zund haben
vil armen

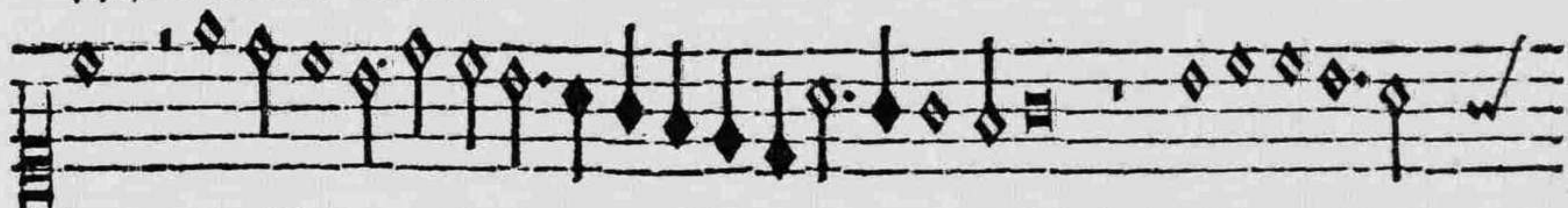
recht/
Knecht/

das
dann



thut mich wol bedücken/
scheiden wil mir wincken/

Das and mich seer/ das ant mich seer/ o glück ver/

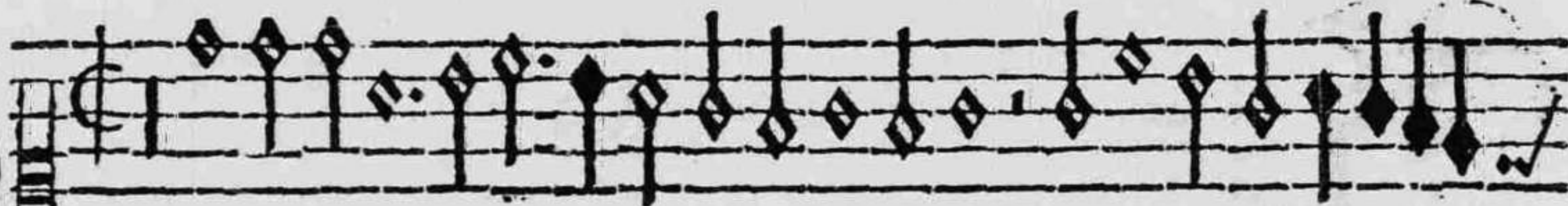


fer/ das scheiden nit mein hertz

zer Flein/ sunst ich verdierb/im



elend stirb/wo mich nit tröst mein her zigs M.



Wie es woll/ dannoch

so sol/ mich anderst nichts ersten

Dañ die mich fandt/ in faßnacht gwandt/ am tanz im er/



frew
rey

en/ Sie weiß wol
en/

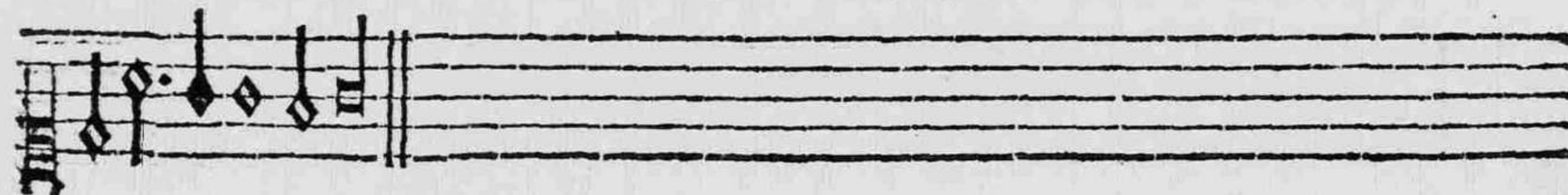
wie/ vnzucht an



sie/ gert ich

noch nie/ waß zeycht sie dann

mich



ar

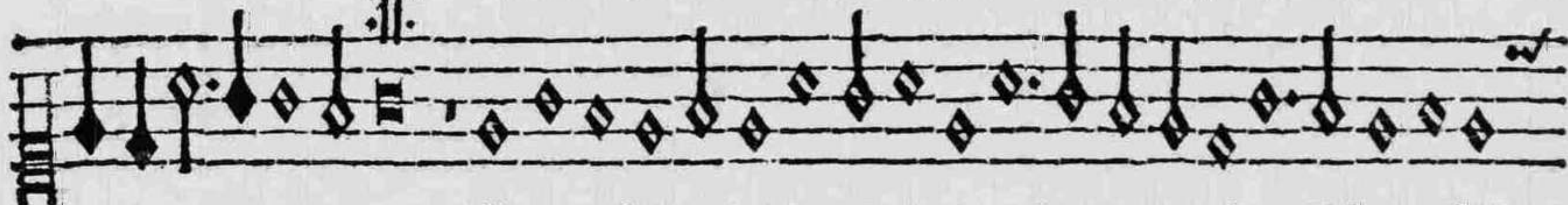
men.

S



Freundtliche zir/ thu ge gen mir/ dein hertz in gnaden neyß

Dann fürwar glaub/ das ich mich hab/ dir geben gantz für eyß

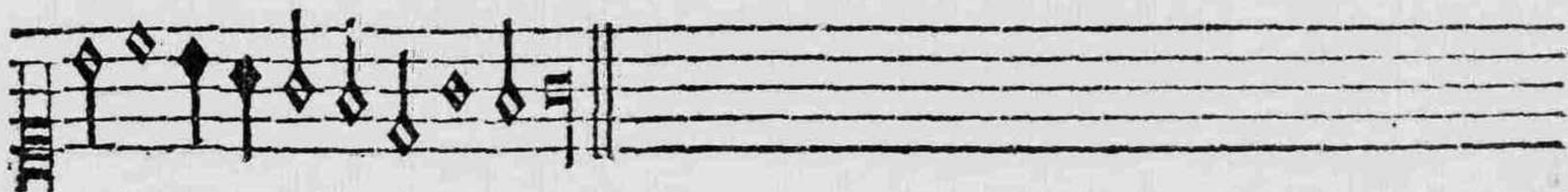


gen/
gen/

Alzeyt zu sein/ ein diener dein/ in rechter trew/ heymlich vnd still/



ist es dein wil/ das laß bit ich/ freundtlichen mich/ hierauff versten/ so wirdt



gringert mein schmerz vnd pen.



Kst wirdt erfrewt mein trau riges hertz/ so mein lieb
 Umbgeben was es vor mit schmerz/ verschmacht durch



wider kum
 leidt zu al

men wi
 ler zu

der kumen ist/
 al ler frist/

Het groß vngemach/weil ich nit



sach/ die schdnst die mich er frew en thut/ farhin hertzleyd/ ein schö



ne meid/ erfrischet erfrischet mir hertz sin vnd mut.

S



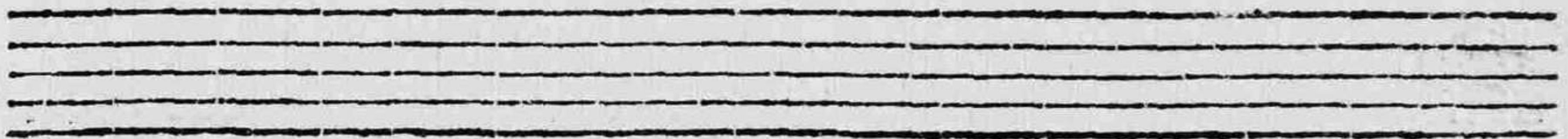
U liebes brunst / trag ich trag ich groß gunst / weiblichem bild / ganz



zart vnd mild / ist ir gestalt / sie hat mit gewalt / mein hertz bes



wart / mich frenckt so ser die hi nefart.





Keundtlicher gruß zu aller stundt / sey dir gewünscht
 Mich thut erfreuen dein roter mund / zu dir ich all

mein hertz
 mein hoff



zigs A.
 nung hab /

In steter trew in steter trew vnd gan

tzer zir / bin ich

bes



reyt zu die nen dir / heimlich vnd stil vnd stil

on abelan / nach deiz

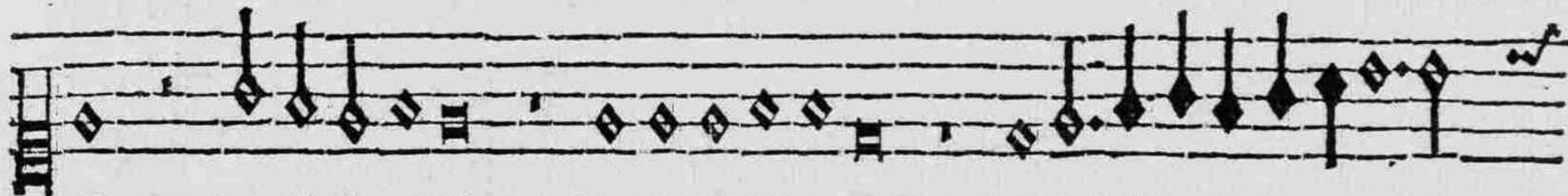


nem wil bin vnterthan / bin vnterthan / das solt hertz lieb das solt hertz lieb versehen dich.

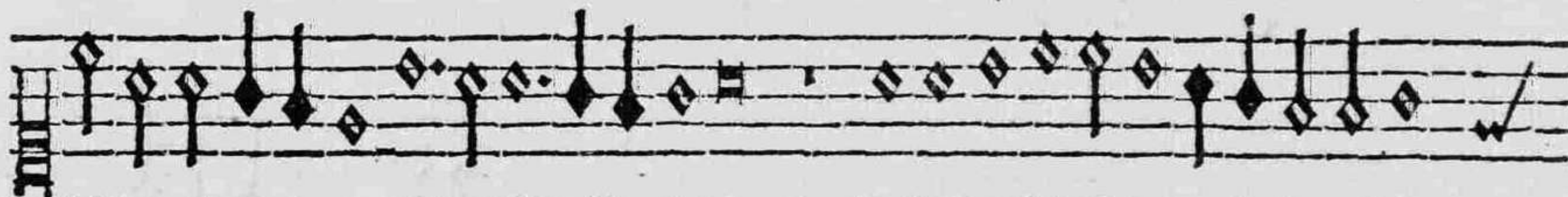
LXXVIII.



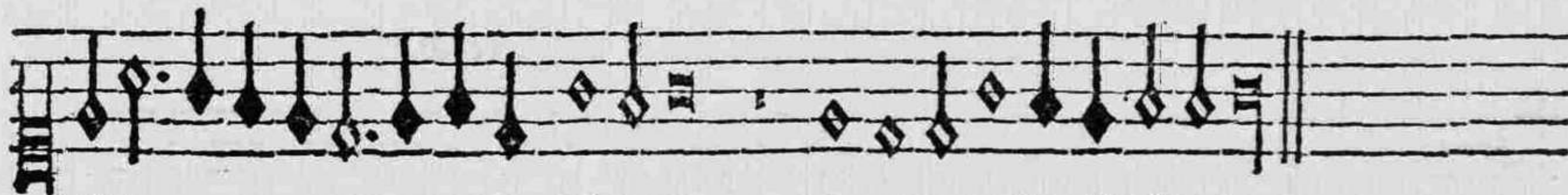
Ein hertz hat sich mit lieb verpflichtet/ zu dir mich irrt auch



nicht/ des klaffers dacht/ ob im sein halß zerpracht/ durch falschen haß/ auß



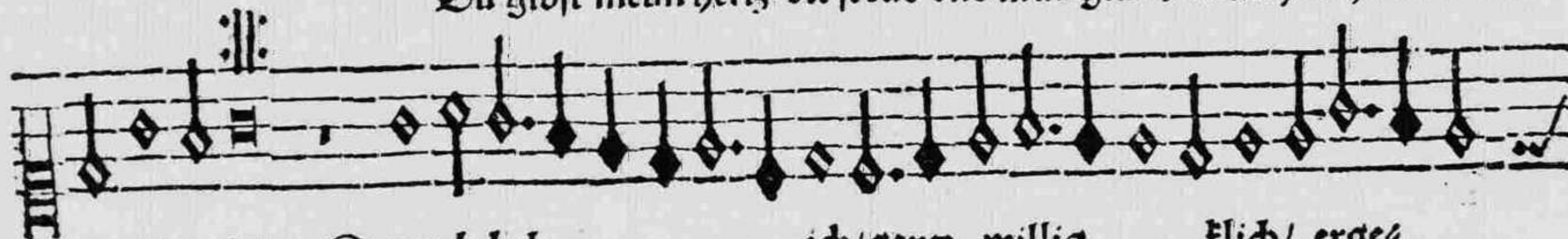
bösen neid/ sein giftig schneid/ glaub das ich dich darumb nit meid/



kein vn mut leid/ vnd wer er noch so gscheyd.



Ein ding auff erd mich frewen thut / für dich allein mein herz
 Du gibst mein hertz vil freud vnd mut / glaub das ich dich mit trew

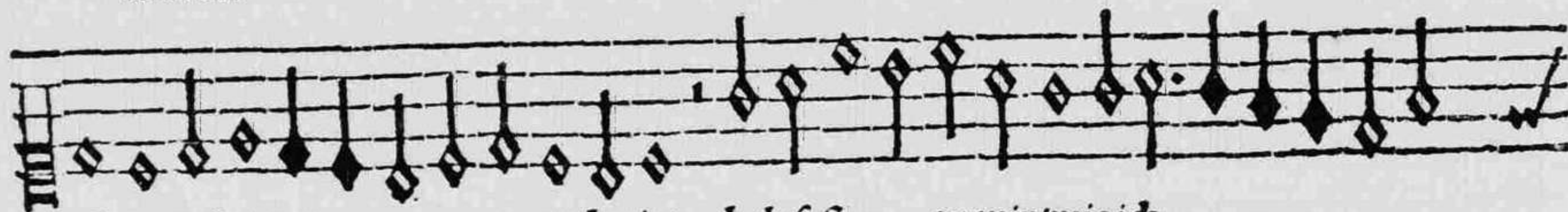


zigs ein/
 en mein/

Darumb hab

ich / gantz willig

flich / erge



ben mich in dei

ne hend / halt fest

an mir / wie ich



an dir / dein vnuerfert biß an
 mein end.



S müc vil leut/
Leyt nit daran/

die peut/so mir durch gunst/ vnd kunst/zu gstande
wer fan/ sich hieten gantz/ vor glantz/ vnd hinc



den ist/
der list/

So nur al

lein/

hertz lieb

ich dir

ges



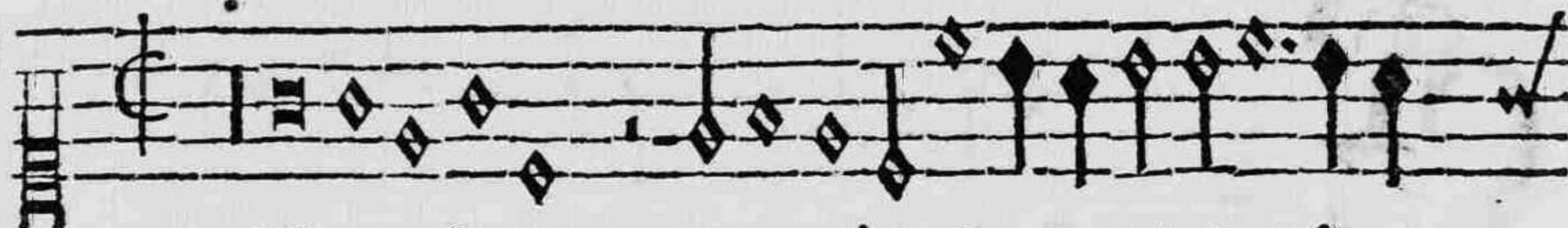
sal/ Fein sal/ mich ir

ren

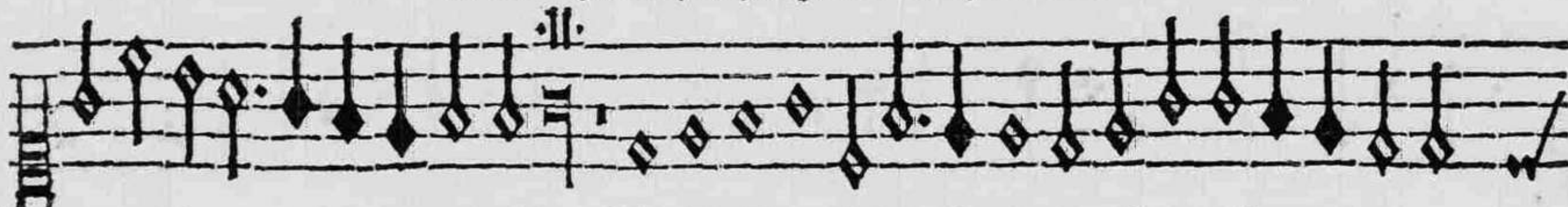
tbut/derhalb trag ich ein freys



en mit.



Kennen thu mein traurigs gmüt/in dem dein gmüt
 Dañ zu dir stet hertz mut vnd sün/von mir vor hin



gewal
 das wis

tig ist/
 sen bist/

Ob ich dich meid/durch argen neid/ mich etwas

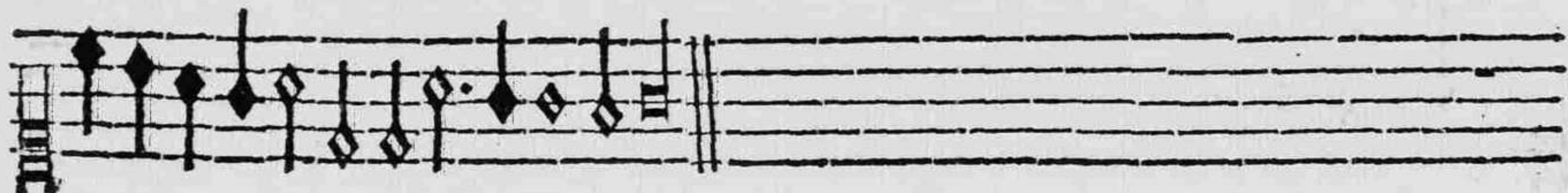


leidt/on wil

len mein/

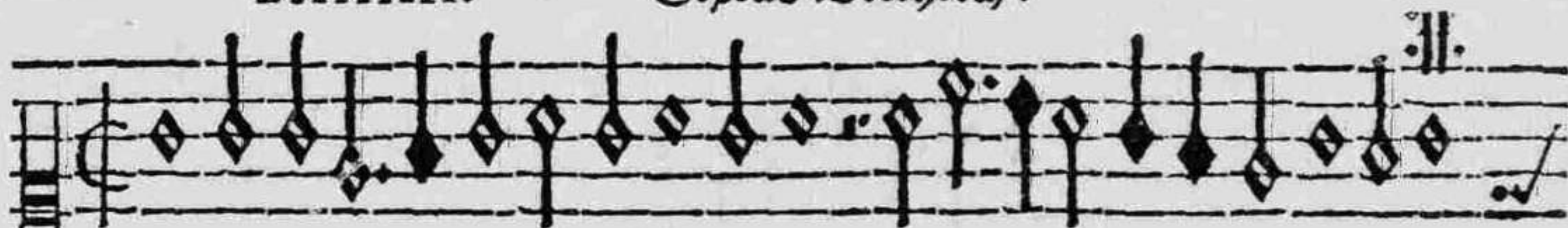
yedoch sol sein/

im hertzen vns



uerges

sen dein.



Un grüß dich Got mein trüserlein/ ich bin dir hold von hertzen/
Dann du bist gar ein juncfraw fein/ mit schimpff vnd auch mit scherzen!



Auch glimpff vnd fug/zart juncfraw Flug/ ist dir gantz ange bos



ren/ Deß halb dann ich/ auß her tzen sprich/ in eren/thust vns al freu



den meren/ in eren thust vns al freu den meren.



Ch vnfal groß/wie gar on maß/thust du mich yetz betrieß
Durch scheidens pein/dañ elend sein/gewalt an mir thut yetz



ben/
ben/

Das ist mir schwer/ach glück nun ach glück nun fer/es wider

umb zu



freu

den/ das ich nit lang/

in solch

em



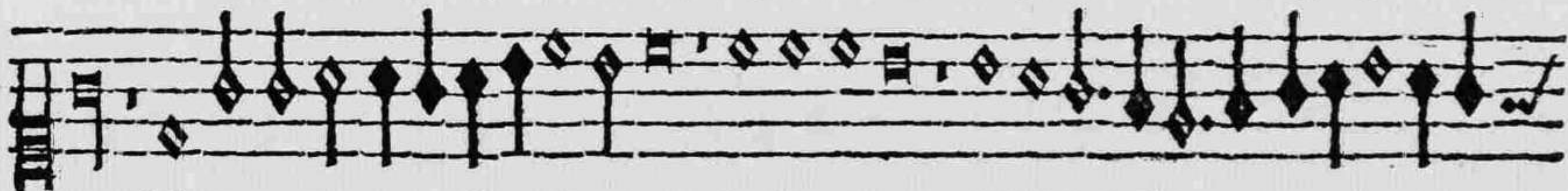
zwang/die aller liebste muß

mei

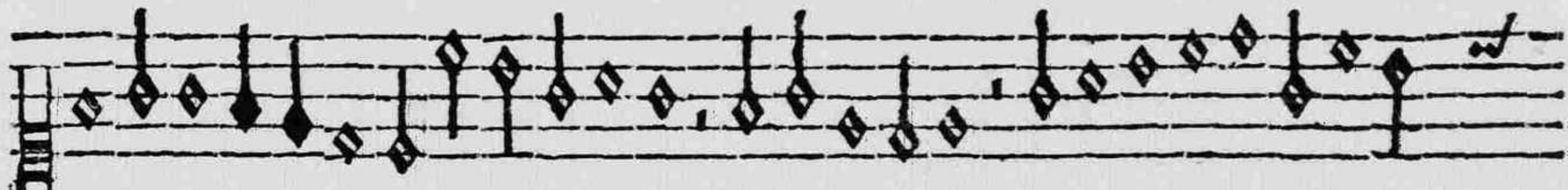
den.



Ich flag vnd rew/ich flag vnd rew/mein grosse trew/ mein grosse



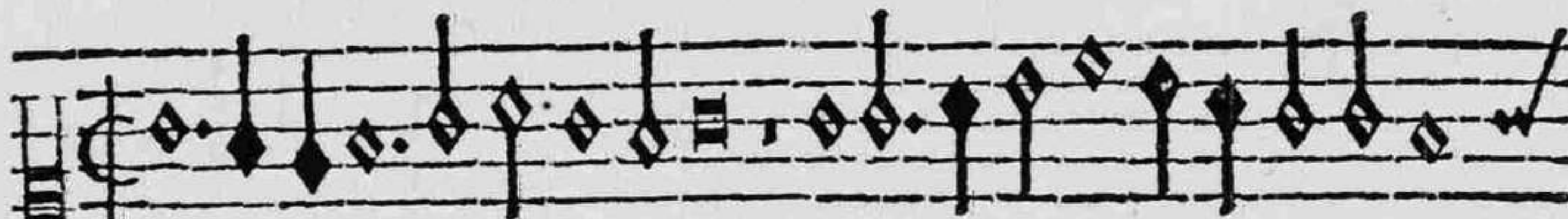
trew/sol ganz vnd gar verloren sein/vnd glaub das mein/glück hab schon ganz verges



sen/ mag mir fein trost ermessen/ er messen/ daß das es sey der als



te sit/ Fein saw acht Fei der mu scat nit.



Ein gmut vnd

blut/ ist gar

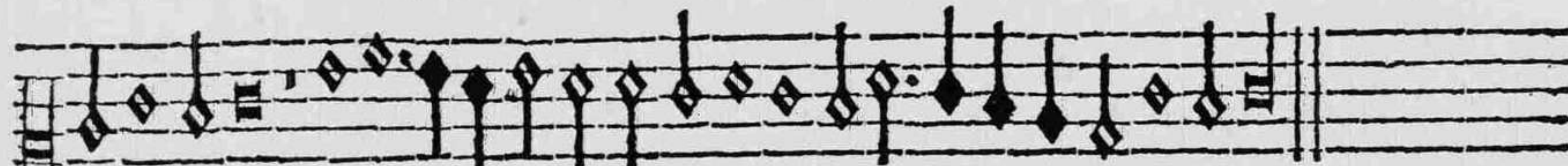
entzündt/



in lieb vnd brant/ vnd ficht mit macht/ in ho

her acht/ bey dir zu sein/

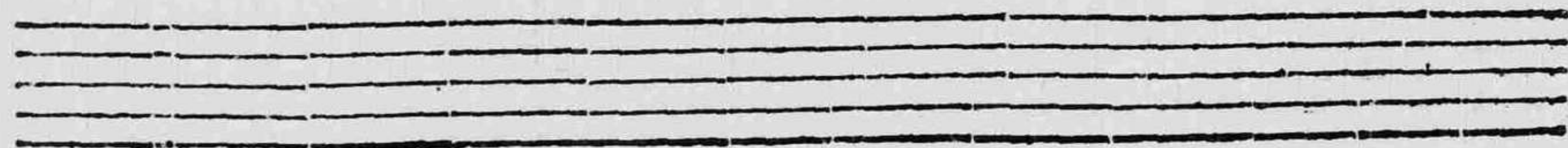
mein



Keyserin/

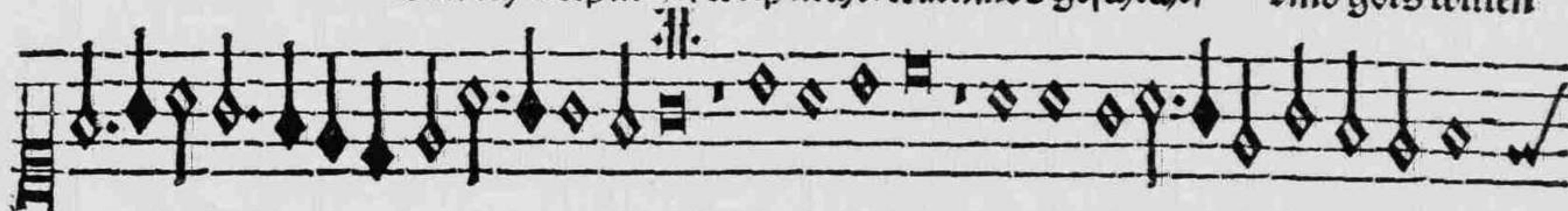
kein mensch kein mensch on dich/ kan erfreu

en mich.



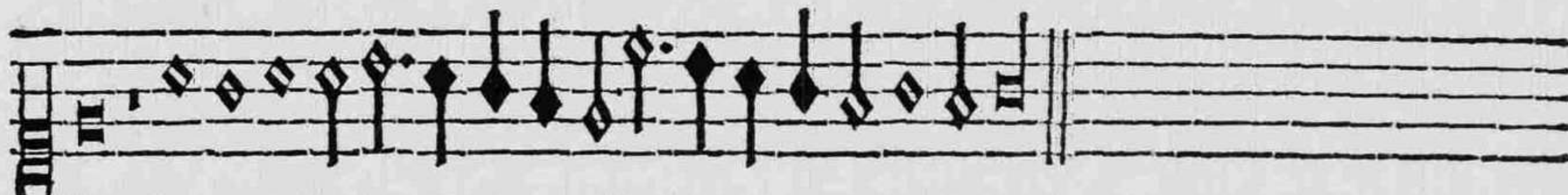


Ich haß vnd neid/ vnd neid/ zu hof ich leid/ wiewol ichs nit
 Dañ ich weiß nicht/ weiß nicht/ wannmbs geschicht/ vmb gots willen



ver schul
 ichs dul

de/ Der weiß mich gerecht/ simpel vnd schlecht/ wiewol ver/
 de/



schmecht/ vnd bin in groß vn

hul

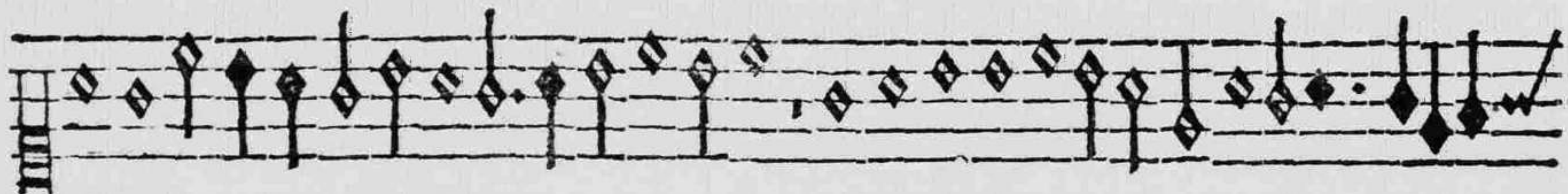
de.



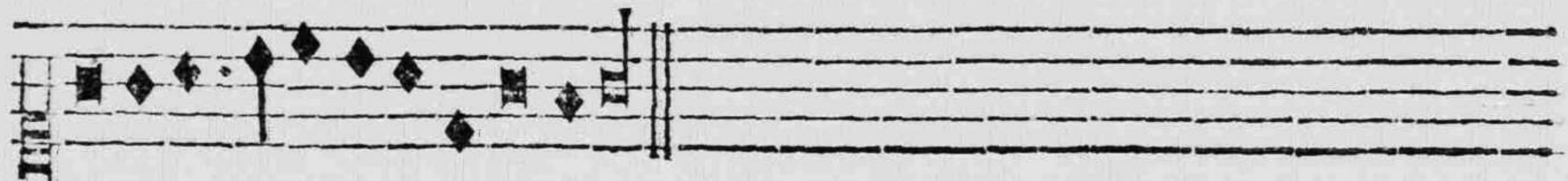
Vntschafft mit dir/ het geren ich /thet es
Trew lieb und dienst/ich dir versprich/laß dir nur dir ges
das mit mis



fallen/ Mein hertz sagt mir/ als guts von dir/ heims
fallen/



lich zu al len zey ten/ wolt geren sein/ bey dir al lein/



möcht ich der zeyt er peyten.

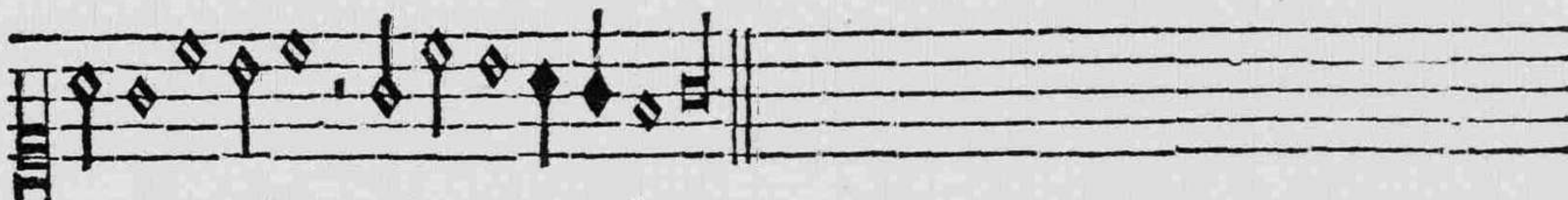


Ch setz dahin/hertz mit vnd sin/ vnd hab gedacht/wie ich
 Dir dienen solt/ich bin dir hold/von hertzen fer/ ich bit

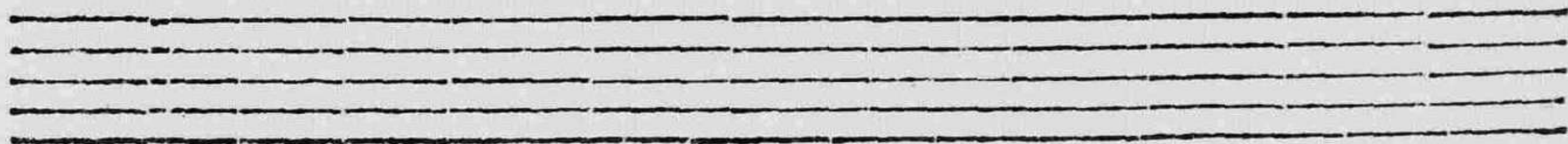


mit macht/ Habs in der still/das
 dein eer/

wer mein will/ ach schö/



nes meydelein laß mich dein sein.



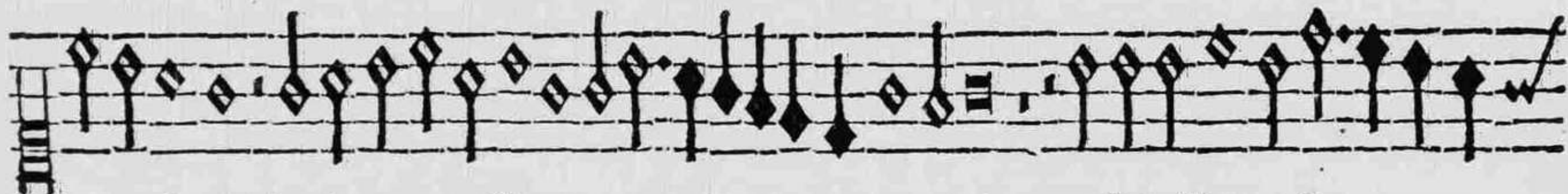


Es spilens ich gar fein glück
Hab ich gut spil in hen

nit han/
den schon/



der vnfal thut mir so ren/ Was ich auff setz/ ich würff
noch ist es als ver lo ren/

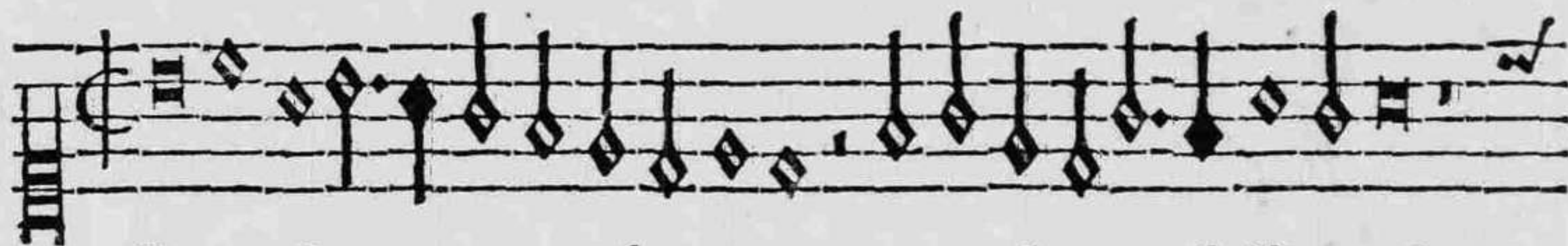


drey hertz/ thet hertz wurffs wider wartē wider warten/ Da was kein blat/ noch

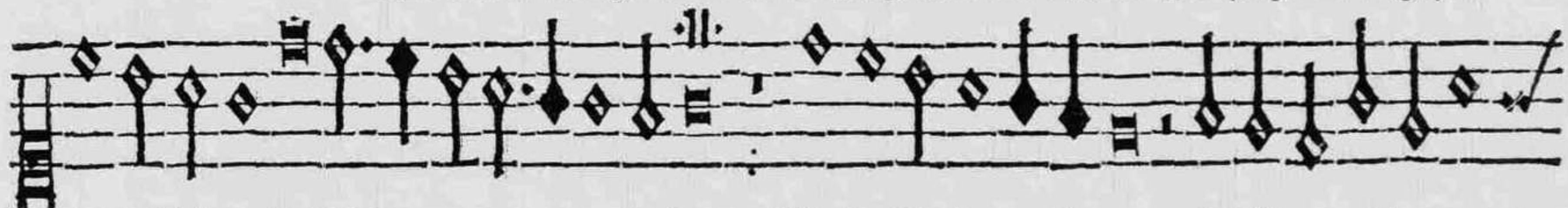


noch hertz noch radt/ gen mir in i rer in irer Farten.

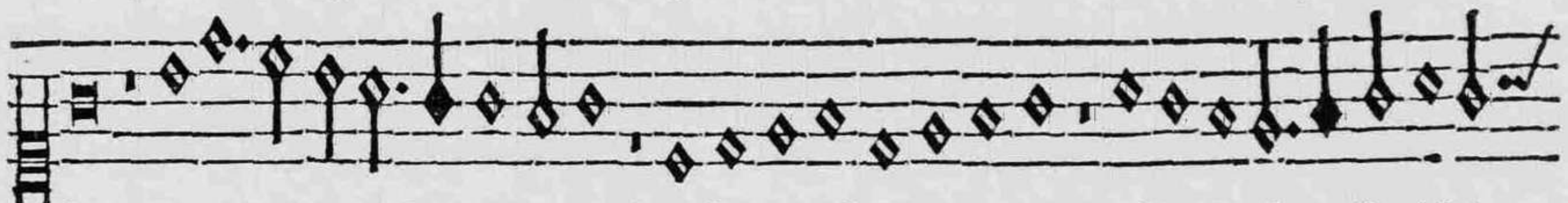
S



Etz manchen tag/ yetz machnen tag/ yetz manchen tag/ ich schmerzē trag/
Wies dann die zeit/ wies dan die zeit/ wies dan die zeit/ yetz und er geyt/



das ich hertzlieb sol mei den dich/ Muß gschehen lan/ darfür nit
die selbe dann regi. ret mich/



kan/ traw mir fundt ich es weren/ Fein stund noch zil/ wer mir zu vil/ dan du frewest mich in



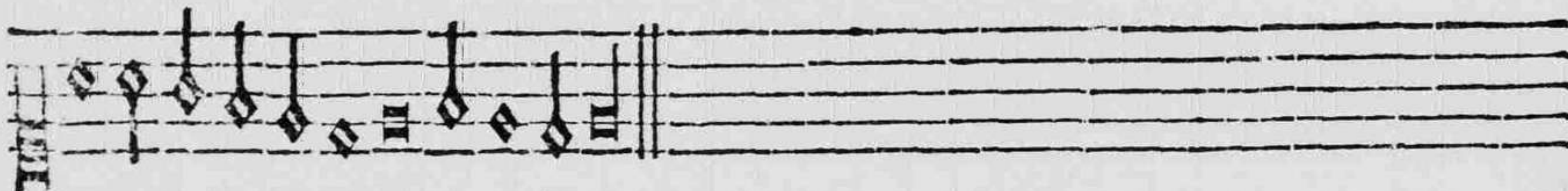
e ren/ in e ren.



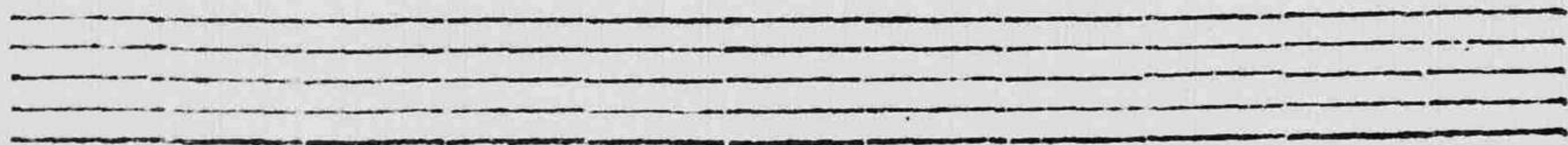
Leins traurens ist / meins traurens ist / traurens ist / vrsach mir
Dann dir allein / daß dir allein / dir allein / mein Clarer



ghrist / das ich niemants darff klagen / Ich wolt glaub mir / ee den todt er fies
schein / pein muß ich deint halb tragen /



sen / dann dich also verlie sen.





Lend bringt pein/ dem her zen mein/ das ich dich lieb muß meis
 Mein hertz schreit ach/ vor leid der sach/ der klaffer thut mich meis



den/ Mit seiner macht/ hat er mich bracht/ in trauren vnd
 den/



in schmerzen/ das er erblind/ der mirß nit günd/ das wünsch ich jm von her zen.



Ich jamert ser/mich jamert ser/ye lenger
Vnselig ist/ vnselig ist/ zu aller ye lenger mer/ vnd
zu aller frist/wer



hart befrückt/so ich gedencf/
niemant hat der hilff vnd rat/

an mein einsamisch le ben/ Mir wird ges
in leid vnd pein kan geben/



wert/die thür versperrt/wi der mein not/ vnd Gots ge bot/ muß einsam sein/



muß ein sam sein/ das le ben mein/ in kumer muß ich schwe ben.



In A. freundlich freundlich/
Das hat gehört gehört/

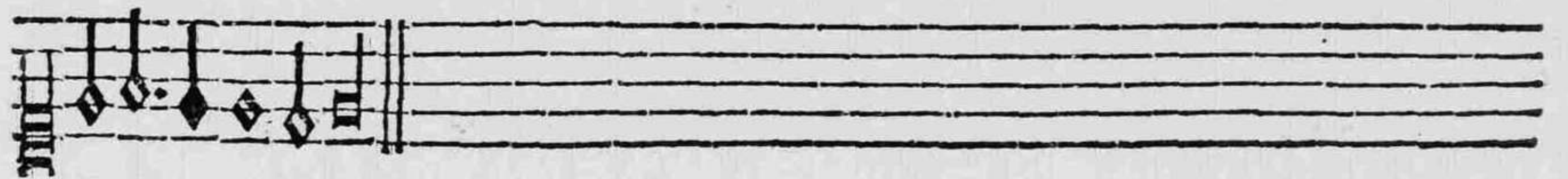
schön vnd lieblich/ hab ich ers
an einem ort/ der flasser



welt/ mit jr mein le ben en den/ Sein flass hat gmacht/ zu wegen bracht/ das
loß/ der wil vnß bei den wen den/



ich mein A. muß meiden/das ich mein a. muß meyden/das bringt mir hertz



liches lei den.



On hertzen gern/on all

beschwern/

ich elend leid/



zu di

serzeyt/hoff bald gut glück/gut glück/

das mir zu ruck/das mir



zu ruck/vermeint vermeint zu sein/

werdt geben schen/in steter hut/mein wol



gemut mein

wolgemut/

drumb nimm mein gmüt vnd hertz

vergüt.



Es lebt mein hertz/mein
Du bist mein heil/mein

hertz/ in freud vnd schertz/
theyl/ vnd werdes heil/



vnd ist bey dir/ in gir/ mein höch
mein zuuersicht/ verpflichtet/ ja spat

ste rü/ Dein wesen/ er
vnd fü/



lesenerle

sen/ ist mein gene sen/ vnd lie bet mir ob al len/



allß was ich thu/ schreib ich dir zu

allein alles dir zu

gefal

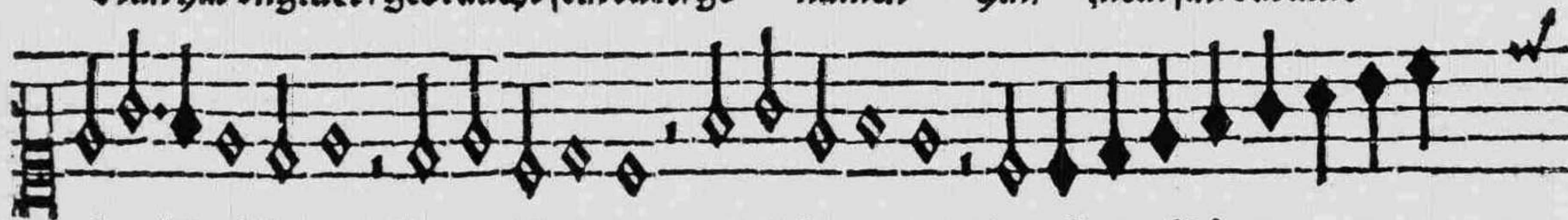
len.



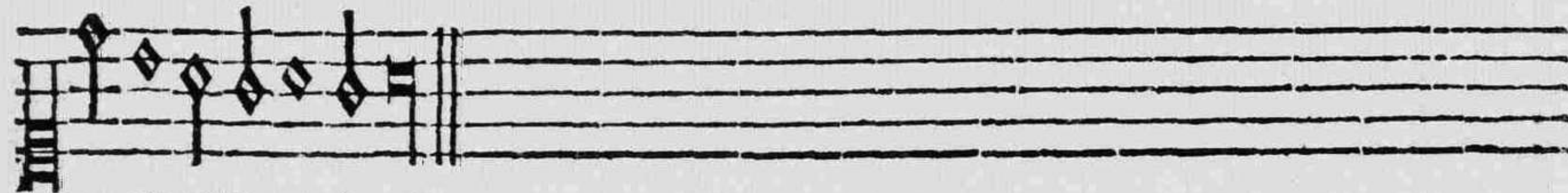
Ch lieb mit leid/wie hast dein bscheid/Fleglich in furz gespilt auff mich/
Ich het gemeint/wer stet vereind/das lieb nit solt verwandeln sich/



Nun hat vnglück/gebraucht sein rüch/ge numen hin/ mein sin/darumb



betrübt ist hart/mich rewt die zart/ weiplicher art/ die vast schön



iung lieplich vnd frumb.



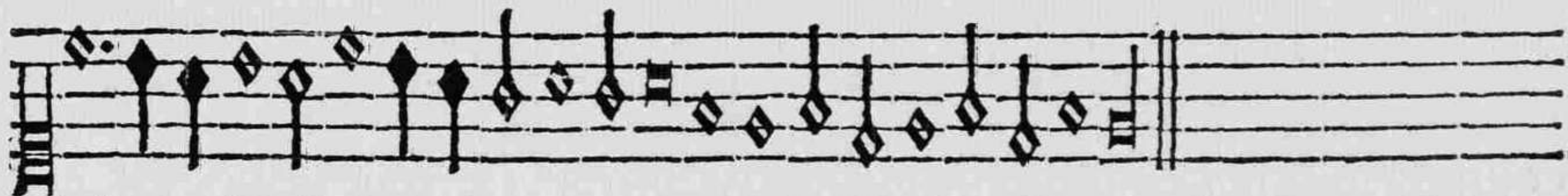
Chwer langweilig ist mir mein zeyt/seid ich mich hab
 Von dir mein schatz vnd höch ste freudt/erst merck das ich



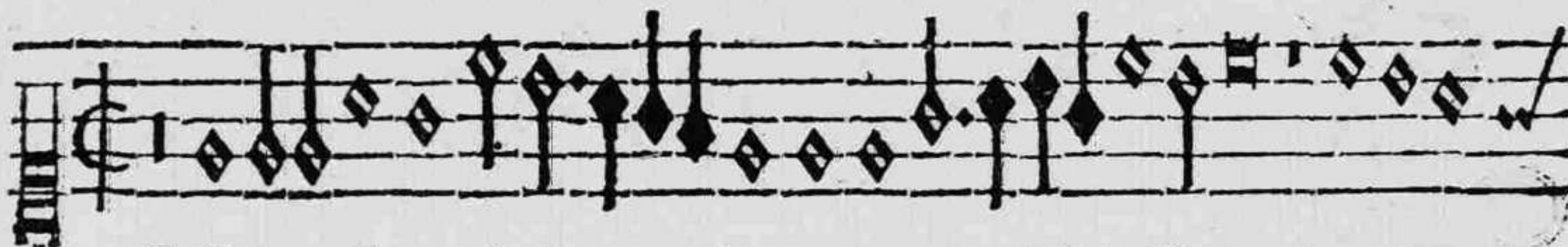
ge schei den/ Was leiden ist/ ach wee der frist/ wirt mir zu lang
 muß lei den/



mit schmer tzen/ das ich oft klag/es scheint kein tag/ dein wirt ge



dacht im her tzen/ dein wird gedacht im hertzen.



S ist gemacht es ist ge macht/ on grund bedacht/ ein raitung
Was die bedeut was die bedeut/ das selben streit/ bin ich zu



mir/ scharpff mit begir/ darin mich soll erfun den/ Durch götlich
jung/ fun erst in sprung/ hab gutten rat erfun den/



gnad/ das mir on schad/ die rai tung ist/ wie vil böß list/ sein auff



der ban/ bin ich darvon/ das acht ich nit/ es ligt am bschluß/ vnd wirt wol quit.

C.

Arnolt von Bruck.



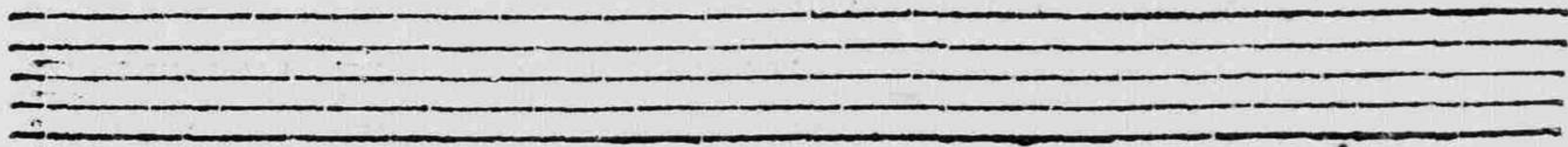
Leid ich rieff/vñ seufftes so tieff/das ich hertzlieb sol mei'en/ Das schafft dz
 Dein schön gestalt/gätz manigfalt/bringt mich in senlichs leiden/



ich dir nit freundtlich/bey wonen mag in freuden/ vnd also muß/mit schwerer buß/ von dir

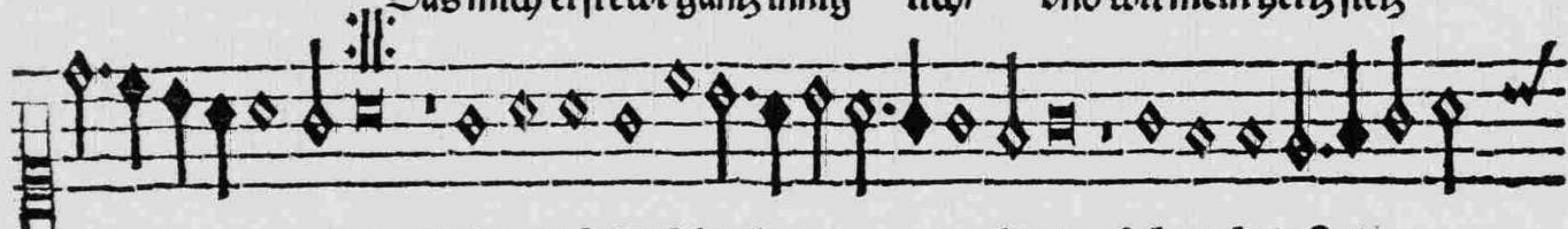


mein trost sein gscheiden/von dir mein trost sein gschei den.





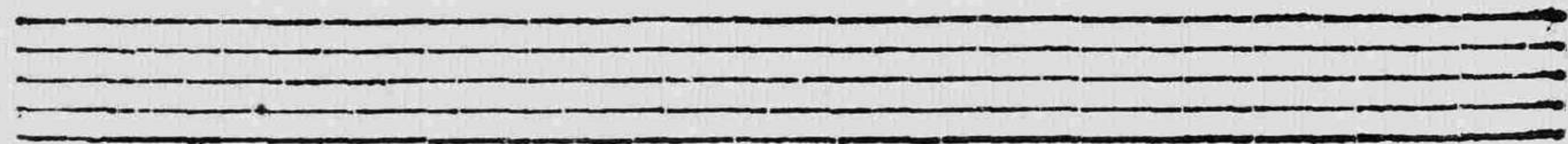
Y wie so gar freundlich lieb lich/ erzeigst du dich hertz lieb
 Das mich erfreut gantz innig lich/ vnd wil mein hertz stetz

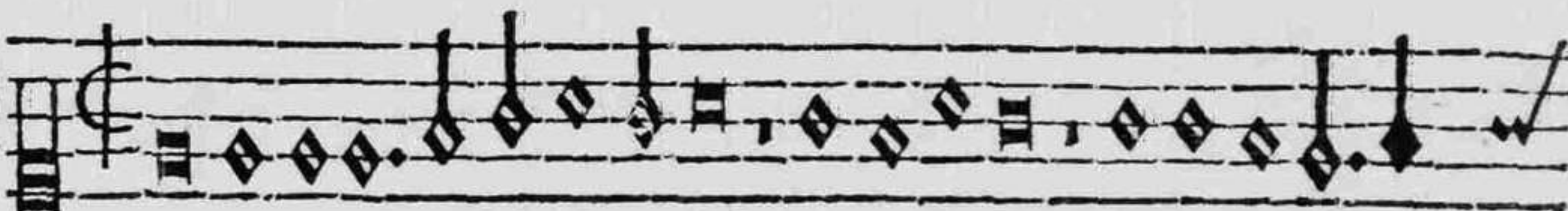


gen sein mir/ Vnd wo ich sunst bey leu ten bin/ so hats kein sin/
 bey dir/



allein bey dir ich frölich bin.





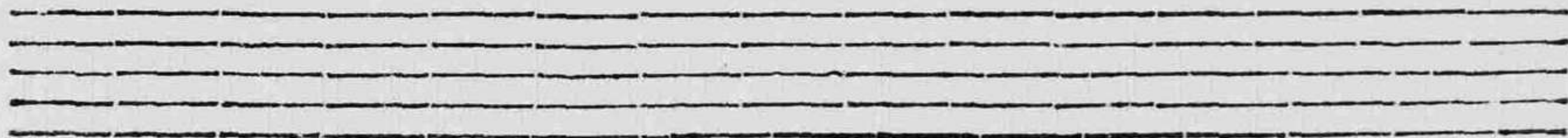
Ag ich vnglück nit widerstan/doch hoffnüg han/ es soll nit al/
 Mancher treibt yezūd grossen bracht/wirt hoch geacht/gschicht als mit Flei

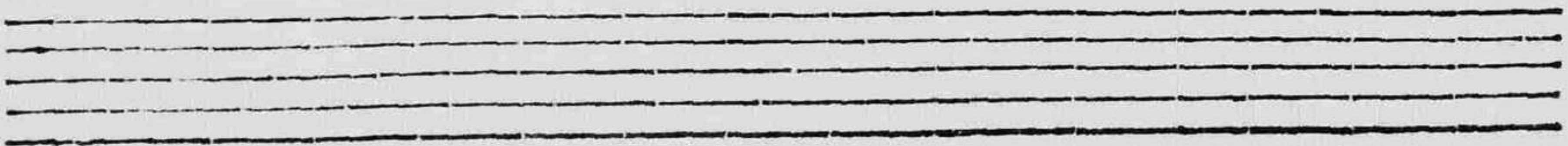
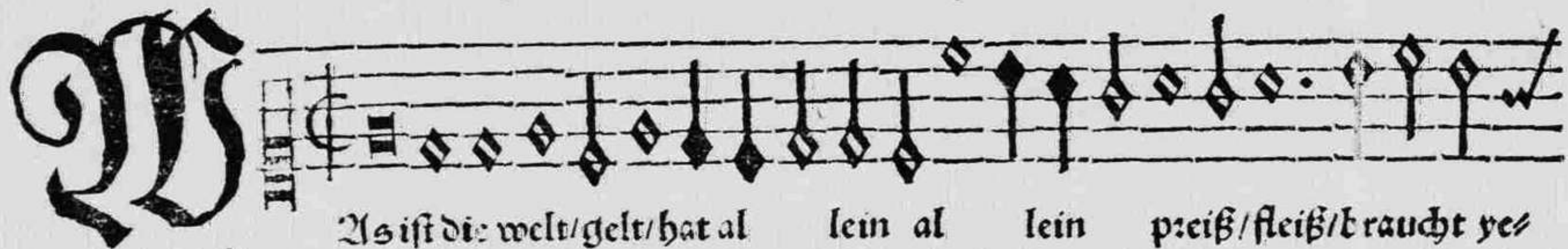


zeyt weren/ Wann er die gnad/ von Got nit
 nen eren/



hat/ das er gedecht/ was jm entpreeht/all ding thon sie ver Eren.



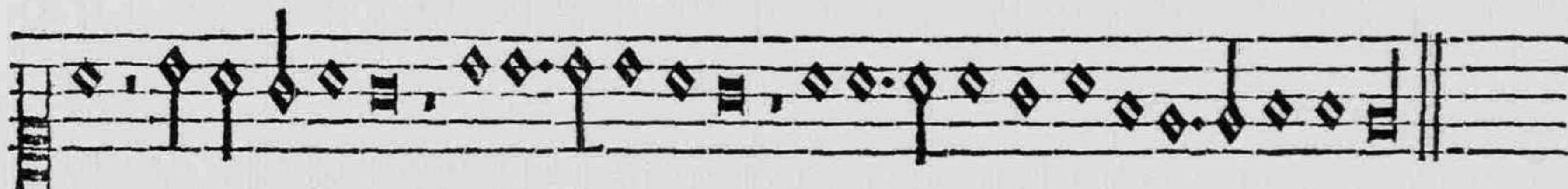




Acientia muß ich han/ wol kan/mochts anderst sein/wer auch wol



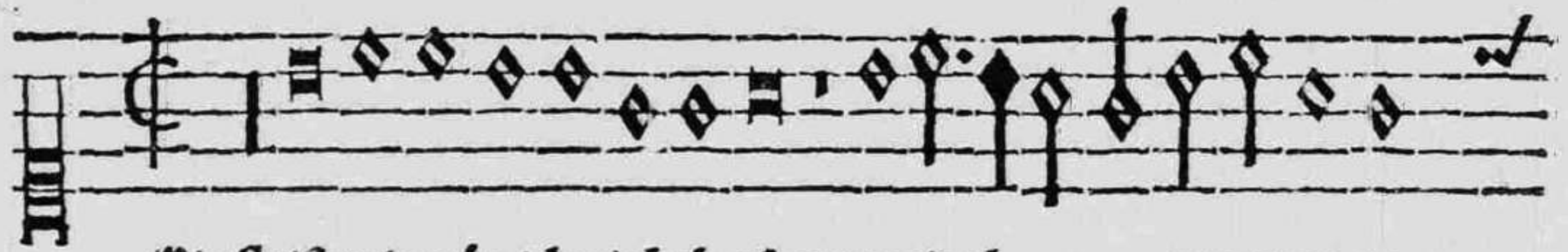
mein/ sins gmiuts beger/wil yetz nit her/ wil yetz nit her/ vnfal auff mir ligt nach der



schwer/ O patientia o paci entia O pati entia pati entia.

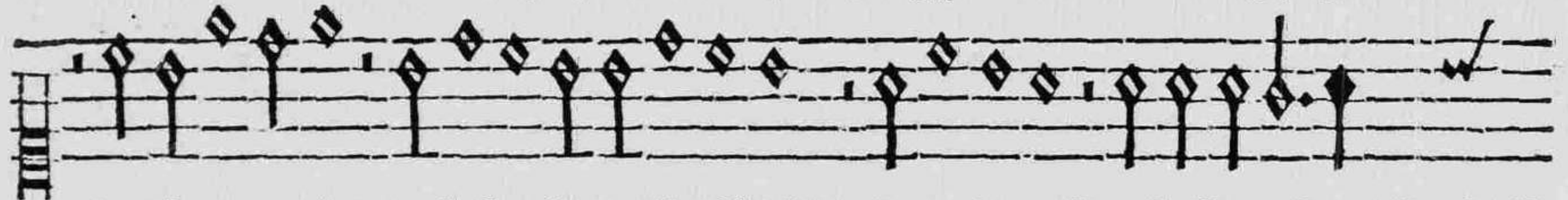
CV.

Ludo. Senfl.

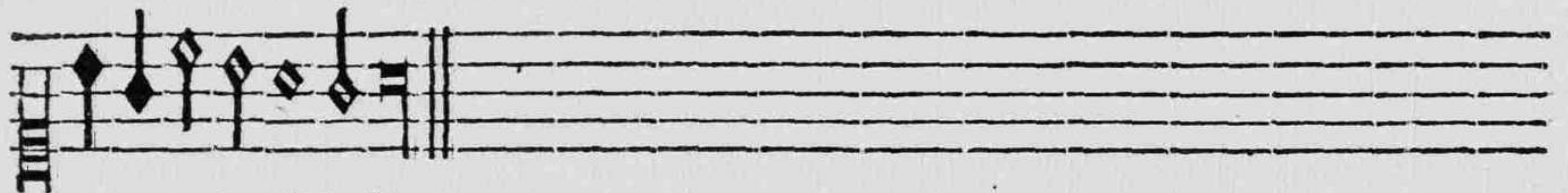


Ein fleiß vnd müe ich nit hab gspart / vnd al

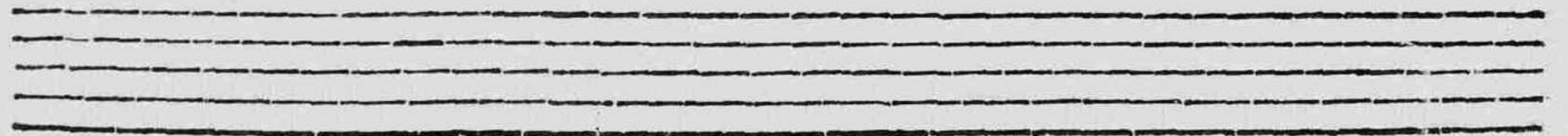
zeyt gwart /



dem herren mein / zum besten sein / mich gschick darein / gnad gunst verhofft / doch gunst zuhoff



verfert sich oft.



S



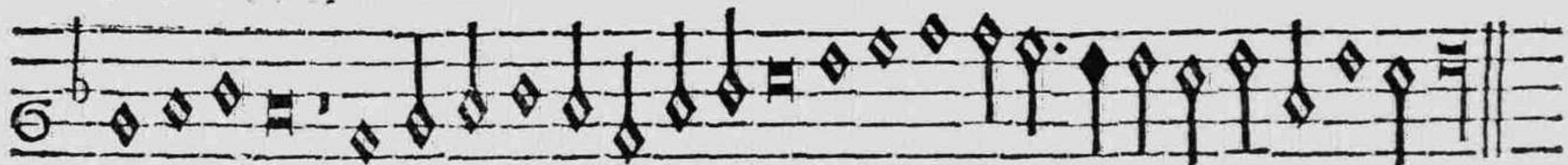
Ich weiß nit wie ichs hal ten sol/ mir gfelt ein hertzigs meid lein
Ich fürcht sie hab mirß nit vergut/ mein hertz ganz peinlich nach ir



wol/ vnd darff irs doch nit sagen/ Sag irß
thut/ kan irß dleng nicht ver tragen/



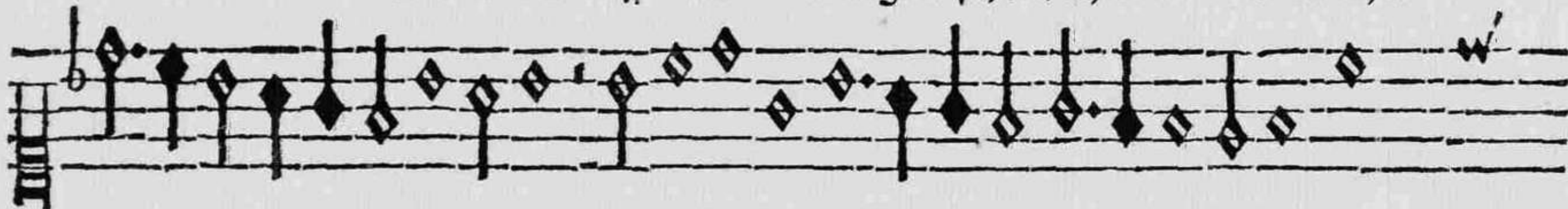
mit fleiß in beichtens weiß/ wirt dich villeicht nit schlagen schlagen/



ich fürcht ich brang/ nur vil zu lang/ nur vil zu lang/ ich wil es warlich wa



Ken werdt/ auff erdt/ von tugent schön/ ich frön/ weiblich er



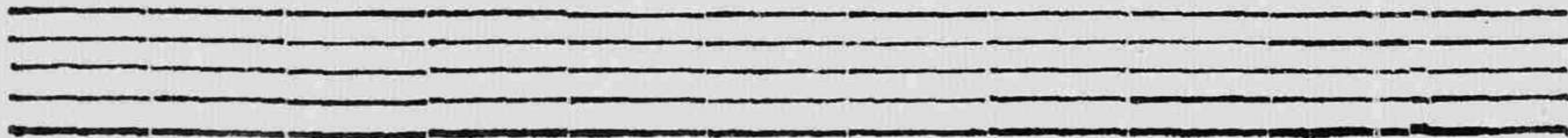
art/ von der ich wart/ hertzlich erfrewt/ zu wöl cher zeyt/ ich

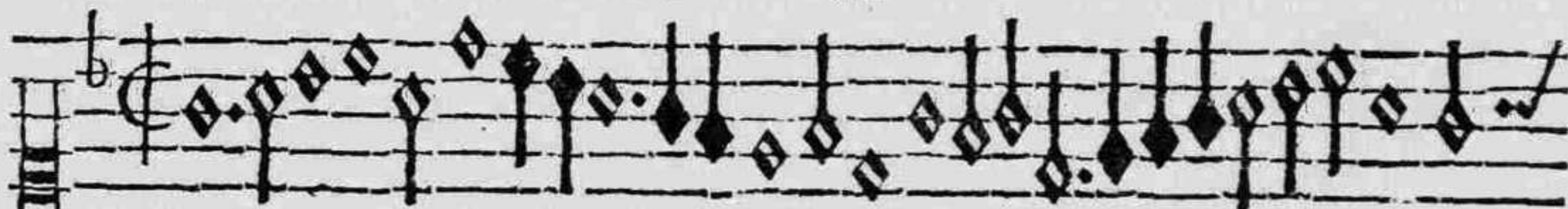


wider fam/

das sie mich an

in jr ar me nam.

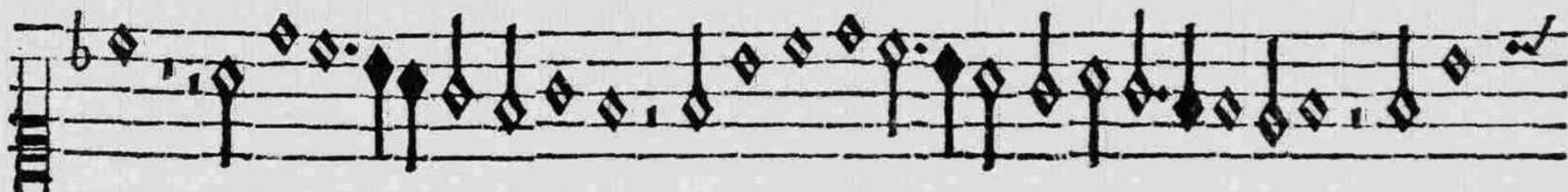




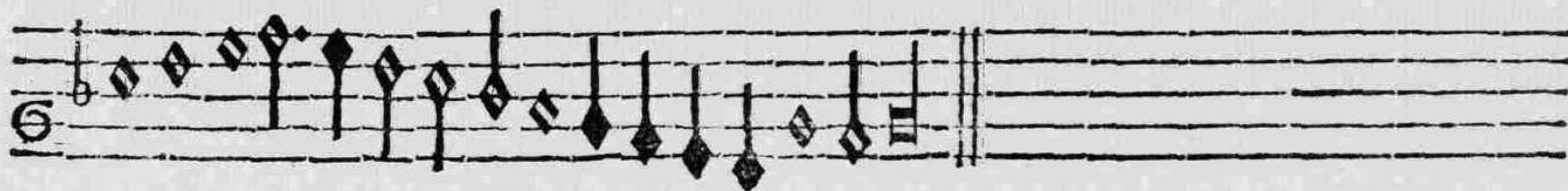
Weiblich art/ hart/ trübstu mein hertz/ schertz/ hat nimmer
 Du lebst im sauß/ auß/ ist al dein trew/ new/ die du mir



stat/diat/ha stu verges sen dei ner wort/ Schriftlich vnd sunst/ durch liebes
 sters/theft/durch glub vnd schrift versprechen dort/



brunst/ verkunt mei nen gruß/ so wiltus ye/ sein gheissen die/ von der



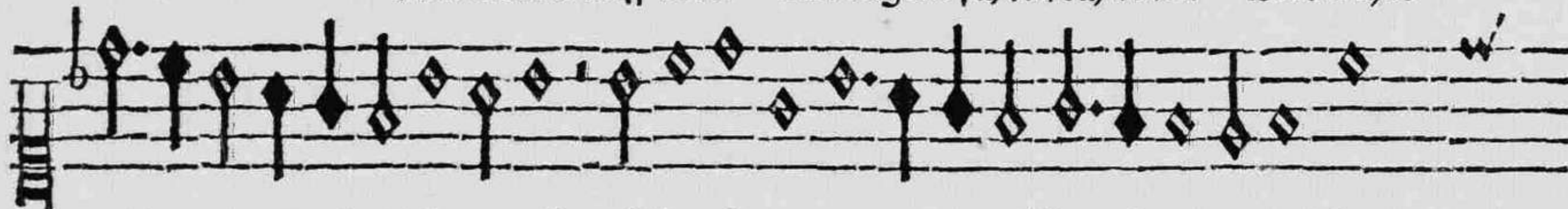
ich vntrew ler

nen muß.

CVII.



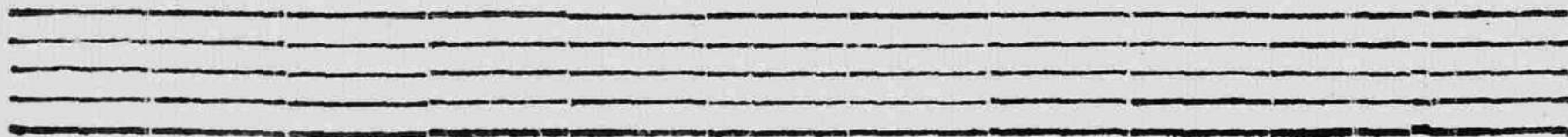
Ken werdt/ auff erdt/ von tugent schön/ ich frön/ weiblicher



art/ von der ich wart/ hertzlich erfrewt/ zu wöl cher zeyt/ ich



wider fain/ das sie mich an in jr ar me nam.





Weiblich art/ hart/ trübſtu mein hertz/ ſchertz/ hat nimmer
Du lebſt im ſauß/ auß/ iſt al dein trew/ new/ die du mir



ſtat/diat/ ha ſtu vergeſ ſen dei ner wort/ Schrifftlich vnd ſunſt/ durch liebes
ſters/theſt/ durch glüb vnd ſch: iſt verſprechen dort/



brunſt/ verkunt mei nen gruß/ ſo wiltuſ ye/ ſein gheiffen die/ von der

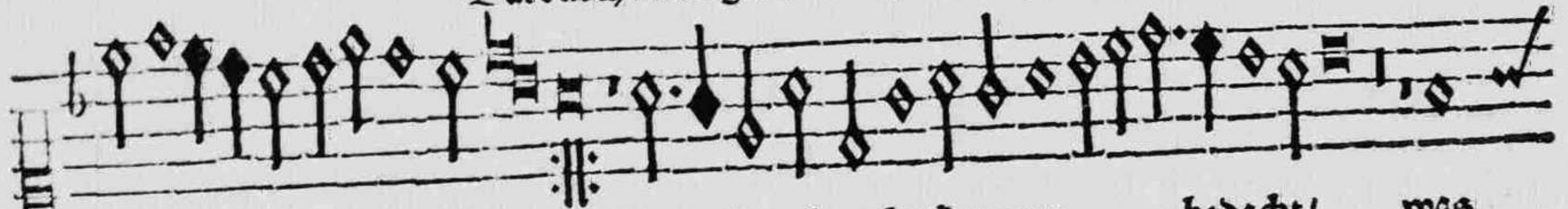


ich vntrew ler

nen muß.



Je grösser lieb mir zu handen kam/ von wunniglichem
 Gardurch mein gmüt in freuden schwam/vñ freyt mich im mein



scher
her

gen/
gen/

Tag vnd auch nacht/kurtz vn

bedacht/

was

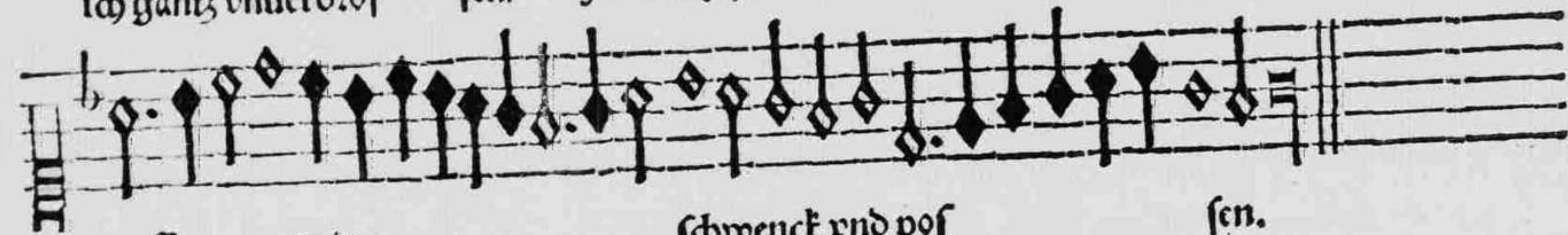


ich gantz vnuerdros

sen/

zu aller zeyt/on wi

derstreit/trieb ich mein schwencß vnd



possen

mein

schwencß vnd pos

sen.

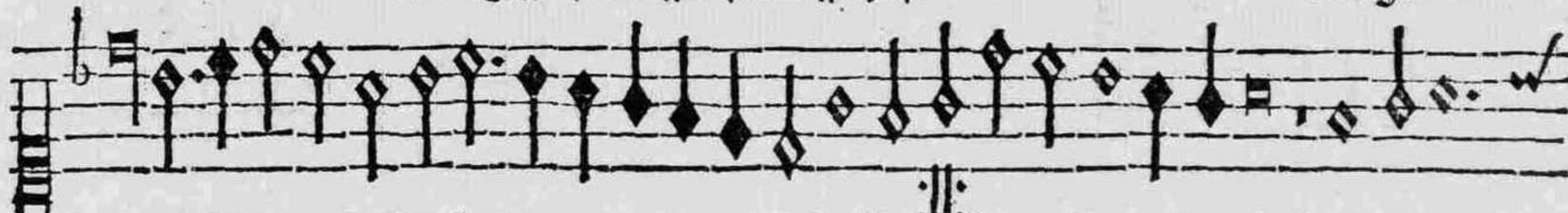
CX.

Johannes Fuchßwild.



By Flug/mit fug/mit fug/ wol
Sein giff/ fürtriff/ fürtriff/hast

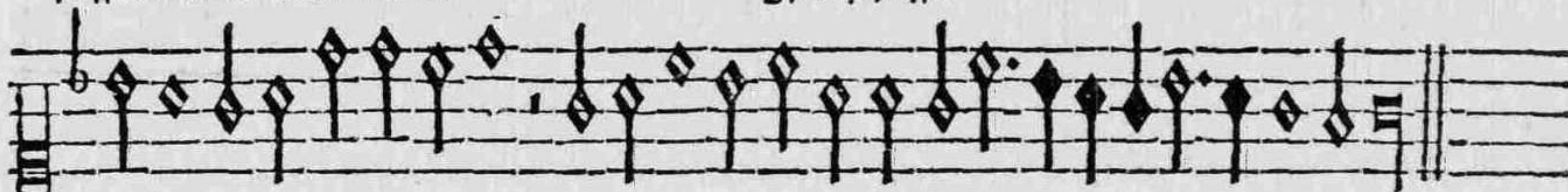
für dich
dies ge



lug/ des hönigs süß dich mit
stiff/ verblent neid vil vn

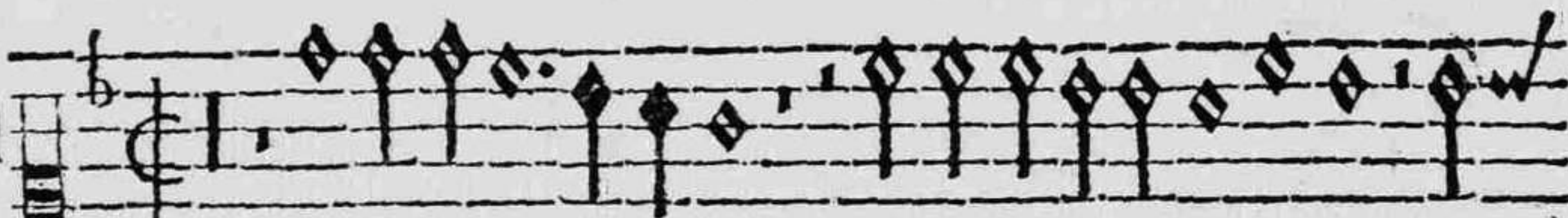
behafft/
gfell schafft/

Weer fluchs/ dem fuchs/es kumpt



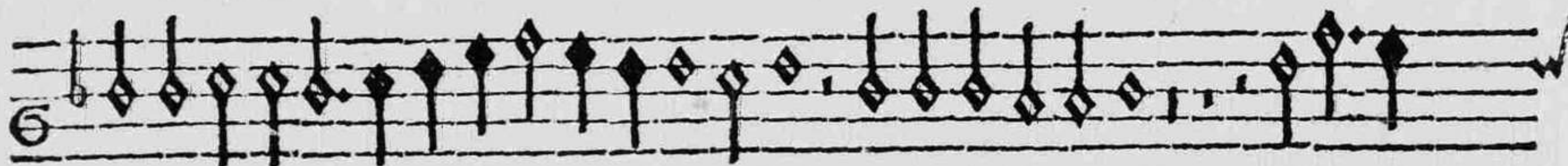
der luchs/es kumpt der luchs/ dein hoch mit mit ver gelten strafft.

pp



Als zucht verstant /

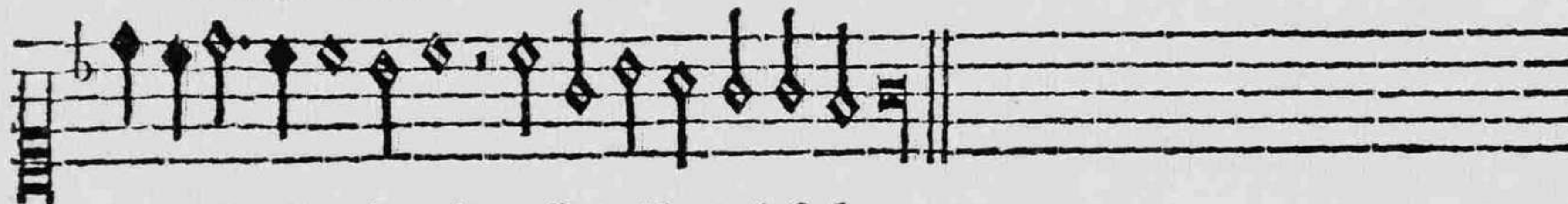
erfant / durch gwaltig stat / mit rat / ers



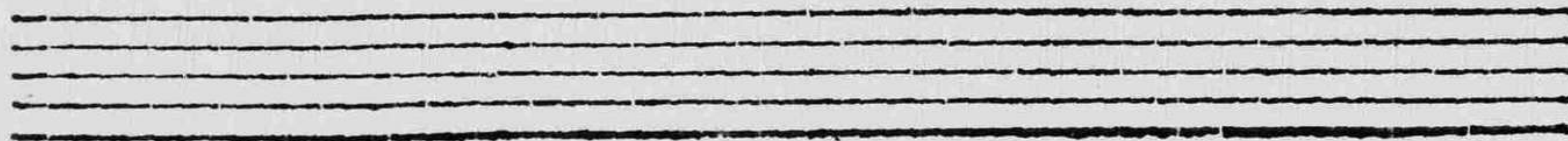
fant / durch gwaltig stat / mit

rat /

erfant durch gwaltig stat / aller

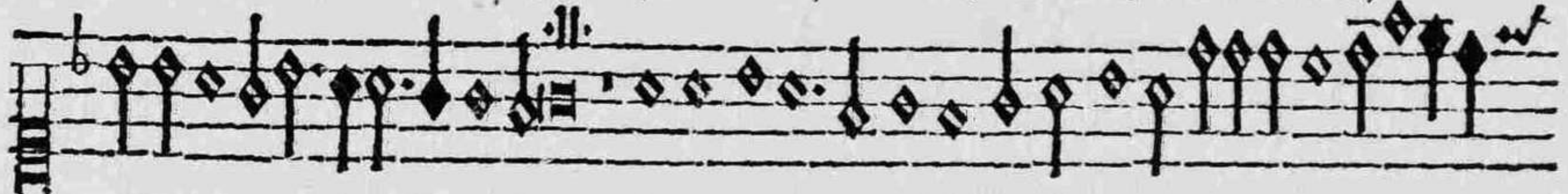


welt sie hat fürtreffend aller welt sie hat.





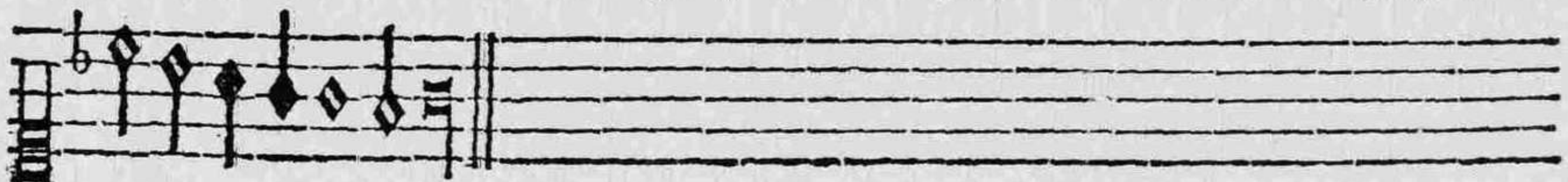
Kunstliche Flag! für ich all tag/das ich nun
Die fassenacht/ mit yrem bracht/die doch was das ich
die doch



nun hab verlo ren/ Von gutem mut/wie wee es thut/so ich darvon muß scheis
was auß erfo ren/



den/ das Flag ich ser/ ye lenger ye mer/vnd macht mir grosses



lei den.



Als ich zuflucht/ in eer vnd zucht/ in eer vnd



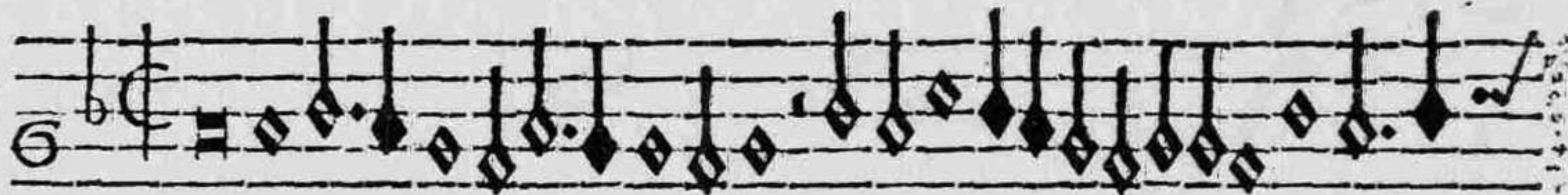
zucht/suchen bey dir/suchen bey dir/ deß halb gib mir/bscheid vnd antw ort/vñ antwort/ob



ich möcht fort/offt bey dir sein/zart liebste bewillig das/bewillig das/mit kan auff erd



mit werden/ mit kan auff erd-nit wer den daß.



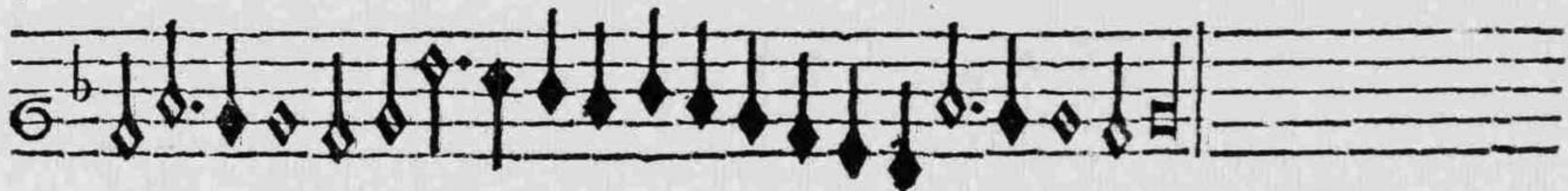
Ein freud anff erd/die lenge werd/habs gse hen vil/lust hat



sein zil/wer drü ber tritt/nur ei nen schrit/wird vnlust



drauß/macht ein ein grauß/volgt wec vñ flag/vnd flag/ mit warheyt



ich das sa gen mag.



Ut ding muß ha

ben weil/

nit eil/



der eben spürt/ was sich gebürt/ein

yeder

merck was bring/ gut



ding muß haben

muß haben weil/

nit eil/

der eben spürt was sich ge/



bürt/ ein

ye

der

ein yeder merck was bring/ all ding/

so



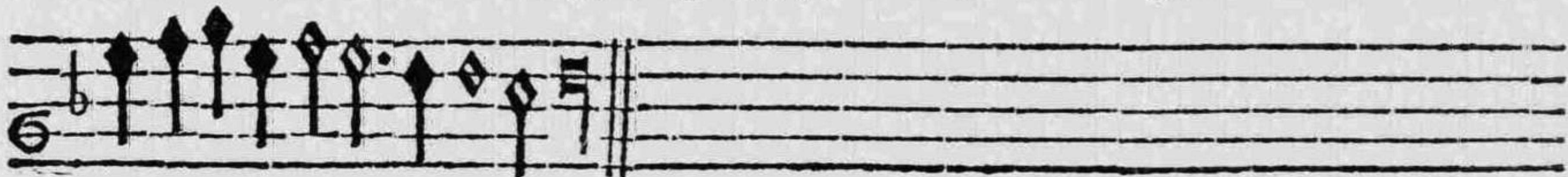
find er das/ ist zeyt vnd maß/ Was sunst sein sol/ das schickt sich



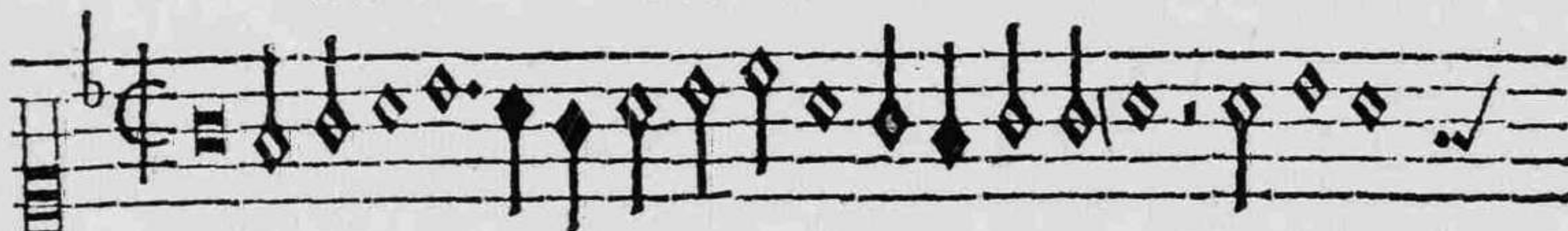
wol/ doch seiner zeyt/ ist not er beid/ ob schon



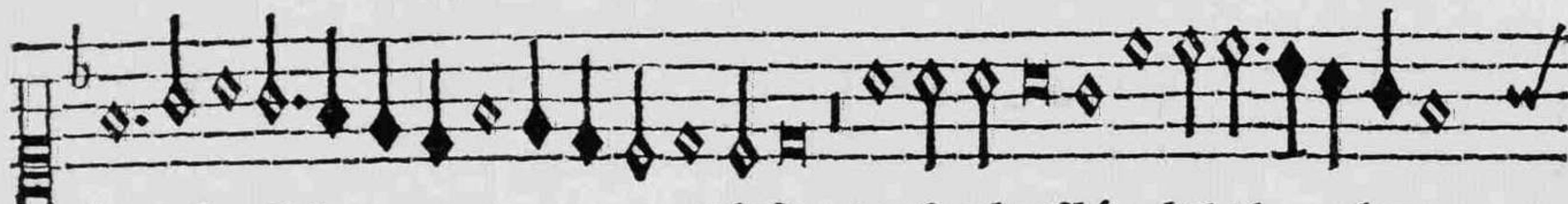
Dan leydt/ nit eil/ gut ding muß ha ben das



ben weil.



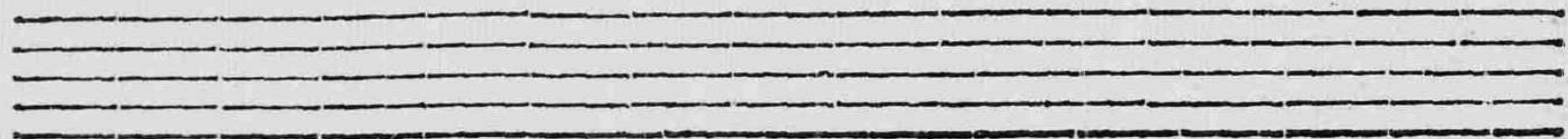
Ch gwartz noch gut / wie wee es thut / an liebes



brust hertzlich en lust / nit auß zu lon / schöns lieb ich han /



Fein freud on dich / das last hertz lieb genieß sen mich.



CXVII.

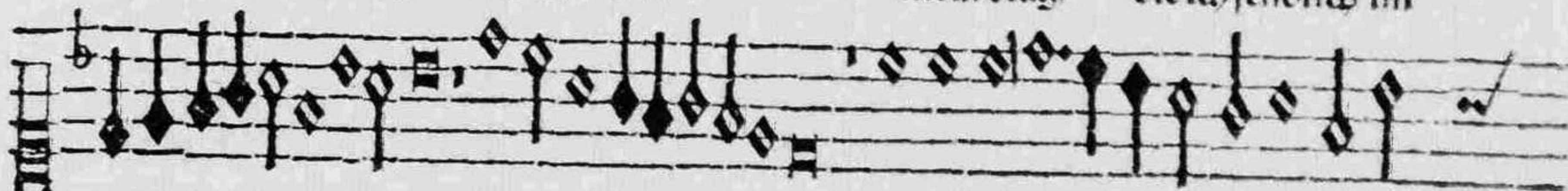
Paulus Hoffbeymer.



Ch edler hort/ vernim

mein Flag/

die ich sendlich im



hertzen trag/ hülff mir auß not/

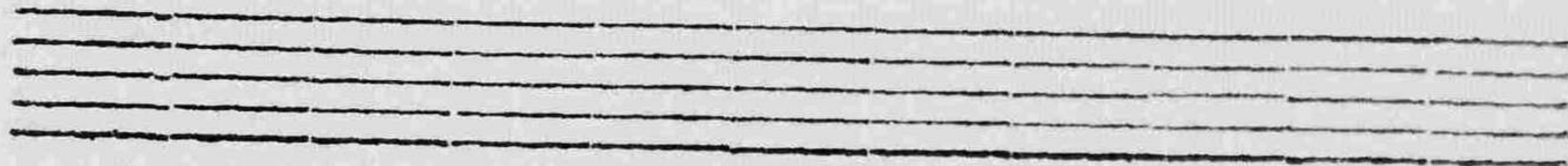
mein hertz mit todt

sich



en den ist/ in Furtzer frist/ daran hertzlieb

du schuldig bist.



S

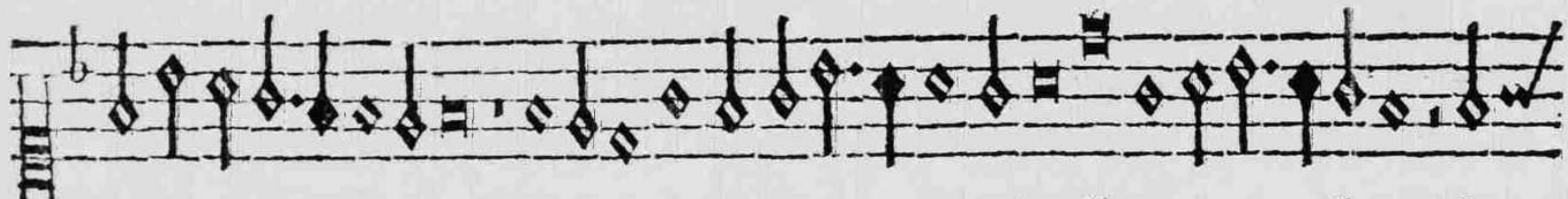


Ch beut dir da/
Doch nit gedencf/

freundtliches A. ganz wilz
dich solichs befrencf/ an es



lig pflicht/ Verhüt gut gsel/ groß vn
ren nicht/ gefel/ mir drauß entstient/

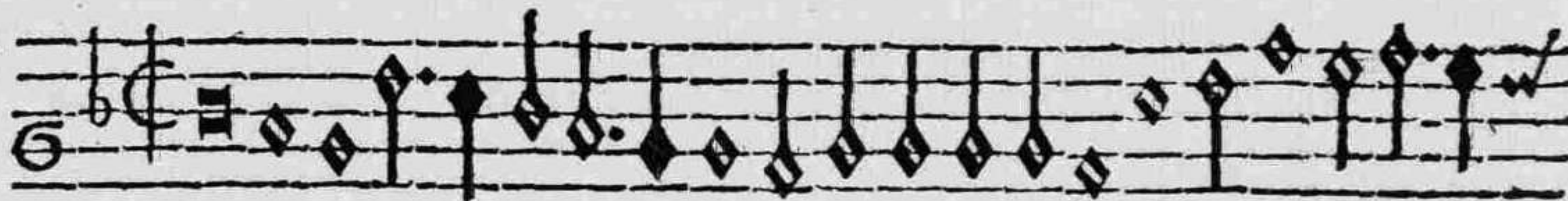


wan ich begint/ solt dan mein dienst nit angnem sein/ A we a we hertz als

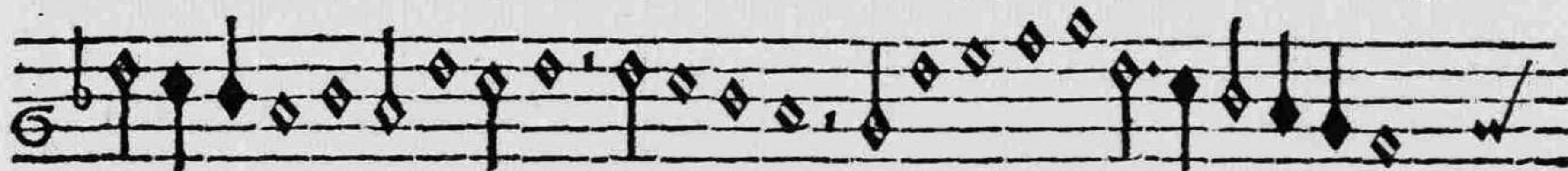


ler liebste mein/ so schrey ich dan rum her ja rum/ bleib stet biß ich her wi der kum.

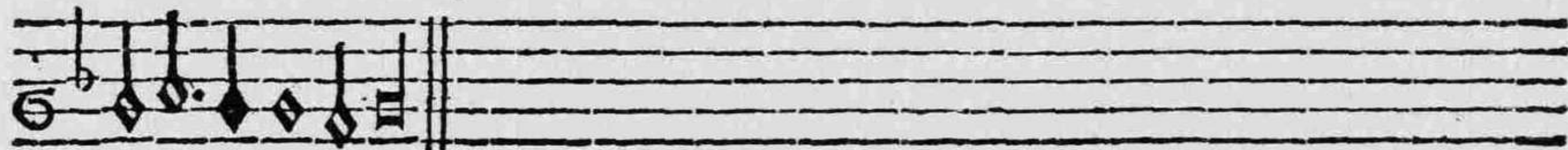
CXIX.



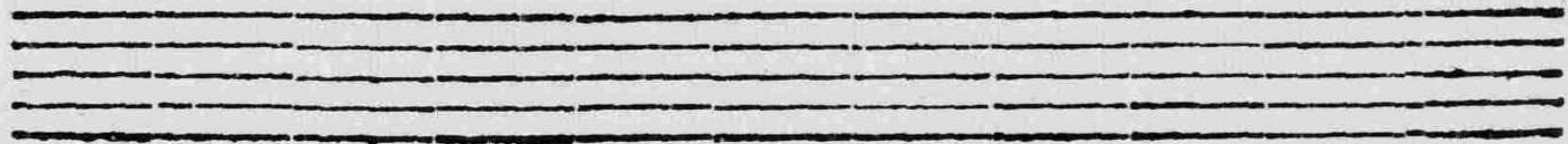
Um gelt gebüß/ vnd arm ist/zu diser frist/der wird veracht/

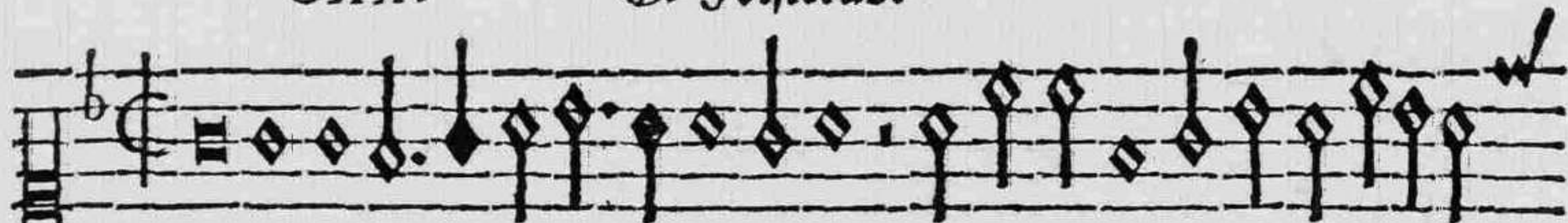


verspot verlacht/ von yederman/ ein armer gspan/das er nit gelt

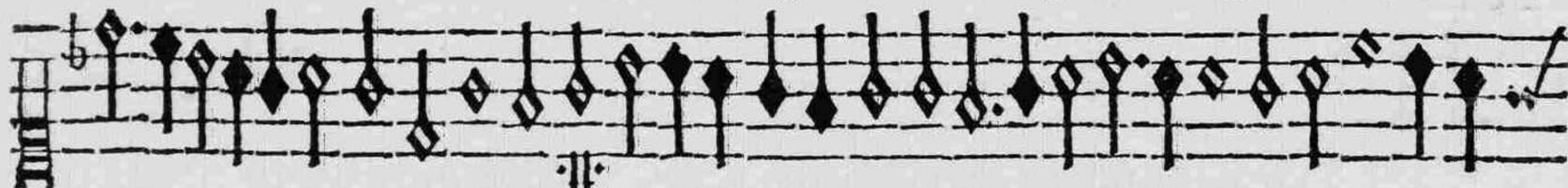


erwer ben fan.





Je weilomb funst/ yetz alle funst/ yetz alle funst/ an tag wird frey ges
 Kein wundern sol/ ob er gleich wol/ ob er gleich wol/ glert leut sicht elend



ge
le

ben/
ben/

San merck

nur auff/

bey als



lem fauff/ wirstu so gewiß befin den/ das wol feil macht/ all ding ver acht/ und



bleibt also da hin

den.

S



Chren vnd Flag/das ich
Nach dem ich mir/zu freud

meintag/ nit lie bers hab ver/
vnd gir/ ein lieb hab auß er/



loren/ nit liebers hab ver lo
Foren/ ein lieb hab auß er fo

ren/ Al stund
ren/

vnd noch



mit schmerzen thut befrencf

en/ erbarm

mich hart/

ich beyt



vnd wart/vnd wart/

biß mein

glück thut be

denck

en.

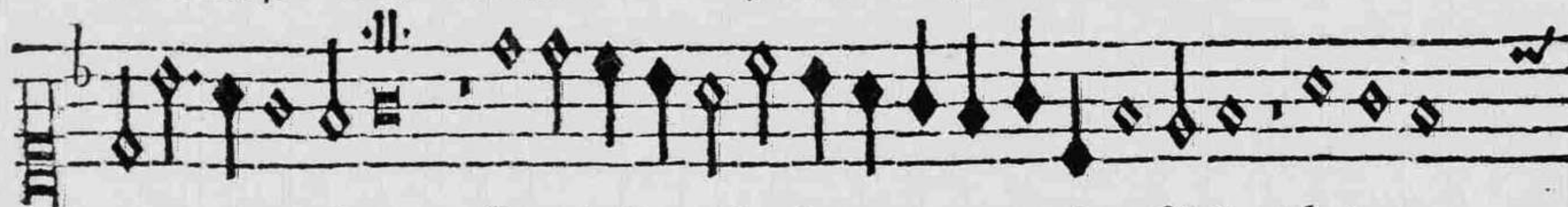


J Eh hoff es sey vast wol möglich / drum ich / in hoffnung ste in
 Von art ist sie ein reine frucht / jr zucht / ist eren werd ist



hoffnung ste / das es mir gel
 eren werd / jr weiß vnd berdt /

nach allem meinem meinem wilz
 thut mir mein, kummer kummer stille



len/
 len/

drum ich bin / lang

zeit vor hin / gelegen



hart / vnd

hab gewart /

auff jr gnad / biß sie

mich hat / mit je



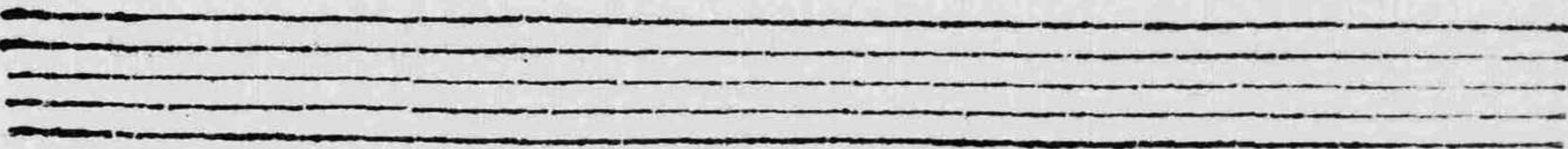
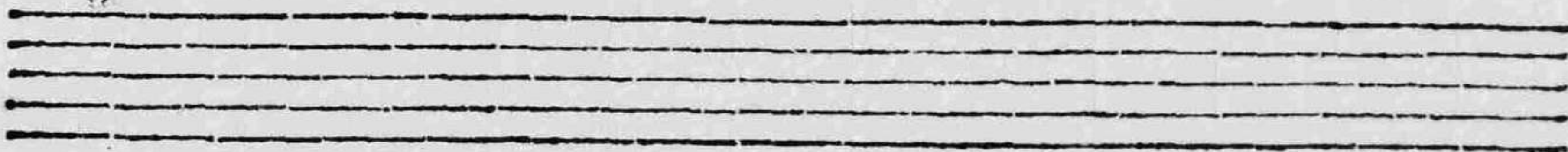
rem trost mit irem trost/ auß se:ger löst/ darumb daß ich/ mit vnbil lich/ hoff



es sey

vast ser

wol müg!ich.





Kostlicher lieb/stetz ich
Dem ich mit fleiß/in stil

mich yeb/ wie ich erhieb/ vnd
ler weis/ noch dien zu preiß/so



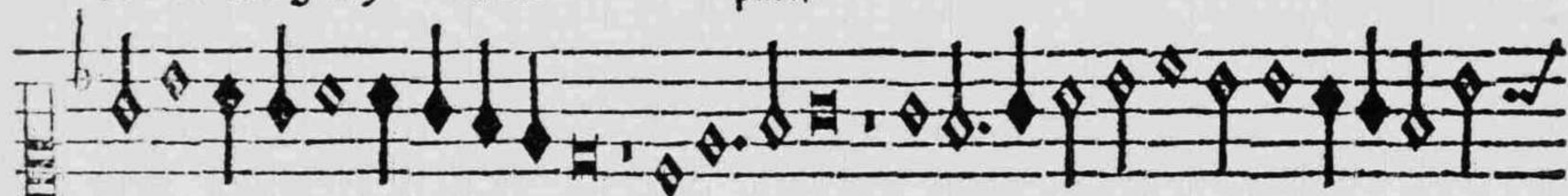
huld erlangt eins
helt mir das gantz

frewelein
wider

zart/
part/

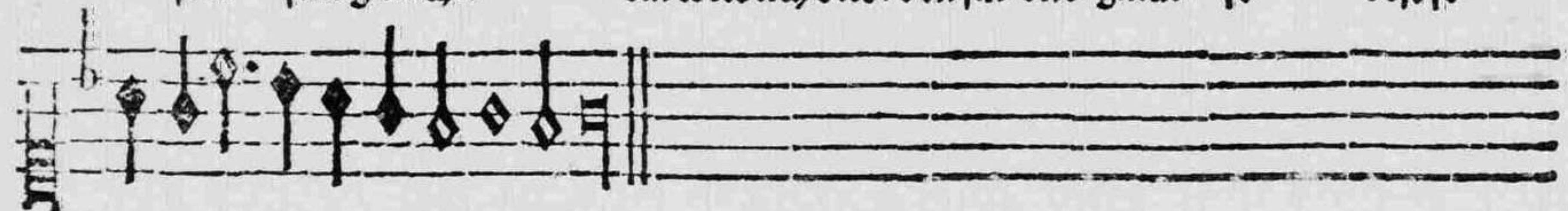
Wer het geacht/

das



solt seingmacht/

ein weiblich bild/von sin vnd gmüt so vest so



vest vnd milt.

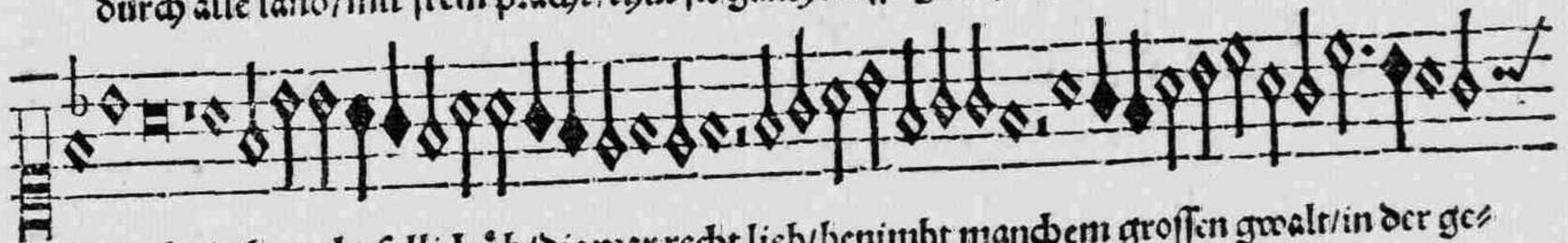


Ich wundert ser/ye lenger ye mer/
Es gilt jr gleich/jung alt arm reich/

so ich betracht/
in allem stand/



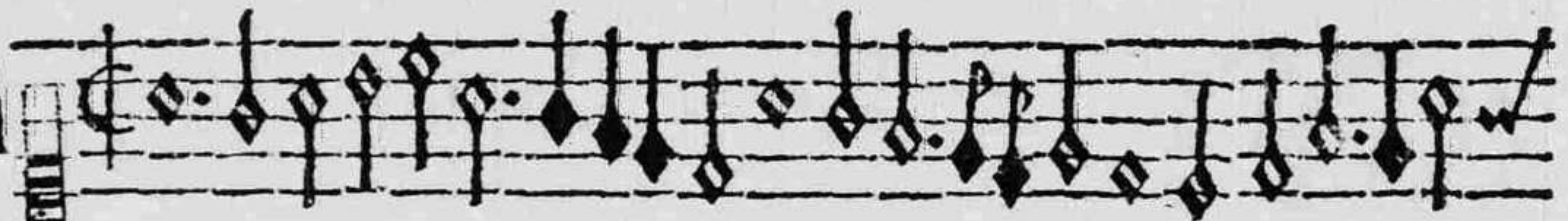
scaro Ve nus macht/das sie so g waltingflichen herscht ob allen/Kein forcht gätz blind/ist
durch alle land/mit irem pracht/thut sie gantz frefftigflich erschallen/



Venus find/braucht sollich üß/die war recht lieb/benimbt manchem grossen gewalt/in der ge/



stalt/wie Salomon auch Samson geschach/weibs zir bracht in/weibs zir bracht in vngemach.
KK



It willen gern in zucht vnd ern/dein



hertz vnd trew/ on alle reu/ ich nim vergut/in ste ter hut/



vnd bin erlost/durch manlich trost/der güte dein/von qual vnd pein/ drum b freu



dich lieber schick er mein.



Ch hertzigs M. ach her
Dañ du die bist/dañ du

zigs
die

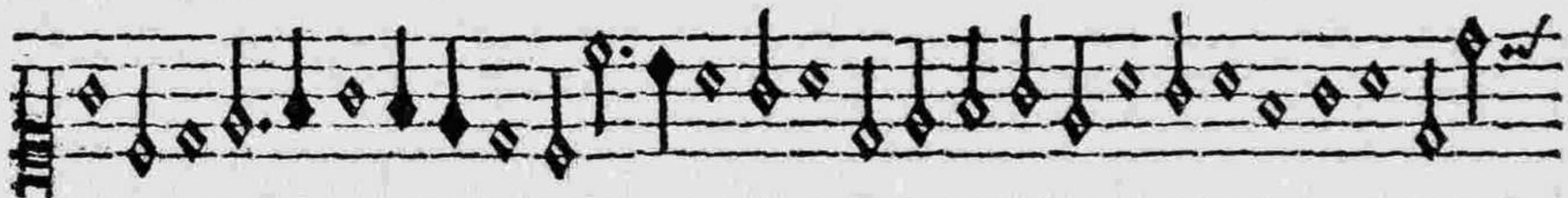
M. mein trew
bist/die mich



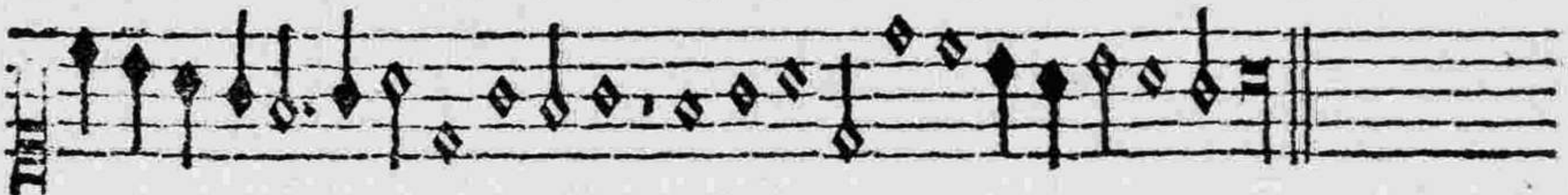
vernem/ vnd laß dir wol
erfrist/ vnd liebest mir

gefal
ob al

len/ In einis
len/



chem reich/ lebe nit dein gleich/dein gleich/deßhalb ich dich thu breisen/ als jung vñ alt/ thut



ma

nigfalt/ mit finger auff dich wei

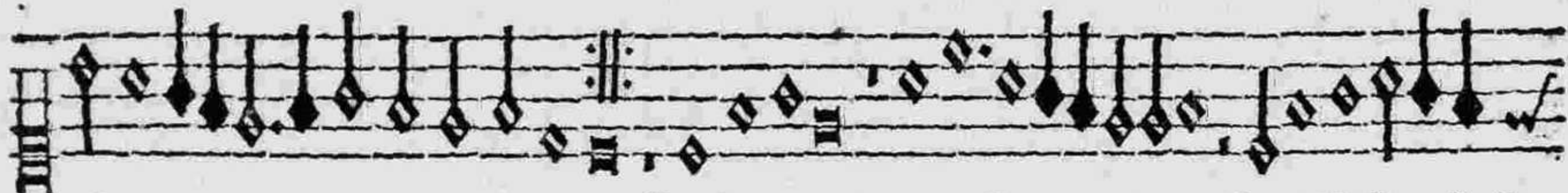
sen.



Hertzigs S. wie hoch
Dein trewe lieb/die ich

mich des/
dick brieff/

erfreut in meinem
in dein lieblichen



her
scher

zen/ Die du gen mir/meins hertzen gut/
zen/

freundlichen thust



erzeigen erzei

gen/ darumb wil ich/ gantz ewigflich/ von hertzen sein dein



ey

gen/

von hertzen sein

dein ey

gen.



Ich wünsch ich dir / auß hertzen gir / hertze gir / mein freundlich gruß /
 Setz mir ein zil / heimlich vnd stil / vnd stil / bey dir zu sein /



ach liebe thuß bedencken / Ob ich schon dich /
 deine cüglein scheine mich frencken /

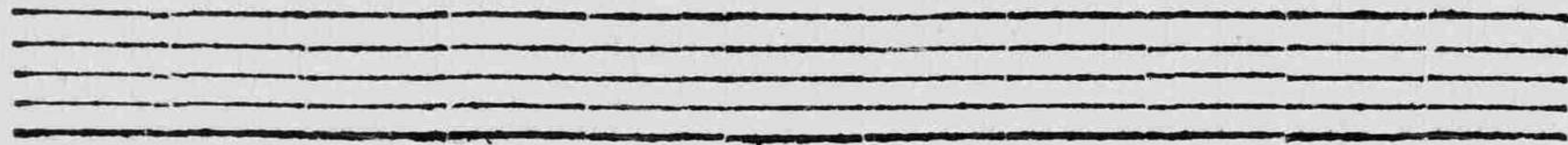
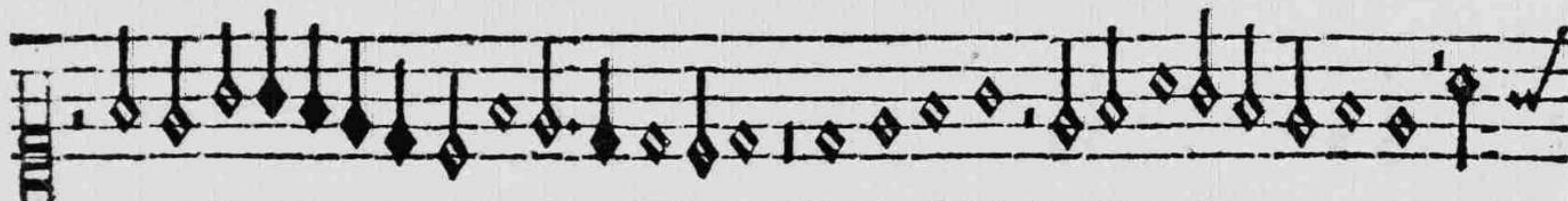


gleich oft an sich / vnd darff dir nit zu sprechen / so gese vnd



steet / ich dan mit weel / mein hertz möcht mir zerbrecken.

CXXIX.





O wünsch ich dir ein gu
So ich ir lieb/erst recht

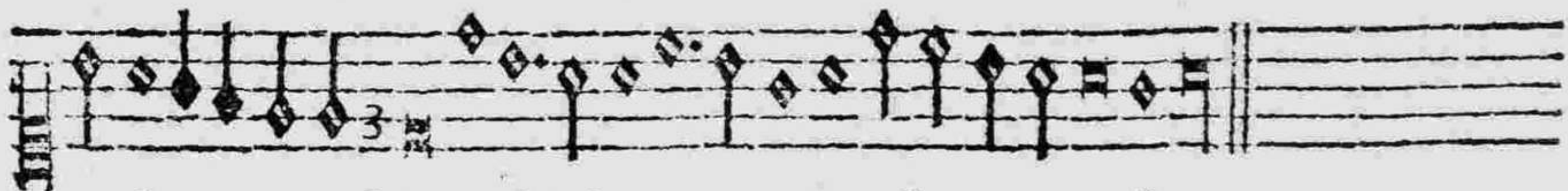
te nacht/ zu hundert tausent stund
betracht/ ist all mein leid verschwund



den/ Weñ ich sie se he erfrew
den/



et sie mich/ hat mir mein hertz beses sen/ drum ich in meis



nem he gen brin/ und kan jr nit verges sen.